

**FORSCHUNGS-
GRUNDLAGEN
1950**

Notizen von den Vorträgen

VON L. RON HUBBARD

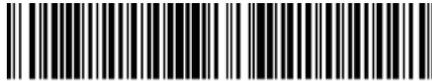
Herausgegeben von und für
weitere Informationen:

Ron's Org Grenchen
Max Hauri
Mazzinistrasse 7
2540 Grenchen / Schweiz
Tel: +41 (0) 32 513 72 20
theta@ronsorg.ch
www.ronsorg.ch

Public Domain
2022

Titel der englischen Originalausgabe:
Notes On The Lecture
January 1951

ISBN 978-3-907272-21-3



978-3-907272-21-3

FORSCHUNGS-GRUNDLAGEN

1950

Notizen von den Vorträgen

(Notes on the Lectures)

Dieses Buch wurde 1950 durch die
Hubbard Dianetik Forschungsstiftung
von Kalifornien von Vorträgen und Notizen
von L. Ron Hubbard zusammengestellt.

Los Angeles Vortragsserie:
20. November 1950 bis 1. Dezember 1950

Oakland Vortragsserie:
26. bis 29. September 1950

Inhaltsverzeichnis

Denken, Leben und das Physikalische Universum	7
Das Spektrum der Logik	15
Die Tonskala	17
Affinität, Realität und Kommunikation – Der Zeitfaktor	27
Zugänglichkeit – Nonverbale Faktoren	35
Eintrittspunkte Schaltkreisthema (Circuitry)	45
Chronische Somatiken, Festsitzen auf der Spur	55
Ladung – Schaltkreise – Valenzen	73
Schaltkreise – Direkte Erinnerung – Locks	87
Fragen und Antworten	101
Die Dynamiken – Bemerkungen über die Gruppen	105
Die Tonskala	111
Die Emotions- und Affinitätsskala	116
Realitäts- und Kommunikationsskala	118
Verhaltensskala und Physiologie-Skala	122
Steckengebliebene Fälle	127
Auditorenkodex	137
Verschiedene Falltypen und Methoden	149
Gruppen-Dianetik	155
Über den Autor	155
Glossar	175

Wichtige Anmerkung

Wenn Sie mehr über die Thematik erfahren möchten, wenden Sie sich bitte an eine offizielle Ron's Org. Seit 1983 wird hier das Wissen von Ron Hubbard *unabhängig* von irgendwelchen autoritären Institutionen genutzt, um Menschen glücklicher, autonomer und fähiger zu machen.

Die Absicht der Ron's Org ist es, interessierten Menschen Mittel und Wege nahezubringen, selbstbestimmt und im Einklang mit ihrem eigenen Leben zu sich selbst zurückzufinden.

Auf der Homepage www.ronsorg.ch finden Sie viele weitere Informationen zum Thema.

Achten Sie beim Lesen dieses Buches darauf, dass Sie niemals über ein Wort hinweggehen, das Sie nicht vollständig verstehen.

Haben Sie je die Erfahrung gemacht an das Ende einer Seite zu kommen und zu bemerken, dass Sie nicht wissen was Sie gelesen haben? Nun, genau das geschieht, wenn Sie unverstandene Worte übergangen haben.

Sehr oft weiß man gar nicht, dass man etwas nicht ganz oder teilweise verstanden hat. Die Verwirrung oder Unfähigkeit etwas zu begreifen ist ein sicherer Indikator dafür, dass es da ein Missverständnis gab.

Wenn Sie sich also verwirrt fühlen oder am liebsten aufhören würden weiter zu lesen, wird es kurz davor ein Wort geben das Ihnen nicht völlig klar war. Am besten gehen Sie dann vor den Punkt zurück an dem Sie in Schwierigkeiten gerieten und schauen nach einem Wort das Ihnen nicht ganz klar ist. Besorgen Sie sich die Definition und klären Sie es in einem guten Wörterbuch, bis es Ihnen verständlich ist. Und nun lesen Sie diesen Abschnitt noch einmal. Wenn jetzt alles in Ordnung ist, werden Sie keine weiteren

Schwierigkeiten haben und mit Freude und Interesse weiterlesen können.

Zu Ihrer Unterstützung haben wir am Schluß des Buches ein Glossar mit Definitionen von Fachausdrücken, die in diesem Buch vorkommen, bereitgestellt.

DENKEN, LEBEN UND DAS PHYSIKALISCHE UNIVERSUM

Durch die ganze Menschheitsgeschichte in verschiedenen Kulturen – der Babylonier, der Hindus, der alten Griechen z.B. – wurde viel über das Denken gelernt und formuliert. Setzen Sie einige dieser Dinge auf eine neue Art zusammen und Sie haben Dianetik.

In der jüngsten Vergangenheit haben Forscher versucht, das Denken aus dem denkenden Organismus zu erklären und den Organismus des Lebens aus dem materiellen Universum. Es ist ihnen nicht gelungen, das Leben mit diesen Begriffen zu erklären. Die Erschaffung des Lebens ist offensichtlich die Einwirkung des Universums der Gedanken auf das materielle Universum. Einer der Zwecke des Denkens ist die Eroberung des materiellen Universums, und diese Eroberung bringt das Leben hervor.

Physikalisches Universum (MEST) –
Universum des Denkens (Theta)

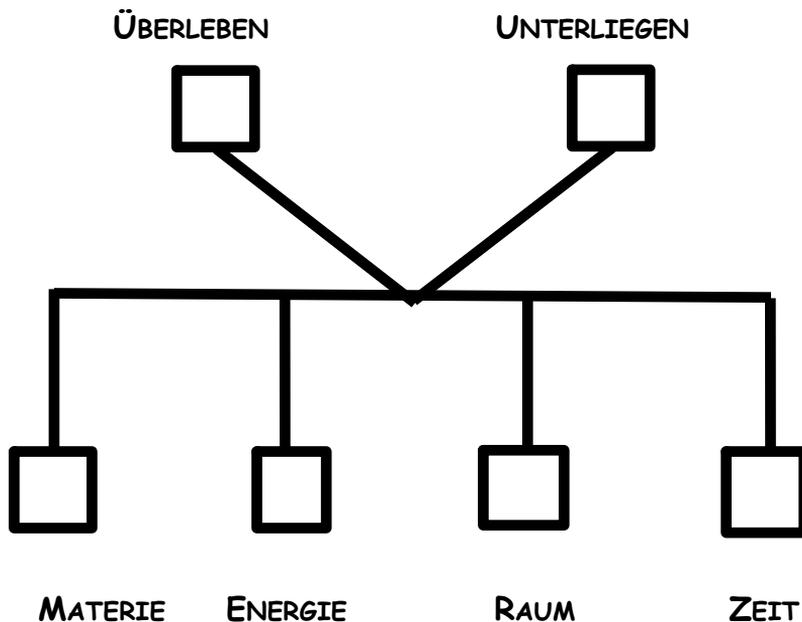
Wenn wir das Regelprinzip des Universums prüfen, finden wir, dass es eine Dualität ist, welches – wie die Engel – zwei Gesichter hat – Überleben und Unterliegen.

Die vier Manifestationen des materiellen Universums können Materie, Energie Raum und Zeit genannt werden oder, wie wir sie abkürzen: MEST.

Das Universum des Denkens scheint ähnlichen, aber nicht denselben Gesetzen wie MEST zu folgen. Man kann sagen, dass es Gedankenmaterie (oder Ideen), Gedankenenergie, Gedankenraum und Gedankenzeit gibt. (Gedankenzeit ungleich MEST-Zeit verän-

dert sich mit der Menge, die erreicht worden ist.) Dieses Universum des Denkens bezeichnen wir als Theta.

ÜBERLEBEN – UNTERLIEGEN – Ein beständiger Irrtum wurde gemacht, indem man versucht hat einen primären unbeweglichen Bewegter zu finden. Ein Datum für sich ist bedeutungslos. Es kann nur durch Vergleich mit einem anderen Datum von vergleichbarer Größenordnung bewertet werden. In der Minute, in der Sie zustimmen, dass Gott existiert, wird es nötig den Teufel zu erfinden.



Denken ist eine Art von Energie, aber es kann Dinge tun, das MEST nicht kann. Was tut Denken? Denken nimmt nicht notwendigerweise das gleiche Universum ein wie MEST, sondern ein neues, unerforschtes Universum. Es mag nicht *alles* sein was Denken bewirkt, aber eine Aufgabe des Denkens ist das Universum das

MEST zu kontrollieren. DENKEN plus MEST gleich LEBEN. TOD gleich LEBEN minus DENKEN gleich MEST.

Was ist ein Engramm? Es ist MEST, das zurückschlägt oder eine *Turbulenz*, eine Aufruhr, eine Verwirrung – Denken hat in dem Augenblick versagt.

Wenn Denken MEST kontrolliert, überlebt Denken. Aber wenn MEST Denken kontrolliert, überlebt MEST. Es gibt einen Wettbewerb zwischen den beiden. Zum Beispiel, wenn Sie durch eine Strömung ins Meer hinausgespült werden, hat Energie die Kontrolle. Wenn Sie Ihren Wagenschlüssel verlieren, hat Raum ihn gestohlen. Wenn Sie zu spät zu einer Verabredung kommen, hat Zeit Sie besiegt. In jedem Fall hat MEST gewonnen.

Die unaberrtierte und kreative Person ist nahe der höchsten Ebene von Theta. Aber man könnte auch in Begriffen von MEST kreativ sein. Zum Beispiel benutzt ein Maurer Energie und Materie. Denkeenergie und Denkmaterie folgen nicht den MEST-Gesetzen.

Ein Mensch hängt für sein Überleben vom Erkennen seiner Bruderschaft mit dem Theta-Universum ab.

Leben ist wertvoll für das Leben, weil Materie bereits in brauchbare Formen umgewandelt wurde. MEST wird durch niedrigere Lebensformen erobert für das Überleben von höheren Lebensformen.

Denken nimmt ein kleines Stück MEST und produziert eine Zelle, dann nimmt es diese Zelle, um mehr MEST zu erobern, indem es vielleicht eine Flechte produziert usw. durch immer höhere Lebensformen zum Menschen. Jede dieser Formen kann einige von jenen darunter benutzen in der Eroberung von MEST.

Vernunft kann nicht durch Gewalt geschaffen oder kontrolliert werden. Die Gesellschaft existiert aufgrund überzeugender Vernunft – oder einer Übereinstimmung zwischen vernünftigen We-

sen. Gewalt gehört zu MEST, nicht zu Theta. Jeder Staat der Gewalt benutzt, ist zum Scheitern verurteilt.

Wie beginnt Aberration? Aberration stammt von einer Kollision zwischen MEST und Theta. Dies ist ein Engramm, ein Bereich von Turbulenz. In der Dianetik versuchen wir, Bereiche von Turbulenz in Ordnung zu bringen.

In den Bereichen von Turbulenz werden die beiden Arten von Zeit durcheinandergebracht. Theta-Zeit ist nur jetzt, aber etwas davon wird in MEST-Zeit in einem Engramm zurückgelassen. Fahren Sie fort Stücke der Jetztzeit abzuschälen und in der Vergangenheit zu lassen und schließlich wird daraus Tod resultieren. Je mehr Theta wir wiedergewinnen, desto mehr leben wir.

Aufbau und Zerstörung **Überleben – Unterliegen**

Man kann in MEST nicht etwas erschaffen ohne etwas anderes zu zerstören. Einige Leute bestreiten dies, aber sie verwechseln MEST und Theta. Wir würden verhungern, wenn wir nicht niedrigeres Leben zerstören würden. Aber man zerstört nicht Menschen – das funktioniert nicht, das ist eine schlechte Berechnung.

Der Mensch ist nun technologisch an dem Punkt, wo er an die Menschheit als Ganzes denken kann. Bisher haben wir jede andere Rasse als MEST angesehen. Der Mensch wird wieder ein vernünftiges Wesen. Die Geschichte erzählt uns unglücklicherweise mehrheitlich über Turbulenz und Gewalt, über Gruppen-Engramme.

Wir müssen MEST mit seinen eigenen Mitteln angreifen. Wir benutzen Denken, um den Gebrauch von MEST für unsere eigenen Zwecke zu erreichen, das Überleben.

Theta schafft für sich selbst seine eigene zukünftige Realität.

Denken gibt uns die nächste Realität. Realität ist des Menschen Entwurf dessen, was er mit MEST tun wird. Wenn wir diesem Entwurf zustimmen, wird er Realität. Wenn wir nicht zustimmen, wird Realität vermindert und zerstört.

Wir können MEST erobern solange wir Übereinstimmung haben.

Kommunikation mit der ganzen Menschheit ist niemals zuvor erreicht worden.

Deshalb ist Übereinstimmung niemals zuvor möglich gewesen.

DAS SPEKTRUM DER LOGIK

Primitive Logik war einwertig. Von allem wurde angenommen, dass es ein Produkt göttlichen Willens sei und es gab keine Verpflichtung die Richtigkeit oder Falschheit von etwas zu bestimmen. Die meiste Logik lief lediglich auf ein günstig stimmen der Götter hinaus.

Aristoteles formulierte die zweiwertige Logik. Eine Sache war entweder richtig oder falsch. Diese Art von Logik wird vom reaktiven Verstand verwendet.

Heutzutage verwenden Ingenieure eine Art dreiwertige Logik, welche die Werte richtig, falsch und vielleicht enthält.

Von dreiwertiger Logik springen wir zu einer unbegrenzt wertigen Logik – ein Spektrum, das sich von unbegrenzter Falschheit zu unbegrenzter Richtigkeit bewegt.

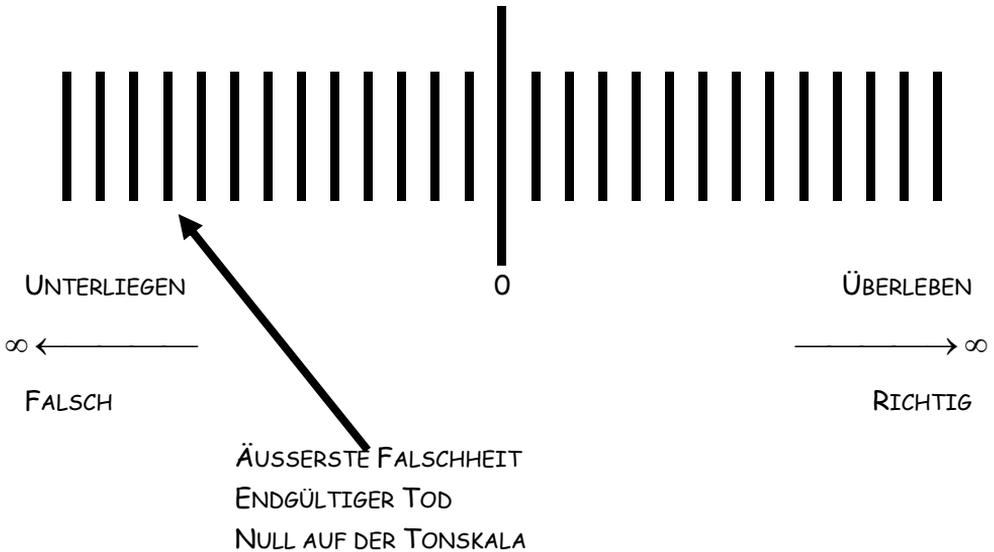
Der Computer des Verstandes, durch welchen alle Daten eines Problems addiert werden, arbeitet nach diesem Prinzip. Jedes Datum hat seinen eigenen Wert von Richtigkeit oder Falschheit auf der Skala. Der Computer addiert diese Werte und trifft eine Entscheidung. So wie jedes neue Datum hinzugefügt wird, bewegt sich die Richtung der Entscheidung entsprechend dem Wert dieses spezifischen Datums.

Wenn der Computer genau in der Mitte steht gibt es Unentschlossenheit, keine Handlung. Sie können ein Engramm haben, welches die Bewertungsskala steckenbleiben lässt, so können Sie Daten nicht bewerten. "Ich habe immer recht", "Ich habe immer unrecht", lässt den Computer einfrieren. Ein "Ich muss es glauben" – Engramm beraubt eine Person ihres Sinns für Humor. Sie nimmt Dinge zu ernst. Da sie erkennt, dass es gesellschaftlich schlecht ist, keinen Sinn für Humor zu haben, lacht sie, wenn sie andere Leute lachen sieht. Sie ist beeinflussbar und beeindruckbar.

In extremen Fällen kann sie in einer Amnesietrance oder in einem Kramp fzustand sein.

KOMBINIERTES SPEKTRUM VON LOGIK UND ÜBERLEBEN

UNENTSCHLOSSENHEIT

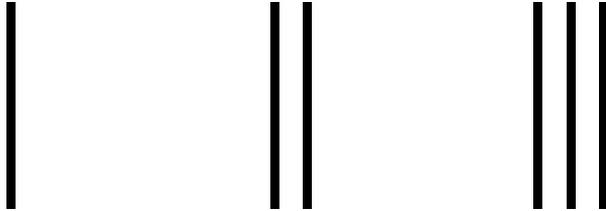


Um korrekte Auswertung zu erhalten, muss jemand das Recht haben Entscheidungen zu treffen. Ein Engramm ist ein fixiertes Datum. Es erlaubt keine Wiederbewertung – ein Vergesser wie "Man soll darüber nicht nachdenken" senkt die Intelligenz.

Ein Mensch wird in seinen Entscheidungen mehr und mehr falsch. Und wie falsch kann ein Mensch werden? Todfalsch!

Die Position auf der Tonskala einer Person, die ständig Unrecht hat – niemand würde sie Recht haben lassen – ist äußerste Falschheit – endgültiger Tod. Die obige Zeichnung, aufrecht gestellt, ist die Tonskala.

ENTWICKLUNG VON LOGIK



EINWERTIGE LOGIK

GOTTES WILLE.
WEDER RICHTIG
NOCH FALSCH

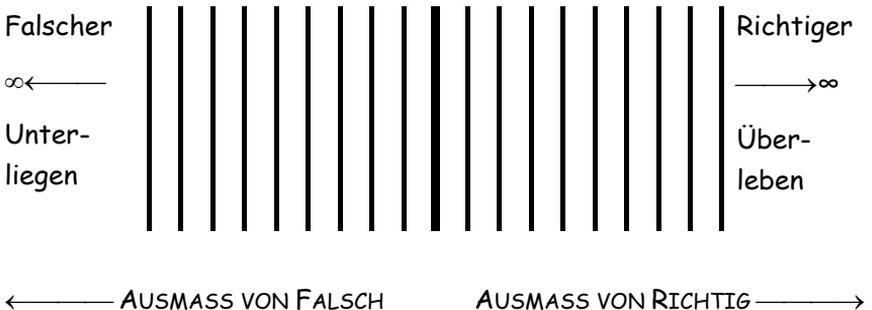
ZWEIWER TIGE LOGIK

RICHTIG, FALSCH,
ABSOLUTE WERTE
VON RICHTIG UND
FALSCH.
ARISTOTELISCH.

DREIWER TIGE LOGIK

RICHTIG, FALSCH,
VIELLEICHT.
ABSOLUTES RICHTIG
UND FALSCH PLUS
VIELLEICHT.

GRADIENTENSKALA VON RELATIVEM WERT VON DATEN



UNENDLICHWER TIGE LOGIK. ABSOLUTES RECHT UND FALSCH SIND NICHT MÖGLICH.

DIE TONSKALA

Im Buch DIANETIK ist eine Zeichnung der Tonskala. Diese Zeichnung zeigt nur die Affinitäts-Tonskala, die Tonskala dessen, was wir gewöhnlich Emotion nennen. Einer der Gründe, warum das Wort Emotion sehr schwierig zu definieren war, ist, dass die Elemente der Realität und Kommunikation, die zwangsläufig darin verwickelt sind, übersehen wurden. In Dianetik sprechen wir von dem Dreieck der Affinität, Realität und Kommunikation (A-R-K).

Dieses Dreieck ist ein Symbol der Tatsache, dass Affinität, Realität und Kommunikation als Gesamtheit zusammenspielen und dass nicht eines davon betrachtet werden kann, ohne auch die anderen beiden zu berücksichtigen. Daraus folgt, dass die Tonskala durch einen dreidimensionalen Stapel von Dreiecken dargestellt werden kann. Und wir sehen mit dieser Zeichnung deutlicher, dass wenn Realität niedrig ist Affinität und Kommunikation niedrig sein werden. Wenn Kommunikation hoch ist, werden Affinität und Realität hoch sein. Wir müssen Brüche in Realität und Kommunikation als die gleiche Art von Phänomen betrachten wie Brüche in Affinität.

Affinitätsskala. Apathie, nahe Tod, imitiert Tod. Leute mit Angstparalyse, katatonischen Psychosen können nicht sprechen – die Kommunikation ist null. Wenn eine Person beinahe immer unrecht hat, nähert sie sich dem Tod. Wie ein Opossum spielt sie tot sein. Ein Soldat mit einer Angstparalyse kann an Katatonie leiden. Wenn dieser Zustand der Dauerzustand des gesamten Wesens wird, ist es nahe an null – man kann mit ihm nicht kommunizieren, sein Sinn für Realität ist hinunter auf Apathie gegangen, es kann keinerlei Affinität fühlen. Wenn Sie eine Person in einem Apathie-Engramm bekommen, haben Sie wirklich Schwierigkeiten. Sie sagt: "Was ist der Sinn davon?", "Alles ist verloren." Verzweiflung ist nicht wirklich Apathie. Gram ist obere Apathie-Bank, 0,0 – 0,5 ist Apathie. 0,5 – 1,0 ist Gram. Genau oberhalb von Gram haben wir Furcht.

Angst ist der drohende Verlust (Trauer ist, wenn der Verlust eintritt) von sich selbst oder einem Freund. Eine Drohung von Unterdrückung ist Furcht, das Stattfinden davon ist Gram. Das unterste ist Apathie. Schrecken ist eine Größenordnung von Furcht. Über Furcht ist versteckter Groll. Dann Zorn etwa bei 1,5. Sie werden niemals eine Person befreien können, bevor Sie sie nicht wütend machen. Sie muss den Punkt von Zorn erreichen. Über Zorn ist offener Groll.

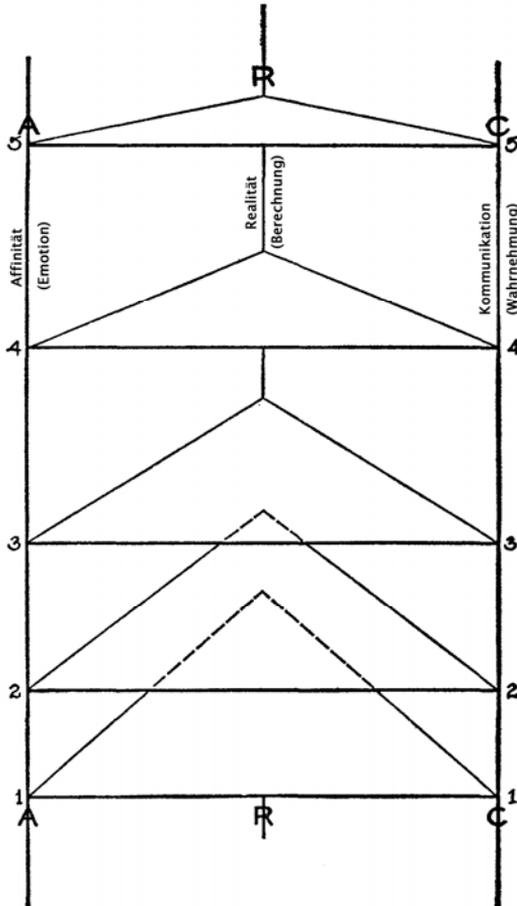
Günstigstimmen ist in der Nachbarschaft von Apathie. Günstigstimmen ist, wenn man sagt "Ich bezahle Sie – töten Sie mich nicht." Sie müssen zornig werden – dann werden Sie darüber hinwegkommen und Sie werden sagen können "Oh, ja, Mutter hatte Sorgen."

Affinität sinkt mit jedem Brechen eines Abreagierens oder einer Dramatisation. Beinahe jedem wurde sein Abreagieren durch die Eltern gebrochen. "Du isst diesen Spinat oder du bekommst Schläge" tut etwas mit der Affinitätsskala. *Langeweile* ist über dem offener Groll-Band. Dann kommt Erleichterung als ein Punkt auf halber Höhe der Skala. Theta ist ganz oben – und MEST ist am untersten Ende. Je mehr MEST, umso weniger Theta – bis der Tod erreicht ist. Je weniger MEST umso mehr Denken, bis – wie die Hindus sagen – du nur noch Gedanke oder purer Gedanke bist, dann würdest du nebelhaft werden und hinweg in Richtung Himmel gehen. Je mehr Denken, je mehr Rationalität, um so mehr sind Sie fähig, das physikalische Universum zu kontrollieren. Das Individuum ist ein Kontinuum in Unterstützung individueller Unsterblichkeit. Eine tote Person sieht schrecklich tot aus, aber trotzdem gibt es noch Anhaltspunkte der Zustimmung der Unsterblichkeit.

Jede *schmerzhafte Emotion* kann mit Gewinn gelaufen werden. Wenn Sie von einer Person keine Gram wegstreichen können, können Sie vielleicht Augenblicke von *Langeweile* bekommen. Laufen Sie Zeiten, als ihr *langweilig* war, als sie zornig war, als sie ängstlich war, als sie erschreckt war. Dann wird es Ihnen möglich sein, Gram aufzunehmen.

Kommunikation ist teilweise Wahrnehmung – ein Mensch hat nicht die Fähigkeit wahrzunehmen, wenn er blind ist vor Zorn oder in Apathie. *Manche Leute müssen sprechen* – mit diesem Zwang kommunizieren sie nicht. Kommunikation ist eine Zweiwegangelegenheit. Die Fähigkeit zu kommunizieren verschlechtert sich, wenn sich die Wahrnehmungen vermindern. Der einzige Schutz ist, hoch auf der Skala zu sein. Diese drei Dinge (A-R-K) sind gleichzeitig hoch oder niedrig. Wenn Sie einen Menschen haben, der trotz niedrigem A-R-K wirksam ist – dann haben Sie einen Menschen!

Wir können sagen, dass jedes Individuum eine genetische oder angeborene Tonskala und eine reaktive-Verstand-Tonskala hat, welche sich zusammenfügen und seine augenscheinliche Tonskala formen. Sein angeborener Ton zeigt sein Potential, wenn er unaberriert wäre. Sein reaktiver Ton ist die Summe all seiner Aberrationen, Gram, Apathie. Wenn der Interesse-Ton eines Menschen 3,5 wäre und sein reaktiver Ton 0,5, dann würde sein offensichtlicher Ton 2,0 sein. Die wilden Variationen des reaktiven Tons verursachen große Variationen im offensichtlichen Ton. Dies wird Ihnen eine Vorstellung davon geben, warum Sie bei Ihrem Preclear nach jeder Sitzung gerader Draht laufen sollten und Vergnügen laufen, damit der Effekt seines reaktiven Tons vermindert wird, indem man die Locks bricht, die während der Sitzung aufgebaut wurden. Bei normalen Aberrationen ändert sich der Durchschnitt der beiden Tonstufen von Tag zu Tag. Der reaktive-Verstand-Ton ändert sich von 0,2 zu 1,5 und zurück zu 0,2. Es hängt davon ab, welches Engramm in Restimulation ist. Der reaktive Verstand-Ton ist immer unter 2,0 außer bei Manischen. Sie haben einen Text eingepflanzt "Ich bin so fröhlich" oder "Ich bin so stark", aber sie sind immer in der Nachbarschaft von "Ich bin so deprimiert." Entfernen Sie einen Halter oder Valenzwechsler, und der Preclear wird zehn Jahre jünger aussehen.



Wenn eine Person ihre Wahrnehmungen abgeschaltet hat, können Sie sie andrehen, indem Sie sie auf der Tonskala nach oben bringen. Die Person geht die Dreiecksskala A-R-K als gesamte Einheit hinauf. Es gibt einige Hemmnisse oder Verzögerungen, aber sie sind nicht von Bedeutung. Rehabilitieren Sie einen Teil von A-R-K, und sie bekommen die anderen beiden. Bevor sie Gram los wird, hat eine Person Geräuschwahrnehmung abgeschaltet. Erwarten Sie nicht, dass eine Person in beständiger Gram Geräuschwahrnehmung hat. Bringen Sie ihren Ton nach oben. Sie können Geräuschwahrnehmung andrehen, indem Sie ihr Realitäts-

niveau anheben. Rehabilitieren Sie ihre Fähigkeit zu berechnen – greifen Sie alles auf, was man ihr über dumm sein erzählt hat usw., alles über Realität und sie wird anfangen Geräusche wahrzunehmen. Danach, mit Geräuschwahrnehmung, wird sie eine bessere Chance haben ihre Engramme aufzugreifen. Oder, indem Sie ihre Affinität steigern, können Sie das gleiche bewerkstelligen. Denn wenn Sie die Affinität abgeschnitten haben, haben Sie ebenfalls die Kommunikation zerschnitten und die Person hat einen niedrigen Ton, Wert hört für die Person auf zu existieren. Ein Individuum mit guter Geräuschwahrnehmung kann einen schwachen Sinn für Realität haben. Geräuschwahrnehmung taucht frühzeitig auf. Die meisten Leute sind in einem höllischen Zustand. Entladen Sie Gram vom Fall. Sie können nicht viel tun für eine Person auf 0,4. Gram ist auf 0,7. Heben Sie ihren Ton an. Manchmal müssen Sie eine Person hinauf zu Apathie ziehen, sie ist dem Tode so nahe. Dann ziehen Sie sie hinauf zu Gram. Dies trifft besonders bei einem Psychotiker zu.

Eine Person kann ein Engramm haben, das sie auf der Tonskala fixiert. Sie kann nicht aus Gram herauskommen, weil das Engramm sie künstlich in Zorn festhält. Löschen Sie das Zorn-Engramm heraus. Seine Emotionen können vollständig angedreht sein – wo er steckengeblieben ist. Bekommen Sie eine Alters-Blitzantwort. Ein chronisches Somatik ist ein guter Lokalisator. Es ist der einzige Ort wo sie Schmerz fühlen kann. Emotionen können auf der Zeitspur gehalten werden wie auch ein Somatik. Jede Emotion in der Bank verändert sich zu derjenigen, in der jemand auf der Spur steckengeblieben ist. Somatiken addieren sich auf. Wenn Sie zum Beispiel einen Gruppierer auslösen und in Engramme geraten, bekommt er Kopfschmerzen und sein Fuß tut weh, der Arm schmerzt, der Fuß tut weh, die Mutter hat Morgenübelkeit, der Fuß tut weh. Wenn Emotion in Schrecken steckengeblieben ist, verdeckt sie alle anderen Emotionen. Wenn sie in einem Engramm mit dem emotionalen Ton von Apathie steckengeblieben ist, wird sie alles in Apathie laufen. Es können Festhalter in einem Schreck-

Geschehnis sein. Wenn sie in Schreck feststeckt, erwarten Sie nicht, dass sie sehr gut denkt – Dinge scheinen nicht real zu sein. "Nichts ist real", "Vergnügen ist nichts." Auf der Realitätsseite "Es ist nicht real" verursacht ein Abschalten von Berechnung.

Übersehen Sie nicht andere Wahrnehmungen – die nonverbalen. Man kann ein Engramm haben, das keine Worte enthält, nur Schrecken und kann Berechnung (Realität), Wahrnehmungen (Kommunikation) und Affinität zerstören. Es gibt 26 Wahrnehmungen auf der Zeitspur. Jeder Sinn hat seine eigene Zeitspur. Die Sprache ist nur ein Aspekt der Mechaniken des Verstandes. Bewegungsempfinden, heiß, kalt, Geschmack, Geruch, Sehen oder Visio, Geräusch usw., usw. Wenn Sie ein Engramm mit Schmerz und einer anderen Wahrnehmung laufen – nur zwei von 26 – jede kann durch eine *Aussage* abgeschaltet sein, aber ebenso durch *Mechaniken*. Sie können keine Auslöschung bekommen, ohne dass Sie nicht alle von ihnen haben.

Laufen Sie nicht Engramme, bevor Sie nicht alle der Wahrnehmungen haben. Ein Pianola kann leicht in allen Wahrnehmungen gelaufen werden. Um bei einem Fall ein Pianola laufen zu können, richten Sie sich an den Fall berechnenderweise. Bekommen Sie die Emotion weg, lösen Sie die Schaltkreisvorrichtung und Valenzprobleme, dann können Sie Engramme zur Auslöschung laufen. Heben Sie seinen Ton an, bevor Sie versuchen, Engramme zu bekommen. Entfernen Sie die Schaltkreisvorrichtung, wenn es sein muss, bekommen Sie Geräuschwahrnehmung, bekommen Sie Realität. *Laufen Sie nicht Engramme zuerst – bringen Sie den Fall in Form, in der Sie ihn laufen können.*

Der raffinierteste Teil von Prozessing ist Schaltkreise zu zerstören. Entladen Sie Gram. Beginnen Sie mit Furcht und Schrecken. Gehen Sie zu Zeiten, wenn er nur ein wenig ängstlich war -dies sind Locks, entladen Sie sie. Dies befreit Aufmerksamkeits-Einheiten und hebt den Ton an. Der reaktive Verstand hat Aufmerksamkeits-Einheiten aufgesogen. Wenn er auf der Spur festge-

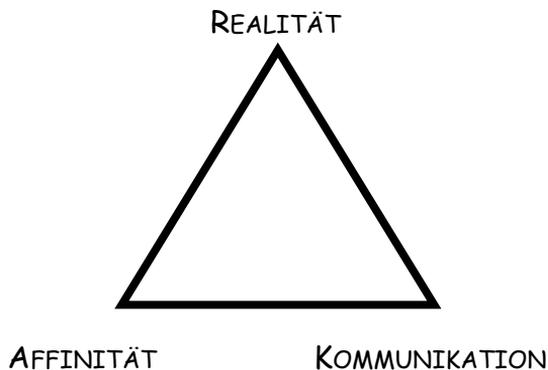
fahren war, kriegen Sie genügend Aufmerksamkeits-Einheiten, um etwas zu laufen. Beseitigen Sie Ladung von seinen Schaltkreisen.

Benutzen Sie die Wiederholungstechnik nicht wahllos – das ist kein Auditing. Schauen Sie, was Sie zu tun haben, um den Fall zum Laufen zu bringen. Diese Werkzeuge sind keine Zufallstreffer, sondern sind Präzisionswerkzeuge die funktionieren. Benutzen Sie sie mit Überzeugung. Sie wissen, dass der Archivar zur Zusammenarbeit bereit ist, wenn Sie ihn überhaupt erreichen können. Der somatische Streifen wird dorthin gehen, wohin Sie ihn senden. Brechen Sie seine emotionellen Locks. Reparieren Sie sein Leben durch direkte Erinnerung und machen Sie aus ihm ein Pianola. A-R-K ist ein Werkzeug. Wir arbeiten an drei Punkten, um einen zu lösen. Entwickeln Sie neue Wege, es zu benutzen. Dies ist das Material, mit welchem Sie den Fall überdenken und berechnen können.

Nehmen Sie irgendwelche zwei Gruppen – Russland und die Vereinigten Staaten – keine Kommunikation, keine Affinität, keine Realität. Sie können nicht berechnen. Nehmen Sie Kommunikation auf und Affinität und Übereinstimmung werden steigen. Mit A-R-K können Sie die Knöpfe eines Menschen drücken *oder* Sie können seinen Ton anheben. Lassen Sie uns beginnen diese Sache konstruktiv zu benutzen. Beginnen Sie es zu verwenden, um harte Fälle zu knacken.

AFFINITÄT, REALITÄT UND KOMMUNIKATION – DER ZEITFAKTOR

Jeder Bruch des Auditorenkodexes ist ernst, aber *Abwertung* von Daten des Preclears ist das Ernsteste. *Das Versagen*, jedes Engramm, das Sie kontaktierten, zu *reduzieren* oder das erste Engramm auf der Kette zu finden, ist ebenfalls sehr ernst. Abwertung von Daten ist eine Umkehr von Realität. Solch eine Umkehr kann die körperliche und geistige Gesundheit einer Person stören. Das A-R-K-Dreieck besteht aus Dynamik-Vektoren. Die Polarität dieser Vektoren kann umgekehrt werden. Nehmen wir zum Beispiel die Affinität. Wenn sie abrupt unterbrochen wird, kehrt sie ihre Polarität um und führt zu einem Einschliessen von Energie. Das ist unmöglich, wenn es nichts gibt, in dem sie gespeichert werden kann, nämlich MEST. Es muss eine Kollision mit körperlichem Schmerz stattfinden, bevor eine Umkehrung möglich wird. Trauerladungen beruhen auf alten körperlichen Schmerzen. Es ist schwer zu erkennen, wie viel Energie und Turbulenzen in den Gedanken so eingeschlossen sein können.



Realität. Das Konzept der Realität einer Person hat eine Menge zu tun mit Übereinstimmung. Wir stimmen auf der Realität dessen überein, was wir wahrnehmen. Bertrand Russells neues Buch über Wahrnehmung fügt neue Verwirrung zu Descartes hinzu "Würde es ein Geräusch im Wald geben, wenn niemand dort wäre es zu hören?" "Wäre die Scheune rot, wenn es niemanden gäbe der das wahrnimmt?" Realität ist das, worüber wir übereinstimmen. Wenn ich sage, da sind zwölf schwarze Katzen auf der Bühne und Sie stimmen nicht überein, ist einer von uns geistig nicht gesund. Die hauptsächliche Verrücktheit ist, nicht mit der Realität eines anderen übereinzustimmen. Wie kommt es, dass wir so gut übereinstimmen? Leute, die mit unserer Realität nicht übereinstimmen, stecken wir in Irrenanstalten. Sie können sich in Irrenanstalten nicht fortpflanzen. So schalten wir durch natürliche Auslese Leute aus, die mit uns nicht übereinstimmen. Jemand sagt: "Der Kommunismus sollte die Welt regieren, Sie müssen Ihre Regierung ändern." Nicht viele stimmen mit ihm oder mit seiner Realität überein. Es gibt da nicht viel Affinität, deshalb verhindern wir seine Kommunikation. Betrachten Sie es als einen Kraftfluss.

Denken Sie daran, dass A-R-K-Vektoren die Polarität umkehren und eine Einkapselung bilden können. Jemand sagt: "Dieser Kraftfluss ist fehlerhaft". Dies führt zu einer Einkapselung und Ungültigmachung von Daten mit einer Art von Gramladung der Realität. Wie verzweifelt wir an der reaktiven Realität festhalten. Dann kämpfen wir entweder oder verfallen in Apathie. Das ist es, was eine konservative Person tut. Wie falsch kann ein Mensch liegen? Man kann einen Menschen töten, indem man seine Daten, seine Realität, für ungültig erklärt. Das ist die Art und Weise, wie wir Minderheiten in jeder Gruppe ausschalten. Wenn man die Realität einer kleinen Gruppe für ungültig erklärt, wird diese Gruppe sterben. Dieses Wissen ist in den Händen von Propagandisten gefährlich.

Aber da gibt es auch einen *Zeitfaktor*, die Geschwindigkeit, mit der es gemacht wird. Wenn die Daten des Verlustes langsam mitgeteilt werden, wird die Abkapselung von Gram nicht so plötzlich oder so stark sein. Wenn Sie eine genügend schnelle Abkapselung bekommen, können Leute an gebrochenem Herzen sterben.

Verstehen Sie, dass es bei der Verletzung des Auditorenkodexes um Leben und Tod geht? Wenn wir es mit MEST zu tun haben, haben wir keinen allzu guten Zugriff auf materielle Dinge. Die Sorge des Denkens ist es, richtig zu sein, was bedeutet, zu überleben. Unendlich richtig ist gleichbedeutend mit unendlichem Überleben. Wenn ein Mensch zugibt, dass er falsch liegt, kommt es zu einem berechnenden Bruch mit der Realität. "Ich habe diese Ideen durchdacht und sie sind falsch. Dieser Bruch kommt zum körperlichen Schmerz hinzu, genau wie der Kummer. Das ist ein schwerwiegendes Problem, denn er sagt: "Ich liege völlig falsch".

In der Schule ist es immer das Kind, das im Unrecht ist. Es muss lernen, Misserfolge zu akzeptieren. Aber wenn ein Kind im Unrecht ist, dann ist es in Wirklichkeit der Lehrplan, der falsch ist. Prüfungen entkräften die Realität. Sie töten mehr Menschen als Dschingis Khan je getötet hat.

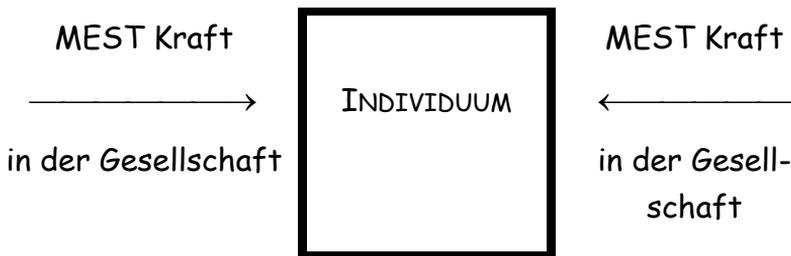
Die gerechtfertigte Vernunft ist am anfälligsten. Der analytische Verstand sagt, dass es einen Grund geben muss. Wenn dann jemand diese Rechtfertigung entkräftet, findet der Mensch keine Übereinstimmung mit anderen, die ihn unterstützen und er gerät ins Trudeln. Hätte er nachweislich Recht, würde er eine ruhige Haltung einnehmen.

Eine andere Art von Engramm wird durch das körperliche Schmerz-Engramm an der Stelle gehalten, das *Secondary-Engramm*. Es gibt drei Arten von Secondary-Engrammen, die an körperliche Schmerz-Engramme angedockt sind:

1. Schmerzhaftes Emotion – Gram – gebrochene Affinität
2. Einkapselte Kommunikation

3. Abgewertete Realität.

Die meisten Stotterer haben Umkehrung von Kommunikation erlitten. Ein Kind erzählt etwas, von dem es weiß, dass es wahr ist. Jemand zwingt andere zu glauben, dass das Kind lügt und zwingt das Kind zuzugeben, dass es lügt. Das Kind geht in Apathie. Es ist eine Abwertung von Daten, bricht seine Affinität, Kommunikation und Realität. Als Auditor, wenn Sie Daten des Preclears abwerten, haben Sie gebrochene Affinität, Kommunikation und Realität. Der Preclear verlässt sich mehr auf den Auditor als Sie denken. Er wird durch Geräusche erschreckt, seine Verteidigung ist gering. Er vertraut dem Auditor, dass er ihn beschützt, während er auf der Zeitspur zurückgeht. Sie handhaben das Leben einer Person.



MEST-Gewalt in der Gesellschaft senkt den Ton der Gesellschaft. Wenn wir die blauen Gesetze der Puritaner lesen, denken wir: "Meine Güte, das müssen ja moralische Menschen gewesen sein", aber das waren sie nicht, sonst wären die Gesetze nicht nötig gewesen. Unruhen in Tavernen waren an der Tagesordnung, Piraterie war die Regel. Wenn wir Gewalt anwenden, um die Menschenrechte zu schützen, verschlechtern sich diese Rechte. Rechte zerfallen zurzeit wie verrückt. Je mehr Kontrolle eine Gesellschaft gebrauchen muss, desto schlimmere Menschen hatte sie zu Beginn. Eine Gesellschaft, die Gewalt benutzt, um ihre Leute zu kontrollieren, verursacht durch dieses Vorgehen Brüche in Affinität, Realität und Kommunikation. Im Prozessieren lösen

wir diese Brüche. Kontrolle durch Gewalt funktioniert nicht, denn Sie können eine Person nicht dazu erziehen oder zwingen Kinder zu lieben, wenn sie ein Engramm hat, das aussagt, dass sie Kinder hasst.

Es gibt eine Wechselwirkung zwischen Leuten und gesellschaftlicher Kontrolle. A versucht B zu kontrollieren und A sagt B, dass er keine Rechte habe. Mit der Zeit revoltiert B und versucht A unter Kontrolle zu bekommen, das Ergebnis ist mehr und mehr Kontrolle.

Es gibt eine Kräftegleichung in der die gesellschaftliche Kraft, die auf einen Menschen ausgeübt wird, durch die Engramm-Kraft auf der anderen Seite ausgeglichen wird.

Je mehr Gewalt die Gesellschaft benutzt, umso mehr Engramme und umso mehr Gewalt wird benötigt. Das Endprodukt ist MEST, da das Denken hinausgezwungen wird und Tod resultiert. Eine Gesellschaft, die in diese abwärts gehende Spirale hineingezwungen ist, wird entweder ihren gesellschaftlichen Zwang wegwerfen müssen und neu beginnen oder sterben. Je mehr Sie A-R-K unterbrechen, umso mehr haben Sie diese Arten der stark geladenen Locks.

Das Problem der *Zugänglichkeit* ist nicht nur ein Problem der Unzugänglichkeit durch Geisteskrankheit, sondern hat mit der Fähigkeit einer Person, mit ihrer Umgebung und der Vergangenheit zu kommunizieren zu tun. Viele Leute erledigen ihr Tagewerk, sind jedoch nicht zugänglich. Eine Person, die beschlossen hat krank zu bleiben, ist nicht zugänglich. In der Vergangenheit wurde Geisteskrankheit in Begriffen von Gefahr durch das Individuum gemessen, nicht in Begriffen der Unvernunft. Die Person, die die vier Dynamiken nicht frei hat, die nicht für sich selbst, ihre Familie, die Gruppe und die Menschheit sorgt, ist nicht vernünftig. Die Person, die glaubt, dass die Atombombe unsere zukünftige Sicherheit, unsere Rettung ist, ist offensichtlich nicht vernünftig.

Ein Beispiel von vermeintlicher aber unrealer Kommunikation sind die Zeitungen. Die wichtigen Neuigkeiten sind nicht immer die dramatischen. Die Geschichte des Brandes eines fünf Millionen Dollar Warenhauses erscheint in dicken Überschriften, während die Geschichte, dass die USA $3\frac{3}{4}$ Millionen jugendliche Straftäter haben nur geringen Raum bekommt. Das Warenhaus kann rasch wieder aufgebaut werden, aber die Rehabilitation der Straftäter wird eine gewaltige Aufgabe. Die Bewertung der Daten ist völlig falsch.

Es gibt einen *Zeitfaktor*. Wenn Information hereintröpfelt hat sie wenig Einfluss auf den reaktiven Verstand. Die Presse ist interessiert an reaktiven, nicht an analytischen Neuigkeiten. Während eines Krieges wird die Aufmerksamkeit auf Kriegsneuigkeiten fixiert. Ein starkes Fokussieren der Aufmerksamkeit auf etwas Gefährliches kommt der Hypnose nahe. Wenn ein Datum zu sehr in der Aufmerksamkeit fixiert ist, kann es im Hinblick auf andere Daten nicht bewertet werden. Eine zu große *Zerstreuung* der Aufmerksamkeit führt dazu, dass der Verstand auf nichts fixiert ist oder führt zu Ablenkung. Der Verstand kann sich dann auf irgendeine eingebildete Gefahr fixieren, nur um der bloßen Erleichterung willen. Die Aufmerksamkeit sollte einen begrenzten, jedoch angemessenen Bereich haben. Ein Engramm fixiert oder zerstreut Aufmerksamkeit. Zeitungsüberschriften tun dies ebenfalls.

Der *Zeitfaktor* zeigt sich auch auf andere Weise. Eine Person, die *plötzlich* gefährlich wird, bezeichnen wir als psychotisch. Doch kann ihre Unvernünftigkeit verbreitet sein ohne einen plötzlichen Bruch und wir betrachten sie nicht als geisteskrank. Viele unzugängliche Psychotiker leben ein normales Leben. Wir sind sehr lax in Bezug auf das Maß an geistiger Gesundheit, die wir von Leuten erwarten. Ich spreche zu den unvernünftigsten Leuten. Großvater ist ein Hypochonder, jedoch passt er die meiste Zeit auf das Baby auf. Sie bieten ihm Dianetik für seinen Rheumatismus an. Er sagt:

"Ich werde Tanlac¹ nehmen." Natürlich wird es ihn sich gut fühlen lassen.

Was ist Unvernunft? Wie beurteilen wir sie? Kommt die Person den Anforderungen ihrer Umgebung nach? Wenn sie es nicht tut, wird sie nicht in Kommunikation mit ihrer Umgebung sein und sie wird niedrige Affinität und niedrigeren Sinn für Realität haben. Ein Sozialarbeiter geht zu einem Fall und findet, dass die Frau krank ist und die Kinder hungrig sind. Der Ehemann hat einen dauernden Bruch in Kommunikation und in Realität. Er ist unzugänglich, obwohl er zu Ihnen sprechen wird. Er sagt: "Alles ist in Ordnung." Um einen fairen Maßstab seiner Zugänglichkeit zu bekommen, finden wir die folgenden Punkte heraus: Kommt er der Realität nahe? Ist er der wahren Kommunikation fähig?

Die Tatsache, dass eine Person ihre Augen schließt und auf der Spur zurückgeht ist kein Zeichen dafür, dass sie mit ihrer Vergangenheit in Berührung ist.

Beantwortet Ihr Preclear die Fragen? Wenn Sie ihn dazu bekommen können Fragen zu beantworten, können Sie anfangen Aufmerksamkeitseinheiten zurückzubekommen. Bekommen Sie seine Aufmerksamkeit bauen Sie Affinität auf, bringen Sie ihn dazu, mit Ihnen übereinzustimmen – *finden Sie eine Übereinstimmung mit ihm*. Jeder Ort, an dem Sie das Dreieck fassen und es auch nur um ein Haar anheben können, vermehren Sie alle anderen Punkte. Alle Unzugänglichen haben eine Menge von Schaltkreisen, hauptsächlich vom Typus Kontrolle. Suchen Sie nach einer *dominierenden Person* in der Kindheit. Der wahrhaft Zugängliche kann auf der Zeitspur zurückgehen und Geschehnisse mit allen 26 Wahrnehmungen in seiner eigenen Valenz kontaktieren. Flicken Sie einen Fall, nehmen Sie dann seine Schaltkreise heraus bis er zugänglich ist. Dies ist das Pianola. Manchmal ist es notwendig, Engram-

¹ 85% Alkohol

me aus der Valenz und ohne alle Wahrnehmungen zu laufen, um *Schaltkreise loszuwerden und Ladung freizusetzen*. Wenn Bewusstlosigkeit die Spur rauf und runter restimuliert worden ist, wird es sich irgendwo lösen. Dies ist ein Zeichen von schlechtem Auditing.

Zurückweichen: Wenn ein Engramm wieder erscheint, war es nie verschwunden, das ist Unzugänglichkeit. Es kann zweihundert Stunden dauern, um einen Fall zu einem Pianola zu machen, aber der Fall kann ewig weitergehen, wenn Sie es nicht tun.

ZUGÄNGLICHKEIT – NONVERBALE FAKTOREN

1. Persönlichkeit zugänglich für Konversation
2. Erinnerung zugänglich für Gerader Draht
3. Affinität-Realität-Kommunikations-Bruch-Locks zugänglich
4. Zugängliche Schaltkreise
5. Affinität-Realität-Kommunikations-Engramme zugänglich (Secondary-Engramme)
6. Eigene Valenz beständig zugänglich
7. Engramme zugänglich für die Auslöschung
8. Volle Vernunft zugänglich (Clear)

Sie können jeden Fall anschauen und ihn auf der obigen Skala einordnen und wo Sie ihn einordnen, sagt Ihnen was zu tun ist. Stufen der Zugänglichkeit werden für jede Person auf jeder Stufe des Prozessing sichtbar.

Bei einem *Psychotiker* müssen wir den Fall bearbeiten, bis die Persönlichkeit zugänglich ist. Sie ermitteln sein Bewusstsein der Welt um ihn herum (Bewusstsein ist Kommunikation). Sie ermitteln Affinität durch – Sympathie – Nachahmung seiner selbst oder er ahmt Sie nach (mimicry) oder jegliche andere Art, die möglich ist. Sie ermitteln Realität durch Übereinstimmung Sie stimmen mit ihm über irgendetwas überein. Wir beginnen diesen Fall, indem wir an diesen drei Punkten arbeiten, um sie auf jede mögliche Art zu ermitteln. Manchmal erreichen Sie Realität mit einigen Leuten, indem Sie ihnen sagen, dass das, was Sie bei ihnen anwenden werden, funktioniert. Nicht diskutieren mit ihnen.

Zugängliche Persönlichkeit bedeutet eine Person, die zu Ihnen über ihren Zustand sprechen wird, ohne antagonistisch zu sein. Sie werden dies wahrscheinlich bei jedem Fall, den Sie prozessieren, ermitteln müssen.

Bestandsaufnahme ist der Einstiegspunkt für Straightwire (Gerader Draht). Er ist in Kommunikation mit Ihnen. Finden Sie heraus, in wessen Valenz er ist, an wen ihn seine Frau erinnert, wer ist die letzte Person, die ihn beleidigt hat. Kriegen Sie mehr Aufmerksamkeitseinheiten ins jetzt. Finden Sie etwas Spezifisches heraus. Sie versuchen hauptsächlich das *Dominierende* zu finden. Eine Person, die versucht ihn zu beherrschen. Wir versuchen herauszufinden, wer die Leute um diese Person herum waren. Was waren ihre Dramatisierungen, ihre Engrammbanken? Wie waren ihre Beziehungen zueinander und zum Preclear und die genauen Worte, mit denen sie sich ausdrückten. Der Fall wird sehr schwierig, wenn die Leute, die sie in der Kindheit umgaben verschieden von denen im vorgeburtlichen Zustand sind. Beschaffen Sie sich Material, um ein Bild von dem Fall zu erhalten. Wenn die gerade Erinnerung gut funktioniert, beginnen Sie mit Nummer 3.

Durch direkte Erinnerung oder indem Sie ihn in Reviere versetzen, laufen Sie diese A-R-K-Locks. Nehmen Sie die Spannung aus den Locks heraus, den Brüchen in Affinität, Realität und Kommunikation. Wenn Sie ein Engramm finden, schlittern Sie sofort hinein und bekommen Sie es. An diesem Punkt testen Sie den Fall nach Schaltkreisen. Sie stellen Aufmerksamkeitseinheiten wieder her. Sie finden heraus, ob dieses Material erreichbar ist.

Danach forschen Sie nach Secondary-Engrammen (A-R-K), welche mehr Ladung als Locks haben. Diese Ladungen auf dem A-R-K werden so genannt, weil sie den Fall aufladen. Engramme werden keine Ladung haben ohne spätere Geschehnisse. Wenn Sie allen Gram von einem Fall wegbekommen könnten und nichts anderes tun würden, hätten Sie einen Release. Sie versuchen diese Ladungen zu entfernen, so dass die Engramme die Person nicht

sehr schlimm beeinflussen werden. Schaltkreise unterdrücken diese Secondary-Engramme. Wenn die Ladung nicht weggehen will, müssen Sie nach Schaltkreisen suchen.

Wenn wir *Schaltkreise* sagen, sprechen wir über "Du"-Befehle. Wir suchen nach der dominanten Person in der Umgebung des Preclears. Versuchen Sie Zeitpunkte zu finden als Mama sagte "Weine nicht", "Du musst Dich selbst schützen." "Ich muss Dich vor dir selbst beschützen" usw. Diese Schaltkreisredewendungen werden in den Äußerungen von dominierenden Personen gefunden. Sehr oft müssen wir sie vollständig ausserhalb ihrer eigenen Valenz laufen und lediglich die Schaltkreise *abschwächen*. Das Entfernen von Schaltkreisvorrichtungen aus einem Fall erfordert viel Geschick. Schaltkreisvorrichtungen beinhaltet als Untertitel "Kontroll-Schaltkreisvorrichtungen." Wir entfernen Schaltkreise aus dem Fall. Wir lösen Locks und entfernen einige A-R-K-Engramme.

Wenn wir einen Preclear in Reverie versetzen, machen wir einen Versuch, um zu sehen, ob er in die Grundzone gehen wird und ein Engramm in seiner eigenen Valenz laufen wird. Wenn die Bank so aufgeladen ist, dass er nicht in die Grundzone gehen kann, suchen Sie nach A-R-K-Engrammen.

Exteriorisation ist, auf der Spur zurück zu gehen und sich selbst zu sehen. Sie werden manchmal in sich selbst hineingehen, nur weil Sie ihnen sagen, dass sie es tun sollen. Ein sehr schwieriger Fall wird die ganze Zeit außerhalb seiner selbst sein. Die *berechnenden Gründe* sind fortgesetzte Befehle von jemandem "Pass auf Dich auf" "Ich kann in deiner Gegenwart nicht ich selbst sein."

Das Ziel sind Schaltkreise. Der *einzig Grund*, warum Sie Basic-Engramme ausserhalb der Valenz laufen würden, ist, um die Schaltkreise zu bekommen. Sie können A-R-K-Engramme nicht entladen, bis Sie die Schaltkreise aus dem Fall entfernen. "Du musst stark sein", "Du musst tapfer sein", "Du darfst nicht weinen" usw. usw. usw. Dieser Schrott liegt so schwer auf dem Fall, dass

wenn Sie ihn zu einem Todesfall bringen, er nicht weinen wird. Die Tränen sind da, aber sie kommen nicht heraus. Es ist diese Art von Ladung, die die Engrammbank auflädt, wo die Hauptschaltkreise sich dagegen wenden, Emotionen zu zeigen. Wer ist der Dominierende? Sie finden diese Schaltkreise. Dann laufen Sie das früheste Engramm in welchem sie erscheinen, auch wenn es ausser Valenz ist. In der Grundzone zeigt eine Person keine Emotion. Es ist die Emotion einer anderen Valenz oder ein Lock ist obenauf gesetzt. Eine Kopf-Somatik in der Grundzone ist nicht seine eigene.

Die Schaltkreisvorrichtung in einem Fall liegt zwischen dem Archivar und dem Ich.

Das erste Gesetz von Gerader-Draht: Eine Person aberriert sich nicht selbst. Jemand tut ihr das an. Blowen Sie genügend Locks weg, bis Sie ihn in Bewegung bringen. Dann versuchen Sie einige Emotionen wegzubekommen. Dann versuchen Sie es mit der Grundzone. Wenn nichts davon funktioniert haben Sie es mit Schaltkreisen zu tun. Sie müssen zum Basic vordringen, um einen Schaltkreis aufzuspüren. Aber das ist alles wonach Sie suchen. Sie versuchen nicht Auslöschungen zu erreichen. Der Zweck an diesem Punkt ist Schaltkreise zu finden und abzuschwächen, so dass die Person in ihrer eigenen Valenz laufen kann.

Wenn Engramme für Auslöschung zugänglich sind laufen Sie Engramme. Plötzlich ist er nicht in seiner eigenen Valenz. Sie müssen etwas Ladung vom Fall entfernen, bevor Sie mit Engrammen fortfahren können. Sie löschen in der Grundzone aus, solange Sie einen Preclear in seiner eigenen Valenz haben.

Wechseln Sie zwischen diesen beiden Dingen ab:

- Entfernen Sie Gramladungen.
- Löschen Sie Engramme aus.

Sie beginnen mit dem Laufen der A-R-K-Engramme, zuvor bekannt als Gram-Engramme. Wenn Sie die A-R-K-Engramme nicht entfernen können, arbeiten Sie mit Schaltkreis-Engrammen.

Sie wollen Ladung vom Fall wegstreifen. Mechanische Ladung in der Bank. Wer brach die Affinität mit dieser Person? Wer zerstörte diese Realität? Er trägt eine Brille, weil seine Kommunikationslinie schwach ist. Wenn jemand eine Brille trägt, müssen Sie eine Menge Ladung vom Fall entfernen.

Nach jeder Sitzung, in der Sie die Person in Reverie versetzt haben, laufen Sie Vergnügen und Gerader Draht auf die Sitzung selbst. Stellen Sie sicher, dass Sie Gerader Draht in der Gegenwart laufen, wobei sie sich an die Sitzung erinnert.

Die Zugänglichkeitstabelle zeigt Ihnen wie Sie einen Fall beurteilen müssen, im Gegensatz zu mechanischem Laufen. Diese Tabelle zeigt Ihnen wie Sie beurteilen, welchen Teil der Standardprozedur Sie benutzen müssen. Die Beurteilung eines Falles ist von erstrangiger Wichtigkeit. Sie gibt Ihnen die mechanische Basis und eine Methode, mit welcher Sie eine Anzahl Faktoren eines Falles nehmen und diesen Fall verstehen können, anstatt zu versuchen durch die Routine zu gehen ohne zu wissen, wo Sie sich befinden.

Es gibt zwei Aspekte für einen Fall:

1. Mechanische Schwierigkeiten mit einem Fall (nicht verbale Faktoren)
2. Aussage Schwierigkeiten mit einem Fall (verbale Faktoren).

Die Sprache ist in das Engramm hineinkommen und als solche ist sie sehr wichtig für das Engramm. Es können Aussagen in Engrammen sein, welche praktisch all die Schwierigkeiten erzeugen können, die sich jemand ausdenken könnte. "Ich kann nicht sehen", "Ich kann hier nicht hineinkommen."

Aber 80 % der Schwierigkeiten liegen auf der mechanischen Seite. Wenn der Preclear sagt: "Ich mag keine Musik", so kann es die Wahrnehmung des Klavierspielens sein, das ein Engramm restimuliert.

Lasst uns die Sprache für einen Moment ausser Acht lassen. Wir werden rausfinden, dass wir alle anderen Wahrnehmungen noch im Fall haben. Wir können zuviel Emotion haben. Eine Person kann tatsächlich Abwertungen haben, ohne jeglichen Bezug zur Sprache.

Ein Mädchen backt einen Kuchen. Die Mutter schiebt es zur Seite und beginnt alle Utensilien ins Spülbecken zu werfen, um sie abzuwaschen. Diese Aktion bedeutet "Du hast keinen Platz in der Küche und ich habe nicht genügend Affinität zu dir, um deine Aktionen zu tolerieren." Das Ergebnis hiervon ist eine mechanische Situation ohne Sprache. Das ist ein perfekt gültiges Lock.

Ein Bursche wird niedergeschlagen. Jemand kommt vorbei und tritt ihn. Jemand hebt ihn auf und setzt ihn auf einen Stuhl. Dies ist ein Engramm mit körperlichem Schmerz und einem Affinitätsbruch. Beim nächsten Mal, wenn er müde ist und das Schlurfen eines Fußes hört bedeutet das von jemandem getreten werden und dies restimuliert das Engramm.

Ein Autounfall. Der Mann geht hinüber und sieht, dass seine Frau tot ist. Dies ist ein Gram-Engramm und kein Wort wurde gesprochen.

Ein kleiner Junge beginnt zu weinen. Jemand kommt und schlägt ihn. Dies ist das Kontroll-Schaltkreisschema (circuitry) auf einem mechanischen Niveau.

Eine Person kann verrückt gemacht werden auf einem mechanischen Niveau.

Ein Pferd läuft in einen Baum. Die Restimulation für diesen Fall könnte sein: Körperbewegung; Gewicht auf seinem Rücken oder Berührung; das Gebiss im Maul zu haben.

Auf einer überladenen Zeitspur kann eine Person nicht in seiner eigenen Valenz zurückgehen. Du musst möglicherweise viele nicht verbale Engramme laufen, um ihn in seine Valenz zu bringen.

Es gibt mindestens 26 Wahrnehmungen. Die Sprache ist nur ein spezieller Aspekt der Geräuschwahrnehmung. Reden ist ein spezialisierter Teil von Geräusch und Sehen. Es ist eine Unterabteilung von zwei der 26 Wahrnehmungen. Sprechen wird durch Nachahmung der Geräusche einer Handlung erlernt. Jedes Geräusch oder jede andere Wahrnehmung kann ein Engramm restimulieren. Nicht nur die Sprache.

Eine Person ist getreten und niedergeschlagen worden. Keine Sprache. Das nächste Ereignis sind Fußtritte, Musik aus der Entfernung, ein Auto das vorbeifährt, der Geruch von kochender Zwiebelsuppe. Eines Tages ist diese Person sehr müde und hört einige Fußtritte und riecht Zwiebelsuppe. Diese zwei Faktoren und die Müdigkeit reichen aus. Die Person wird noch müder und wird nervös und weiß nicht warum. Danach, wenn Autos vorbeifahren, rastet das Engramm ein. Wenn es enthält "Bleib hier", so wird diese Aussage noch hinzugefügt.

Eines Tages wird vor den Augen einer Person ein Hund totgetreten. Nun sind die Wahrnehmungen aus diesem früheren Engramm in dem Engramm, wo der Hund totgetreten wurde. Nun kriegen wir eine Gramladung. Die Intensität des Engramms wird viel höher. Wenn Sie diese Gramladung entfernen, dann schwächen Sie die Ladung des darunterliegenden physisch schmerzvollen Engramms.

Die Aussage im Engramm, als der Junge niedergeschlagen wurde und sein Hund vor seinen Augen getötet wurde, war "Du darfst nicht weinen." "Du sollst Dich selbst beherrschen." "Du musst ein großer Junge sein, wie dein Vater." Hierdurch wird die Engrammladung unterdrückt. Wir fragen ihn "Wer in deiner Familie mochte keine Tränen?" Dies ist die dominierende Person. Wir erhalten die-

se Person. Wir finden heraus wie früh in der Bank dies vorkam. Wir entfernen das "Du darfst nicht weinen", "Warum bist du nicht ein großer Junge, wie dein Vater?" Dann kommen wir zurück und bearbeiten den Moment, als der Hund totgetreten wurde und der Preclear weint.

Alles, was mit einem Fall verkehrt ist wurde so wegen einer dominierenden Person – Leute, die andere Leute kontrollieren wollen. Je schlimmer die Dominanz desto mehr Neurose. Dies ist Schaltkreisschema (circuitry). Wenn er geweint und geweint hätte, genau in dem Moment als der Hund starb, dann hätte er die Sache auf der Stelle deintensivieren können. Er wäre mindestens 50 % losgeworden und vielleicht noch mehr. Wenn er 100 % davon mit sich herumträgt, so deshalb, weil es durch Kontrollschaltkreismechanismen unterdrückt worden ist.

Wenn eine Person sagt "Ich kann nicht hineinkommen", betrachten Sie diese Aussage von der mechanischen Seite (die Mechanik, wie der Verstand arbeitet, nicht seine Struktur).

Aussagen sind in diesem Verhältnis wichtig. Zwischen zwei Auditoren, von denen einer die Aufmerksamkeit nur auf die Aussagen lenkt und der andere seine Aufmerksamkeit auf nichts anderes als die Mechanik, wird der, der die Aufmerksamkeit nur auf die Mechanik lenkt, eine bessere Chance haben den Fall zu lösen.

Wenn der Preclear sagt "Ich kann nicht in es hineingehen", dann sagen Sie nicht "gehe darüber hinweg." Dann legen Sie wirklich ein Lock an. Ersparen Sie ihm das. Gehen Sie davon aus, dass er während sein Analysator arbeitet in der Gegenwart ist und er nicht aus einem Engramm heraus spricht. Wenn Sie das nicht tun, dann werten Sie ihn ab. Es ist ein schlimmerer Streich, der Person das was sie sagt mit Wiederholungstechnik zurückzugeben. Sie geben ihr ihre Engramme zurück. Sie weiß, dass sie zurückgeht, um nach Engrammen Ausschau zu halten. Wenn Sie glauben, dass es eine Aussage gibt, die ihn draussen hält, so wenden Sie sich an seinen

Archivar. Sie sagen "Der Archivar wird uns den Satz geben, der Dich daran hindert in dieses Ereignis hineinzugehen. Wenn ich von 1 bis 5 zähle, so wird der Archivar es uns geben." Es bestehen Chancen, dass Sie einen Satz bekommen wie "Es gibt hier keine Tür." Er befindet sich in einem Engramm und informiert Sie analytisch darüber, dass er nicht hineinkommen kann. Es kann sein, dass er Ihnen einen ganz anderen Satz vom Archivar gibt.

In einem außergewöhnlichen Fall, wo der Archivar nicht funktioniert, können Sie einen Satz wählen, der – sagen wir – sieben Sätze vorher, gesagt worden ist. "Ich kann das nicht sehen"; – plötzlich hatte er kein Visio mehr. Sie würden sagen: "Könnte es der Satz sein 'Ich kann das nicht sehen'?" Sie sollten niemals einen Satz in dem Moment verwenden, wo er gesagt wird. Warten Sie lange genug, damit der Preclear nicht das Gefühl kriegt, dass Sie ihm seine eigenen Sätze einfach wieder zurück leiten.

Wenn er Engramme der Grundzone in seiner eigenen Valenz läuft, wird er nicht herauspringen oder falsch geleitet werden. Er hört auf das, was Vater und Mutter sprechen. Aktionsphrasen sind nur dann Aktionsphrasen, wenn Sie mit Leuten arbeiten, die außerhalb ihrer Valenz sind. Der Schmerz selbst ist ein Valenzwechsler. Gramladungen alleine ohne irgendeinen Befehl des Valenzwechslers sind Valenzwechsler. Eine Valenzwechslerphrase alleine würde eine Person nicht in die Valenz eines anderen bringen. Es müsste ein mechanischer Grund vorhanden sein, Ladung irgendeiner Art.

Nehmen wir an, ein Mensch sitzt fest in der Valenz seines Vaters. Dieser Mensch kann seine eigene Emotion nicht fühlen. Aber vielleicht kann er die Emotion des Vaters fühlen. Fragen Sie ihn "Wie würden Sie sich fühlen, wenn Ihr Vater weinte?" Es kann sein, dass Sie damit Ladung aus der Valenz abbauen.

Wenn ARK-Engramme unterdrückt werden, dann entfernen Sie ein paar Locks. "Wann war das letzte Mal als jemand zu Ihnen sag-

te, Sie seien ein Lügner?" Kehren Sie zum ersten Mal zurück, als jemand sagte, Sie seien ein Lügner." "Wann war das letzte Mal, als jemand zu Ihnen sagte, Sie seien blind?" "Wann war das letzte Mal, als jemand zu Ihnen sagte, Sie könnten nichts sehen?" Dies ist ein Kommunikationslock. Eine Kommunikation mit den Wahrnehmungen.

Wenn er sich an nichts erinnern kann, dann sorgen Sie dafür, dass sein Gedächtnis arbeitet. "Erinnern Sie sich an das Haus, in dem Sie lebten, als Sie Masern hatten?" "Erinnern Sie sich an einen Ihrer Schullehrer?" Wenn er sagt "Ich erinnere mich niemals an Leute", dann sagen Sie "Wer bin ich?" "Sie können sich an mich erinnern, also können Sie sich auch an Leute erinnern."

Er ist nicht in Kommunikation. Sie müssen seine Persönlichkeit erreichen. Wenn der Auditor weiß, dass er an Pferderennen interessiert ist, und sagt "Ich habe mal fünf Dollar mit einer Pferdewette gewonnen, der Name des Pferdes war 'Herzschmerz'". Es kann sein, dass der Preclear antwortet "Oh, ich habe 24 Dollar mit einem Pferd gewonnen, das 'Herzschmerz' hieß – es war im Frühjahr 1924." Ganz plötzlich erinnert er sich.

EINTRITTS-PUNKTE SCHALTKREISTHEMA (CIRCUITRY)

Jede Person hat eine Tonskala für jede Dynamik. Jede Dynamik hat Realität und Kommunikation, um ihr zu helfen zu überleben.

Die dritte Dynamik Schauen wir uns die Probleme der Gruppe in Bezug auf folgende Fragen an:

- 1) Wie viel Affinität besteht in der Gruppe?
- 2) Wie viel Realität besteht in der Gruppe?
- 3) Wie viel Kommunikation besteht in der Gruppe?

Sie finden die fehlenden Faktoren des ARK und können dadurch das Überleben oder das Nichtüberleben der Gruppe voraussagen. Wenn eine Firma Waschmaschinen herstellt, aber niemanden hat, der sich um das Personal kümmert und zwischen dem Management und den Arbeitern keine Kommunikation stattfindet, dann wird es keine Waschmaschinen geben. Eine Hauszeitung muss wahre Informationen enthalten. Sobald sie etwas enthält was nicht wahr ist, ist sie als Kommunikationsmittel wertlos.

Die zweite Dynamik Liebe. Wahrnehmungsgemäss sind zwei Leute, die sich lieben in sehr enger Kommunikation. Sie haben sich einem Ziel gewidmet. Wenn eine Ehe zerbricht, dann ist das ein Zusammenbrechen des Verstehens – Kommunikation.

Die erste Dynamik Das "Ich" ist im Denken sehr nahe an Theta. Je mehr Schmerz, desto weniger kann das "Ich" die Pläne des Theta ausführen. Das "Ich" bricht mit dem Körper. Das Individuum zergliedert sich in andere Individuen. Arthritis ist das Vermeiden der schmerzvollen Zone durch die Blutzellen. Wenn die Zellen nicht mitarbeiten gibt es einen Zusammenbruch. Sein Magen ist in 'Nichtübereinstimmung' mit ihm. Es gibt zuviel oder zu wenig

Nervenströmung (Kommunikation). Die zusammenhaltenden Kräfte brechen zusammen. Die Lebendigkeit hängt vom glatten Funkzionieren des gesamten Körpers im Gleichklang ab.

Wo finden wir in allen diesen Möglichkeiten eine, mit der wir den Fall beginnen um seine Schwierigkeiten zu lösen? Eine Person kann auf jeder der vier Dynamiken erreicht werden. Dies soll dich davon abhalten dich im Prozessieren nur an die erste Dynamik zu wenden. Wenn wir einen Punkt im Leben eines Menschen finden als er davon überzeugt war, dass alle Menschen böse sind, so ist es ein Teil der Unterbrechung der vierten Dynamik, die die Unzugänglichkeit verursacht. Es gibt einen ganzen Satz von Schaltkreisen für jede der vier Dynamiken. Wenn eine Person in der Sitzung erscheint und niemanden mag, dann frage ihn "Kennen Sie jemanden, der gewöhnlich sagte, dass Menschen nicht gut sind?" Stelle irgendeine Frage, wodurch ein Zusammenbruch auf einer der Dynamiken lokalisiert werden kann. In einem Fall hieß es "Du kannst Menschen nicht vertrauen". "Du kannst niemandem vertrauen". Wir liefen die Schaltkreis-Enggramme, soweit sie reduziert werden konnten. Dieser Mensch hatte keine Geräuschwahrnehmung. Geräuschwahrnehmung war nicht durch eine Aussage "Du kannst nicht hören", abgeschaltet. Nachdem das Vertrauen der Person wiederhergestellt war, schaltete sich auch die Geräuschwahrnehmung ein.

An einer Party traf ein Auditor ein Mädchen, das unglücklich verheiratet war. Mit Gerader Draht brachte er an ihr eine Line Charge zum Verschwinden.

Ihre Affinität, Realität und Kommunikation auf der zweiten und dritten Dynamik waren unterbrochen worden. Er fand heraus, dass Großmutter und Großvater (die ihre Verbündeten waren) sich stritten und sagten "Ehe ist nicht gut." Er brachte dieses Lock zum Verschwinden.

Veränderung der *Umgebung* ist eine absolut gültige Therapie. Sie gestattet es aus der Restimulation herauszukommen, die von dieser Umgebung ausging. Die Leute in der Umgebung dieser Person haben mehr Wirkung auf sie als die Umgebung selbst. Veränderung der Umgebung verändert den Menschen.

Es gibt drei wirksame Therapien:

- 1) Prozessieren
- 2) Ausbildung
- 3) Umgebung (einschließlich Ernährung)

Jede Art und Weise, mit der Sie den Ton anheben ist wirksame Therapie. Durch Ausbildung kann der analytische Verstand seine Daten neu bewerten. Es gibt verschiedene Dinge, die restimulierend sind. Kinder können lernen ihre Engramme zu überwinden, indem sie neue Fertigkeiten erlernen und lernen, sich selbst zu handhaben. Ausbildung fördert die Realität. Sie hebt die Realität an. Sie hat damit zu tun was wahr ist. Wenn die Realität steigt, so auch die Affinität und gleicherweise auch die Kommunikation. In der Schule wird ein Kind bestraft weil es redet. Dies zerstört die Kommunikation des Kindes und seine Affinität schwindet und es hasst die Schule.

Welche Art Umgebung wäre für ein bestimmtes Individuum die wertvollste? Denken Sie darüber nach. Seine Ausbildung kann auf jeder der Dynamiken erfolgen. Die Veränderung der Umgebung kann für jede der Dynamiken angewandt werden.

Ein Mann in einem Rollstuhl ist nicht in tatsächlichem Kontakt mit der Realität. Wenn er einer Sturmböe von 80 km/h begegnet, verbessern sich seine Wahrnehmungen. Wenn er keine direkte Kommunikation mit dem materiellen Universum hat, so sinkt sein Notwendigkeitsniveau.

Das Individuum wird von und auf allen vier Dynamiken beeinflusst. ARK wirkt auf jeder Dynamik auf das Individuum ein. Lasst uns seine *vier Dynamiken* anschauen.

Welche Leute in seiner Umgebung waren die Unterdrücker auf irgendeiner dieser Dynamiken? Dieses Material kann in den tatsächlichen Engrammen dieses Individuums liegen. Wir müssen Mittel und Wege finden, um diesen Verstand zu entlasten. Halte Ausschau nach Locks, um Aufmerksamkeitseinheiten zu befreien. Da könnte ein Schaltkreis sein, "Niemand in einer Gewerkschaft weiß, wovon er redet." Stellen Sie sich ein solches Individuum vor, das für Arbeiter in einer Firma zu sorgen hat. Wir suchen das, was das ARK brach, um die Dynamiken zu unterdrücken.

Die Funktion des Denkens wird durch Schmerz unterbrochen. Das Denken wurde durch die Turbulenz verhindert, die durch Schmerz verursacht wurde. Wenn es zuviel Turbulenz in einem Individuum gibt, so wird das "Ich" durch diese Einflüsse untergetaucht. Chronische Somatiken treten auf wenn das "Ich" nicht in diese Bereiche hineinschauen kann, denen es sich mechanisch nicht nähern darf. Das "Ich" beginnt nach der Schwierigkeit zu suchen, die es im analytischen Leben gehabt hat.

Das "Ich" kann so gründlich untergetaucht werden, dass eine Person psychotisch wird. Stelle das ARK zwischen dir als Auditor und dem Psychotiker her. Sobald Sie einen Zugang zur Persönlichkeit haben, indem Sie Realität darüber herstellen was Sie zu tun versuchen, so bringen Sie ihn zu einem Punkt wo Sie mit ihm in direkter Erinnerung arbeiten können.

Starten Sie die Zugänglichkeit mit einer Bestandesaufnahme. Durch die Bestandesaufnahme kommen Sie in Kommunikation mit der Person und die Person in Kommunikation mit seiner Vergangenheit. Die Bereiche mit körperlichem Schmerz und Turbulenz halten Denken fest.

Nach der direkten Erinnerung halten wir Ausschau nach Locks. Kleinere Locks, Brüche in seiner Affinität mit dem Leben. Abwertungen seiner Realität. Wir gehen sanft vor und beginnen mit kleineren Locks. Finden Sie diese Restimulatoren. Jedes Mal wenn ein Engramm restimuliert wird, wird das "Ich" schwächer. Jedes Mal wenn das "Ich" stärker wird, wird das "Ich" fähiger Engramme zu kontaktieren. Das ist der Grund warum Sie Vergnügen laufen. Bringe Aufmerksamkeitseinheiten in die Gegenwart.

Rehabilitiere Kommunikation. Gehe zurück – "Erinnern Sie sich an jemanden der sagte `Du kannst es nicht sehen`? Nun, erinnere dich an eine Zeit, als er es sagte: `Wer in deiner Familie sprach immer über Sehkraft?`" (Das sollte man eine Person fragen, die eine Brille trägt).

Der Unterschied zwischen einem Lock und einem Engramm ist der, dass kein körperlicher Schmerz in einem Lock existiert. Es ist eine Restimulation einer Zeit als es Schmerz gab. Kriege Locks mit direkter Erinnerung.

Ein primäres Engramm ist eines, das körperlichen Schmerz und Bewusstlosigkeit enthält.

Ein Secondary-Engramm ist ein starkes, großes Lock. Die plötzliche Einwirkung ist eine Restimulation des Schmerz-Engramms. Tatsächlich ist das Engramm durch diese Erfahrung wieder aufgeladen worden. Das Engramm hört auf nur ein Schläfer zu sein. Durchlaufe Secondary-Engramme wieder und wieder wie Engramme, mit allen Wahrnehmungen in der eigenen Valenz. Sie können keine Gramladung abbauen, solange er nicht in seiner eigenen Valenz ist. Auf diese Art entfernen Sie die Ladung aus dem Engramm.

Wir schätzen einen Fall ein in Bezug auf wo man mit ihm beginnen kann. Schauen Sie auf die Tabelle der Zugänglichkeit und finden Sie heraus, wo sich Ihr Preclear auf dieser Tabelle befindet.

Wir haben eine Person, die immer exteriorisiert ist. Sie hat einen niedrigen Sinn für die Realität. Sie finden heraus, dass sein Gedächtnis zugänglich ist. Benutzen Sie Gerader Draht und laufen Sie ein paar geringere Sachen, die er erreichen kann, Locks.

Wir haben eine Person, die nur in Momenten großer Spannung exteriorisiert. Alles was Sie hier tun müssen, ist das Secondary-Engramm zu finden, das ihn überlädt und Sie werden Gram aus dem Fall entfernen.

Hinweise dafür, aus der Valenz zu sein, sind:

1. Das Zucken der Zehen – körperlicher Schmerz, den er nicht fühlt.
2. Heben und Senken der Brust – Emotion, die er nicht bekommt.

Wenn wir ein Secondary-Engramm nach dem anderen laufen und keine Tränen bekommen, dann haben wir es mit einem Schaltkreisthema-Fall zu tun. Wir beseitigen Schaltkreise. Wir suchen sie mit direkter Erinnerung. Wir laufen die Engramme, die diese Schaltkreise enthalten. Indem wir die Schaltkreise aus einem Fall entfernen, gestatten wir der Person sich ihrer Secondary-Engramme zu entledigen. Dies wird ihm ermöglichen in seiner eigenen Valenz in die Grundzone einzudringen. Wir laufen Secondary-Engramme, um Basic-Engramme loszuwerden. Um Basic-Engramme in der eigenen Valenz zu laufen müssen Sie möglicherweise zurückgehen und Secondary-Engramme finden und Schaltkreise laufen. Sie bauen etwas von der Ladung ab, indem Locks selbst gelaufen werden, aber wenn Sie die Secondary-Engramme nicht kriegen, entfernen Sie Schaltkreise.

Wenn Sie wirklich mit einer Auslöschung beginnen, dann löschen Sie 26 Wahrnehmungen. Eine Person sollte so lange bearbeitet werden, bis ihr Fall in dieser Verfassung ist.

Sie müssen Basic-Engramme auslaufen die Schaltkreise enthalten, selbst wenn er nicht in seiner Valenz ist, selbst wenn sich keine Bewusstlosigkeit löst. Sie erhalten Ihren Hinweis durch das Laufen von Locks und durch direkte Erinnerung und Sie überzeugen ihn hinunterzugehen. Dann werden Sie in der Lage sein, zurückzukommen und Secondary-Engramme zu laufen. Sie kommen zurück und bauen mehr Ladung ab, bis die Person schliesslich in ihre eigene Valenz zurückkehrt und eine vollständige Auslöschung läuft. Sie sollten nicht mit dem Versuch anfangen eine vollständige Auslöschung zu laufen, denn dann haben diese Engramme die Tendenz zurückzukommen. Wenn er kein Basic-Engramm in seiner eigenen Valenz laufen kann, dann gibt es Ladung auf dem Fall. Manchmal gibt es einen Satz im Grundgebiet, den Sie nicht finden können. Sie sagen ihm er soll zu der Ladung gehen, die dieses Engramm unterdrückt. Es kann sein, dass er zu einem späten Lebens-Engramm geht.

Wenn nichts geschieht, wenn Sie Todesfälle laufen, entfernen Sie Schaltkreise. Laufen Sie das Schaltkreisthema, auch wenn Sie hart daran arbeiten müssen und kriegen Sie Ladung weg. Ein einfacher Test: Sie fragen den Archivar nach dem notwendigen Ereignis, um den Fall zu lösen. Sie versuchen mit dem Archivar zusammenzuarbeiten und wenn er nicht mit Ihnen zusammenarbeitet, dann sind es Schaltkreise. Entfernen Sie sie in Form von Locks und Engrammen. Wer hat diese Schaltkreise in den Fall hineingelegt? Das "Ich" ist so aufgezehrt worden durch Schaltkreis-Ladung, dass es nicht mehr genügend Aufmerksamkeitseinheiten zur Verfügung hat, um sich auf der Spur zu bewegen.

Schalten Sie Geräuschwahrnehmung ein, indem Sie die Affinität, Realität und Kommunikation einer Person aufgreifen. Nicht, indem Sie "Ich kann nicht hören" laufen. Kann er sich auf der Spur bewegen? Können wir mit ihm sprechen? Mal sehen ob wir ihn dazu bringen können zu kommunizieren. Sie versuchen ihn sich an Momente erinnern zu lassen, als die Affinität gebrochen wurde, als

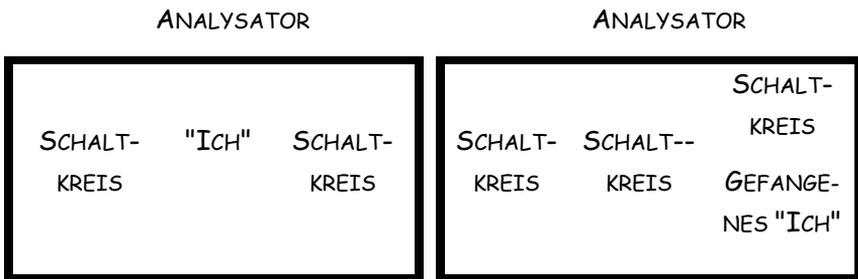
seine Realität beeinträchtigt wurde. Wenn Sie nicht an größere Ladungen herankommen können, dann machen Sie sich an kleinere Ladungen heran. Das "Ich" kann nicht in das Engramm hineinkommen. Es ist mehr Kraft auf dem Engramm als im "Ich". Sie wollen Kraft für das "Ich" retten. Beseitigen Sie Locks mittels Straightwire. Die Zugänglichkeit sagt Ihnen welchen Teil des Standardverfahrens Sie auf diesen Fall anzuwenden haben. Selbst wenn ein Fall gut läuft, wenn er festfährt, so hat er seine Position geändert, vom unteren zum oberen Teil der Tabelle, weil es eine Restimulation in der Umgebung gab.

Eine Definition des Schaltkreisthemas: Das Schaltkreisthema besteht aus "Du"-Sätzen. Es sind Sätze, die von einem äußeren "Ich" an das "Du" gerichtet sind. "Ich muss dir sagen" ist immer noch ein "Du", das sich an das "Ich" richtet. Diese Sätze werden von Personen erhalten, die versuchen unabhängiges Urteilen anderer zunichte zu machen. Dies sind Leute von denen Schaltkreise empfangen werden. Ein kleiner Junge sagt: "Ich denke, ich gehe hinaus und spiele". Seine Eltern sagen "Nein, du kannst nicht hinausgehen zum Spielen." Oder Mathilde kann Oskar physisch nicht kontrollieren deshalb erniedrigt sie ihn. Sie bringt ihn so weit nach unten, dass ihn jeder kontrollieren kann. "Du bist im Unrecht." "Niemand mag dich." Sie zerbricht das ARK. Diese Versuche haben Auswirkungen.

Sie treten der Gewalt mit Vernunft entgegen und wenden weiterhin Vernunft an. Ein menschliches Wesen geht in Apathie, wenn es daran gehindert wird dies zu tun. Wenn wir über das Schaltkreisthema sprechen, sprechen wir über die physikalischen Universumskräfte, den Gesetzen der Kraft, so dass eine Person einer anderen Person nicht gestattet, ein Individuum zu sein. Er erlaubt dieser Person nicht ein verantwortungsvoller Thetan zu sein. Wenn diese Schaltkreise umgeben sind von Turbulenz und Schmerz, dann sind sie losgerissene Stücke des Analysators. Sie sagen dem "Ich" im Zentrum: "Du tust, was ich dir sage", und das "Ich" hat es schwer

zurückzuschlagen. Wenn sie wachsen nehmen sie mehr und mehr vom Analysator auf, bis vom "Ich" nichts mehr übrigbleibt. In den Schaltkreisen wird ein falsches "Ich" im Verstand installiert.

Manchmal wird eine Person durch Wechseln der Valenz das "Ich", das falsche "Ich" der Schaltkreise: "Du musst tun, was ich dir sage." Die Person sagt zu jemandem "Gib mir ein Glas Wasser." Die andere antwortet "Nein, ich bin beschäftigt." Hierdurch wird er restimuliert und vorübergehend geisteskrank. Er schreit, "Du hast das zu tun, was ich dir sage." Im Falle eines Psychotikers müssen wir versuchen, das "Ich" zurückzubekommen. Befreie die Secondary-Engramme und nimm die Ladung aus den Schaltkreis-Engrammen.



Ein sehr geduldiges Individuum hat Sätze wie "Du solltest besser ruhig bleiben" und "Du solltest nicht so hart arbeiten." Wenn dies in einem Engramm enthalten ist, dann haben wir ein super kontrolliertes Individuum. Wenn Sie nach einem Beherrschenden suchen, dann schauen Sie nicht immer nach einer Person, die bombastisch ist. Du könntest sagen "Wer war die lärmende Person in deiner Familie?" "Was sagte Pop gewöhnlich?" Jedoch, als der Junge krank war kam Tante Tizzie herein und sagte "Ich liebe dich. Du musst auf dich aufpassen. Du bist nicht sehr stark, bleib hier." Je mitleidiger, desto tödlicher. Der Schaltkreis kommt da hinein,

gibt vor Ihr Freund zu sein, wird fest installiert. Wenn Sie das Schaltkreisthema bearbeiten, suchen Sie nicht nur nach Prahlerei.

Kinder werden nicht durch Zuneigung verdorben. Sie können sie mit Zuneigung und Geschenken überhäufen. Doch wenn Sie sagen, "Ich gebe dir dieses Auto nur unter der Bedingung, dass du jeden Montag Öl nachfüllst", dann wurde dadurch die Zuneigung verdorben, denn jemand anderes versuchte die Kontrolle über das "Ich" zu übernehmen. Wenn Sie das "Ich" nicht kontrollieren, dann kommt seine Selbstbestimmung ins Spiel und er wird es gut machen.

**CHRONISCHE SOMATIKEN
FESTSITZEN AUF DER SPUR
DIREKTE ERINNERUNG
TONSKALEN**

Wenn Ihr Preclear nicht gut sehen und hören kann, dann sollten Sie Ausschau halten nach einer Unterbrechung. Wenn es eine physiologische Schwierigkeit gibt, dann gibt es weniger Aberration. Er schlägt zurück. Leute, die nicht genug Aufmerksamkeitseinheiten in der Gegenwart haben, um den Wunsch zu haben zu leben, haben keine psychosomatischen Krankheiten. Eine Person, die eine Brille trägt bekämpft ein Engramm das sagt "Ich kann nicht sehen." Er setzt eine Brille auf und sagt "Schau, ich kann auch sehen." Das Engramm sagt "Du kannst nicht sehen." Er nimmt dickere Gläser. Das Engramm sagt "Siehst du, ich sagte du kannst nicht sehen." Er gerät in eine sich verjüngende Spirale. Sollten Sie Engramme aufgreifen, die das Augenlicht betreffen, kann es geschehen, dass er genau ins Zentrum dessen gerät, was sein Sehen verhindert.

Ein Preclear hatte ein Engramm in Restimulation, das ein Stricknadelsomatik in seinem linken Auge enthielt. Der Auditor arbeitete fünf Stunden lang mit ihm, beseitigte das chronische Somatik, das auf dem Kommunikationssatz "Ich kann nicht sehen" basierte.

Als er in die Gegenwart zurückkam und den Verband abnahm, war er erstaunt zu sehen, dass das Geschwür im Auge verschwunden war. Sein Augenlicht war unterdrückt worden, weil er trotzdem versuchte zu sehen und das Engramm sagte "Du kannst nicht sehen." Hierdurch wurde eine physiologische Verschlechterung verursacht, um den Befehl zu erzwingen.

Die Hauptsache, nach der Sie Ausschau halten sollten, ist nicht etwas, was durch ein chronisches Somatik angezeigt wird. Das Zähere wird das sein, was nicht bekämpft wird, das was sich nicht physiologisch manifestiert. Da gibt es die Person, die dauernd Wörter verwechselt, etwas Falsches hört, etwas Falsches sieht. Sie geht ins Zimmer, dreht sich um und ist sich sicher, dass sie jemanden im Stuhl sitzen sah. Dieses Engramm sagt "Du bildest dir immer etwas ein", und es ist durch Secondary-Engramme sehr aufgeladen.

Als Erstes, wenn Sie nach Zugänglichkeit suchen, inspizieren Sie Kommunikation und allgemeine Affinität für Leute. Testen Sie ihn, indem Sie ihn in Reverie versetzen. Dann werden Sie seinen Zustand kennen. Senden Sie ihn zurück nach gestern. Er wird Ihnen sagen, dass er am Tisch sitzt und ein Steak isst, aber er kann den Tisch nicht sehen und er kann das Steak nicht schmecken. Senden Sie ihn zu einer Zeit zurück als er ein kleiner Junge war. Er wird Ihnen sagen, dass er mit Vater Dame spielt. Sie fragen ihn, wie Vater aussieht. Er kann den Vater nirgends sehen, aber auf der anderen Seite des Damespiels sieht er einen kleinen Jungen. Dann führen Sie ihn zu der Zeit, als Großvater starb. Er sagt Ihnen, dass ihn das nicht weiter berührt, aber seine Brust hebt und senkt sich und er seufzt. Dieser Fall ist in schlechter Verfassung. Er ist nur bereit für Straightwire und vielleicht für ein paar leichte Locks.

Wenn einer Person in Reverie gesagt wird sich auf der Zeitspur zu bewegen und sie es nicht tut, sind zwei Dinge nicht in Ordnung: Ihr "Ich" hat sehr wenige Aufmerksamkeitseinheiten verfügbar und sie steckt in einem oder mehreren Ereignissen fest. Das bedeutet nicht, dass er im Leben nicht ein dynamischer Mensch sein kann, denn das kann er. Es bedeutet, dass wenn Sie ihn erst einmal befreit haben und er sich leicht bewegt, er ein superdynamischer Mensch sein wird. Es sollte seinen IQ um 10, 15 oder noch mehr Punkte heben. Der Preclear mag Ihnen sagen: "Ich sitze in der Gegenwart fest" oder dass er die Gegenwart nicht verlassen kann. "Die Gegenwart" in diesem Fall, ist seit langer Zeit das Alter von 15. Sie müs-

sen ihn befreien, damit er irgendwo anders hingehen kann. Und dafür gibt es eine bestimmte Routine:

1) Sagen Sie ihm, er solle in die Gegenwart kommen. 98 % werden es nicht tun, 2 % tun es.

Wenn er sich nicht bewegt:

2) Lass uns zu einem Moment des Vergnügens gehen. Zu diesem Zeitpunkt brauchen Sie nicht zu wissen wo er festsetzt. Versuchen Sie ihn in einen Moment des Vergnügens hineinzubringen, vorzugsweise des Triumphes. Gehen Sie zu einer Zeit, als ihm der Pokal für das beste Modellflugzeug überreicht wurde; als er als Autor seinen ersten Scheck bekommen hat oder zu einer Zeit, als er ein Tier bekam oder einen Moment eines Triumphes in der Schule. Wenn Sie nichts von all dem finden können, dann gehen Sie zu einer Zeit, als er einen anderen Jungen schlug. Wenn dieser Junge niemals einen Kampf gewonnen hat, dann ist er in schlechter Verfassung. Es bedeutet, dass die Mutter dominierend war oder der Vater oder aber er war als Junge sehr krank und hat eine Menge Sympathie-Engramme. Wenn Sie einen Moment des Vergnügens erreichen können, können Sie ihn wahrscheinlich auf der Spur lösen. Eine der Funktionen des Verstandes ist es Vergnügens für das Individuum zu finden, somit werden die Aufmerksamkeitseinheiten den Schmerz verlassen, zu den Vergnügungsmomenten und dann hinauf in die Gegenwart kommen. Eine Person, die auf der Spur festsetzt, benutzt diesen Ort als Gegenwart.

3. Versuche, ihn durch Straightwire herauszubekommen. Sie können wechseln zwischen Versuchen ihn in ein Vergnügungserlebnis zu bringen und zurück zu Straightwire. Wenn Sie ihn dazu bringen sich zu bewegen, dann können Sie ihn in die Gegenwart bringen. Sie können so oft wie nötig wechseln, einmal Straightwire, dann wieder Reverie, im Bestreben, dass er sich an Locks und ARK-Brüche erinnert. Indem Sie hin und her wechseln können Sie

vielleicht ein Lock entfernen und ihn loslösen. Wenn dies nicht geht, dann ist die nächste Routine Nr. 4.

4. Die Person hat ihre Augen geschlossen. (*Vorsicht:* Geben Sie dieser Person nicht viele Festhalter, um zu wiederholen. Wenn Sie Festhalter wie "Bleib hier", "Halte still" usw. bearbeiten, dann restimulieren Sie neue Engramme und setzen ihn an vielen anderen Orten auf der Spur fest.) Es erscheint häufig, dass der Archivar gut funktioniert. Möglicherweise kriegen Sie sogar den Somatikstreifen dazu, durch das Engramm hindurch, bis zur Zeit als es ihm wieder gut ging zu gehen und dann in die Gegenwart zu kommen. Jedes Mal, wenn Sie eine Person in eine Kindheitskrankheit zurückgebracht haben ist es eine gute Idee sie bis zu einer Zeit zu bringen, als sie von dieser Krankheit wieder völlig genesen war, ein paar Wochen später. Bringen Sie ihn von diesem Punkt in die Gegenwart. Wenn Sie in eine dieser Krankheiten hineingeraten, können Sie ihn von Stunde zu Stunde bis zur Zeit bringen, als er wieder gesund wurde. Dann laufen Sie diesen Moment gründlich. Dann bringen Sie ihn zu Vergnügen und dann in die Gegenwart.

Wenn er nach all dem immer noch festsetzt – manche von ihnen haben ein wenig Visio und Sonik, genau da wo sie feststecken. Wenn Sie einen Fall völlig restimulieren, wird dieses Visio und Sonik zugedeckt. Sagen Sie zu ihm: "Lausche, hörst du irgendetwas?" "Siehst du irgendetwas?" Es kann sein, dass er Ihnen einen Satz gibt "Bleib hier." Laufen Sie diesen Festhalter, Sie werden dann Spannung davon entfernen. Wenn er ein klein wenig sehen kann, kann er möglicherweise den Ort identifizieren. Dies kann genügend Aufmerksamkeitseinheiten wiederherstellen, um in die Gegenwart zu kommen.

(*Vorsicht:* Versuchen Sie nicht, körperliche Schmerz-Engramme mit ihm zu laufen. Sie würden ihn nur noch mehr festsetzen.)

Wenn Sie einen Archivar haben, der gut arbeitet, kriegen Sie einen Altersblitz. (Altersblitz = Blitzantwort auf die Frage nach dem

Alter) Manchmal wird ein Schaltkreis antworten. Eine Person, die ihre Schecks ständig 1950 datiert, nachdem man schon zwei Wochen in 1951 ist, sitzt auf der Spur fest. Sie hat einen Dub-in-Archivar. Ein Altersblitz ist ein Dreiweg-Test. Sie müssen diesen Schaltkreis umgehen. "Wie alt bist du?" Er sagt: "29." Der Schaltkreis ist auf die Frage: "Wie alt bist du? ausgebildet worden. "Was ist dein Alter?" "2." Das Alter kommt durch. Sie verfolgen die Sache mit "2 was?" oder wenn das schief geht – "Gib mir eine Zahl." Wenn Sie 29-29-29 bekommen, dann ist die Person in der Gegenwart. Wenn er auf diese drei Fragen antwortet mit "29-29-2", kann er unter Umständen sagen "Warum sollte ich 2 sagen?" (Sein Schaltkreis ist auf "Nenne mir dein Alter" gedrillt). Indem Sie immer mit diesen drei Fragen nach einem Altersblitz fragen, kriegen Sie auf eine davon eine Antwort, die nicht vom Schaltkreis kommt.

Ein 45 Jahre alter Mann gibt einen Altersblitz von 29. Zuerst weiß er nicht, was zwischen 25 und 35 passierte. Es ist alles verschlossen. Durch Anwendung von Straightwire "Wer gab dir deinen ersten Job?" "An wen erinnerte dich dein Chef?" "Was passierte dir in diesem Jahr?" – erinnert er sich "Oh, da hatte ich meine Blinddarmoperation." Er kriegt eine Vision vom Zimmer und der Krankenschwester. Er hört die Krankenschwester zu ihm sagen "Bleib hier."

Wenn es keine Hinweise auf das Geschehnis gibt, in dem er festsetzt, dann fragen wir nach Blitzantworten. Irgendeine Frage, die mit ja oder nein beantwortet werden kann. "Unfall?" "Verletzung?" "Krankenhaus?" "Arzt?" "Fieber?" "zu Hause?" "Büro?" Wir fangen an von seinen Antworten die Szene aufzubauen. Aber alleine diese Daten zu kriegen reicht nicht aus um ihn zu befreien. Er muss sich daran erinnern.

Nehmen wir an, Ihr Preclear hängt im Alter von 13 fest. Sie wollen wissen was im Alter von 13 geschah. Sie haben dieses Ereignis vor sich. Sie versuchen dieses Engramm zu löschen. Sie haben die Festhalter kontaktiert und trotzdem wird es nicht schwächer. Dieses

"13-Jahre-alt" Engramm sitzt auf einer sehr festen Kette. Die Person steckt in der Mitte einer Kette fest. Sie fragen den Archivar "Ist dies das erste Engramm auf der Kette?" Wenn der Archivar arbeitet, so wird er sagen "Nein." Sie entfernen ein wenig Spannung aus dem Engramm in dem er festsitzt, indem Sie es ein bisschen laufen. Der Archivar wird dir jetzt ein früheres Engramm geben. Sie können die Kette hinuntergehen. Wahrscheinlich steckt er auf einem späten Punkt auf der Kette fest.

Manchmal wird der Archivar gezwungen Ihnen eine Lüge zu erzählen. Sie sagen dem Archivar, dass Sie das *früheste* Ereignis auf der Kette wünschen und er gibt Ihnen ein Ereignis. Sie fragen "Ja" oder "Nein." "Ist dies das früheste Ereignis auf der Kette?" Der Archivar sagt "Ja." Aber es ist nicht das Früheste. Sie zwingen den Archivar Ihnen eine Lüge zu erzählen. Er gibt Ihnen das erste Engramm, das entladen werden muss. Ein Fall gab sechs aufeinander folgende Engramme und jedes war das "früheste" auf der Kette, weil jedes entladen werden musste. "Gib uns das früheste Ereignis auf dieser Kette", befahlen Sie dem Archivar. Er ist nicht Ihr Sklave, er ist Ihr Partner. Der Archivar wird Ihnen das früheste Engramm geben, das deintensiviert werden muss, um zu einem früheren Engramm zu gelangen. Manchmal müssen Sie eines laufen, das nicht vermindert oder ausgelöscht werden kann, um an ein früheres zu gelangen. Machen Sie niemals den Fehler anzunehmen, es sei das früheste. Wenn Sie fragen, "Ist dies das früheste Engramm?", wird Ihnen der Archivar sagen, "Ja", wenn es noch ein paar Mal durchlaufen werden muss. Dann testet man erneut: "Ist dies das früheste Engramm?" Er sagt "Nein", denn ein anderes Engramm ist in Sicht. Ein Fall gab 25 Engramme, eines nach dem anderen, bevor das Basik der Kette erreicht wurde. Diese Person saß im Alter von 13 fest. Der Archivar wurde gebeten, den Monat anzugeben als es passierte. Er erhielt Mandeloperation. Die Person sagte "Meine Mandeln sind mir nie herausgenommen worden." Ihm wurde gesagt: "Öffne deinen Mund". Sie fehlten.

Kurz gesagt, es kann sein, dass er auf einer Kette von Engrammen fest sitzt und es frühere Engramme gibt, die reduziert werden müssen, indem man die Kette hinuntergeht. Vorsicht: Seien Sie sicher, dass es der Boden der Kette ist. Wenn Sie ein "Feststecken auf der Spur" Engramm laufen, dann laufen Sie eine Kette von Engrammen aus. Wenn Sie zum Boden der Kette gelangen versichern Sie sich, dass es der Boden ist. Seien Sie sicher, dass Sie das ganze Engramm laufen, ob er nun in seiner eigenen Valenz ist oder nicht. Wenn Sie das ganze Engramm laufen, die Somatiken und die Worte, dann brauchen Sie diese Kette nicht wieder heraufzukommen. Die Tatsache, dass er nicht in seiner eigenen Valenz ist, ist keine Entschuldigung für Sie, dieses Engramm nicht zu deintensivieren. Während Sie entlasten gehen Sie früher und laufen das früheste Ereignis gründlich. Versichern Sie sich, dass es das Basik auf der Kette ist. Fragen Sie den Archivar mehrere Male.

Wenn Sie in das Ereignis selbst nicht hineinkommen können, verwenden Sie weiterhin Straightwire. Entladen Sie genügend A-R-K-Locks, bis die Person ausreichend Aufmerksamkeitseinheiten hat, um in die Gegenwart zurückzukehren. Lassen Sie Ihren Preclear niemals auf der Spur festsitzen, wenn Sie gesehen haben, dass er sich auf der Spur bewegt. Sie müssen dies immer überprüfen, bevor Sie mit ihm aufhören. Dann überprüfen Sie es noch einmal in zwei oder drei Minuten.

Laufen Sie Vergnügungsmomente, dann bringen Sie ihn in die Gegenwart, dann geben Sie ihm direkte Erinnerungen über die Sitzung. Erzählen Sie ihm nichts und helfen Sie auch seinem Gedächtnis nicht nach. Sie sagen ihm nur "Erinnere dich an diese Dinge." Dann fragen Sie "Wie alt bist du?" "Was ist dein Alter? Gib mir eine Zahl!" Wenn alle drei Zahlen dieselben sind, OK. Dann können Sie aufhören. Wenn er nach der Sitzung über die Zeit spricht, als die Kätzchen von Tante Minnie ertränkt wurden, dann überprüfen Sie nochmals. Es kann sein, dass Sie sieben bekommen. Sie haben einen Rückfall, also laufen Sie wieder Vergnügungsmomente und

durchlaufen dieselbe Routine, um sicherzustellen, dass er ausreichend stabilisiert ist. Bei einem neuen Fall ist es möglich, dass Sie ihn in der ersten Sitzung nicht freikriegen. Verschiedene Dinge können Aufmerksamkeitseinheiten vom "Ich" wegnehmen. Locks von ARK-Brüchen und ARK-Engramme. Beide hängen an körperlichen Schmerz-Engrammen. Secondary-Engramme sind Gram-Engramme, Verschiedene Verstimmungen, Apathie-Engramme, usw. Sie neigen dazu, das "Ich" auszuhungern oder das "Ich" kann sich auf seiner eigenen Zeitspur nicht bewegen. Der Grad, zu dem eine Person festsetzt, hängt nicht von der Schwere des Engramms ab, in dem er festsetzt. Es hängt von der Überladung der Bank ab und dem Zustand des "Ich", das durch all diese ARK-Brüche beraubt worden ist.

Bei einer Person ohne Schaltkreise ist das Engramm Nr. 1 eingeklinkt worden. Die Person ist müde, dieses Engramm wird jetzt ein bisschen restimuliert. Wir erhalten ein hinausreichen aus der Engramm-Bank. Wir bekommen etwas mehr Restimulation und dann erhalten wir ein Secondary-Engramm zwischen dem "Ich" und der Standardbank. Nun beginnen wir Locks auf diesem Secondary-Engramm zu sammeln. Die Großmutter starb im Secondary-Engramm. Diese können irgendetwas sein was mit dem Tod einer älteren Person zu tun hat, Todesanzeigen in der Zeitung lesen usw. Jedes Mal, wenn es sich weiter auflädt nimmt es mehr vom "Ich" weg. Es muss mehr Kraft im "Ich" geben als in der aufgeladenen Bank. Die Leichtigkeit mit der Sie einen Fall handhaben können, die Zugänglichkeit des Falles sind abhängig davon wie viel "Ich" übriggeblieben ist, im Verhältnis zu der Ladung in der reaktiven Bank. Dies ist nicht einfach nur eine Aufgabe eine Person aus Festhalten zu befreien. Sie müssen auch genügend Aufmerksamkeits-einheiten befreien, indem Locks aufgelöst und Vergnügungsmomente gelaufen werden, so dass das "Ich" sich auf der Spur bewegen kann.

Direkte Erinnerungstechnik

Jede direkte Erinnerung basiert auf dieser Erkenntnis: Ein Aberrierter, der ein Engramm dramatisiert, dramatisiert nicht nur einmal, sondern mehrmals. Wenn ein Aberrierter ein Engramm hat, das eingerastet ist, dann können Sie damit rechnen, dass er es mehrmals dramatisiert. Wenn die Mutter sagt "Ich bin eine Ziege", so sagt sie es viele Male. Das aberrierte Muster der Eltern drückt sich auf verschiedene Weise im Kind aus. Was wir in der direkten Erinnerung finden möchten, ist das erste Key-in des Engramms. Es kann sein, dass wir entdecken, dass die Mutter das Engramm viele Male dramatisiert hat, aber es gab ein erstes Mal. Wenn wir das erste Mal finden können und es in *voller Erinnerung* bearbeiten können, beseitigen wir die Einrastung.

Zusätzlicher Nutzen des Straightwire: Alles, an das er sich erinnert, wird für ihn eine *Bestätigung* darstellen. Es hat eine größere Realität als Engramme zu laufen. Der Auditor handelt wie ein Liniennrichter. Er spannt einen Draht zwischen dem "Ich" und den Standardbanken. Er spannt Draht damit Material aus der Verschlussenheit herauskommt. Es ist ein deutlicher Unterschied zur freien Assoziierung. Es wird genau *gelenkt*² durch den Auditor. Der Auditor muss die genauen Gesetze der direkten Erinnerung kennen. Ein Auditor kann das genaue Material bekommen, das die Aberration unterstützt. In der gelenkten Erinnerung bringt der Auditor Momente der Vergangenheit hervor, die, wenn sie wieder vorhanden sind, für den Preclear Wert haben und die dann einige Ladung aus dem Fall herausnehmen und die Aufmerksamkeitseinheiten für das "Ich" freimachen. Hierdurch werden in etwa 20 % der Fälle tatsächlich

² Anmerkung: Die Tatsache, dass die direkte Erinnerungstechnik ein **gelenktes** Verfahren ist sollte einen nicht dazu verleiten anzunehmen, dass das Dianetik-Prozessieren **gelenkt** wird in dem Sinne, wie es in der Psychotherapie angewandt wird. Dianetik ist **nicht gelenkt**, so wie auch die Psychotherapie sein sollte, **nur** dass die **technischen Prozesse** vom Auditor gelenkt werden).

chronische Somatiken beseitigt. Die Psychoanalyse tut dies durch die Faktoren der Direkterinnerung in ihr. Wenn Sie diese Person durch direkte Erinnerung verbessern wollen sind Sie in der Lage dieses sehr schnell zu tun, wenn Sie diese Gesetze kennen.

Direkte Erinnerung ist eine sehr genaue Technik. Sie ist bloss im Verhältnis zum Auslöschen von Engrammen. Aber manchmal resultiert daraus die Beseitigung von Heuschnupfen und Parkinson Krankheit. Direkte Erinnerung allein würde uns schon sehr reich machen. Wenn Leute nicht in die Reverie gehen wollen, dann geben Sie ihnen direkte Erinnerung. Wenn eine Person Kopfschmerzen bekommt und sie hat gewöhnlich keine, dann ist dies ein akutes Somatik – wenden Sie direkte Erinnerung an.

Wo die direkte Erinnerung weniger produktiv ist: Eine Person, die im pränatalen oder frühen Teil des Lebens einen Wechsel der Personen in ihrem Umfeld hatte. Die neuen Leute dramatisieren nicht seine frühen Engramme. Es kann sein, dass diese Person nicht weiß, dass sie in einem Kinderheim aufgewachsen ist und Sie versuchen zur pränatalen Bank vorzudringen und kommen nicht vorwärts. Beginnen Sie zu vermuten, dass dies der Fall ist.

Wenn Sie mit direkter Erinnerung arbeiten, suchen Sie nach sehr spezifischen Dingen. All diese nicht optimalen Unannehmlichkeiten, die der Preclear in seinem Leben hat. z.B. der Mann sagt "Von Tag zu Tag bin ich unfähig, das Leben zu meistern". Der Auditor möchte wissen, wessen Dramatisation das ist. Sie versuchen Identitäten aufzustoßern und sie jemandem anderen zuzuordnen. Sie versuchen herauszufinden, in wessen Valenz er gegen seinen Willen hineingezwungen wurde.

Ein Fall mit Magengeschwüren – Direkte Erinnerung über eine halbe Stunde lokalisierte die Dramatisation von Papa, der herumstand und sich über seinen Magen Sorgen machte. Ein spezifischer Augenblick, der dann kontaktiert wurde. Und dann das erste Mal, als der Vater sich über seinen Magen beklagte. Er identifizierte die-

sen Teil der Valenz, in die er hineingezwungen worden war und indem er sie identifizierte verliess er sie. Das reichte.

Wenn Sie eine Person dazu bringen können, sich zu erinnern wer gewöhnlich Magenschmerzen hatte, dann findet Differenzierung statt. Sie fragen einen Preclear "Wer sagte gewöhnlich: `Beherrsche dich!`?" Er sagt "Oh, das sage ich mir selber die ganze Zeit." "Nun, jemand anderes könnte es auch gesagt haben". Er sagt "Oh nein, niemand anderes". Sie sagen "Wer war die meistkontrollierte Person in deiner Umgebung, als du ein Kind warst?". Antwort "Mutter". "Was sagte sie gewöhnlich? Kannst du dich an einen spezifischen Moment erinnern, als die Mutter sagte: "Beherrsche dich?" "Als sie das sagte, wo stand sie dann?" "Oh, sie stand nicht, sie saß." "Wo standest du?" "Ich stand auch nicht, ich saß." "Oh, gewöhnlich sagte sie: `Ich kann Leute nicht ausstehen, die sich nicht selber beherrschen können.`"

Wenn Sie genügend Aufmerksamkeitseinheiten, die in diesen Locks gefangen waren, dem "Ich" übergeben können, wird das "Ich" in der Lage sein zu interiorisieren, anstatt zu exteriorisieren, und Sie sind in der Lage Ladung abzubauen.

Ein typischer Fall. Chronisches Somatik, schlimmer Arm. Die Großmutter starb mit einem schlimmen Arm. Manchmal sagen Leute zu ihm, er sei wie seine Großmutter. Dieses Lock können wir auflösen.

- Gleichgültigkeit
- Langeweile
- Ausgedrückter Groll
- Zorn
- Nicht ausgedrückter Groll
- Furcht
- Gram
- Apathie

Dies ist die Skala der schmerzhaften Emotion. Wir arbeiten auf der Affinitätslinie. Manchmal ist es notwendig, einen Fall von leichten Emotionen zu entlasten, bevor die schwereren kommen. Manchmal ist eine Person auf der Spur in einem Apathie-Engramm gefangen und Sie müssen wie ein Sklave arbeiten, um ihn nur schon auf Gram hinauf zu bekommen. Je höher auf der Skala die Emotion ist, umso leichter ist es sie zu erreichen und zu bearbeiten.

Grosses *Ausmass* an Emotion macht es schwierig sie zu erreichen und zu laufen. Wir haben ein Ereignis mit großer Furcht, was Schrecken darstellt. Gram beginnt als Traurigkeit, mit größer werdendem Ausmass wird es Gram.

Diese angelsächsische Gesellschaft ist auf Kodizes aufgebaut die Emotion unterdrücken. Der Mann in der Gesellschaft sollte sich selbst beherrschen. "Kleine Jungs weinen nicht" "Du solltest nicht so emotional sein". Emotionen werden unterdrückt. Scham und Apathie handeln oft als Unterdrücker der Gram.

Sie halten Ausschau nach dem was am meisten unterdrückt ist. Wenn das Tragen von Hüten ein Unterdrücker in der Gesellschaft ist und Sie behandeln jemand aus dieser Gesellschaft, dann arbeiten Sie hiermit. In dieser Gesellschaft wurde Emotion mit Sex durch-einandergebracht. Dies ist auf der zweiten Dynamik. Wir haben sogar *diese* Aberration, dass eine Person nicht gleichzeitig emotional und rational sein kann.

Realität:

Übereinstimmung

Unentschlossenheit

Unstimmigkeit

Teilnahmslos

Übereinstimmung und Realität sind synonym. Wir stimmen mit etwas überein. Es wird Realität. Wir sind uns nicht einig. Es besteht keine Realität.

Er sieht wie ein Lastwagen einen Mann überfährt und bleibt teilnahmslos: Das ist Nicht-Realität. Ein Mann will nicht arbeiten – er trinkt. Seine Frau droht ihm ihn zu verlassen. Er sagt, sie wird es nicht tun. Wie könnte sie mir das antun. Er reagiert nicht auf die Realität. Die Frau sagt "Ich werde jetzt gehen." Er reagiert nicht. Er ist auf dem Niveau der Teilnahmslosigkeit. Eine Person, die in einen leeren Raum hineingeht und dort jemanden sieht, hat eine niedrige Realität und Kommunikation. Die Fähigkeit zwischen Realität und Vorstellung zu unterscheiden: Wenn er Vorstellung als Realität annimmt, ist er nicht in Übereinstimmung mit der MEST-Realität der Situation.

Kommunikation – Beim Straightwire halten Sie Ausschau nach Zeiten, als die Leute mit dieser Person nicht übereinstimmten. Chronische Phrasen – "Das ist nicht wahr" "Du weißt dies nicht" "Das ist falsch". Leute, die ständig zum Kind sagten "Das ist nicht wahr, du bildest dir das ein."

Kommunikation:

Kommunikativ – Er spricht, wenn er sprechen soll. Er ist fähig zu jemandem zu kommunizieren und dass man mit ihm kommuniziert (Kommunikation ist eine Zweiwegangelegenheit und es ist ein 50 % Ausschluss, wenn jemand seine Aufmerksamkeit nicht kriegen kann).

Verschwiegen – Diese Person wird manchmal so verschwiegen sein, dass sie auswählt was vermittelt werden soll. Einiges verschweigt sie. "Hattest du jemals Schwierigkeiten zu deiner Mutter zu sprechen?" "Sagte sie je-

mals, du sollst still sein?" "Sagte sie jemals `Kinder darf man sehen, aber nicht hören!`?"

Ausflüchte – Das Leben lügt diese Person an. Wenn sie etwas von sich gibt tendiert sie zu lügen. *Verdrehungen*.

Teilnahmslos – Gibt nichts von sich, empfängt nichts.

Wenn Sie eine Person prozessieren, dann sollten Sie sie die Tonskala hinaufbringen. Wenn sie nicht durch den ersten Ton gegangen ist, dann wird sie nicht in der Lage sein auf irgendwen zornig zu werden. Wenn sie über die Schläge, die sie von der Mutter erhalten hat, sprechen kann und nicht ärgerlich wird, ist sie darunter. Sie müssen bei dieser Person genügend Locks und Secondary-Ingramme entladen um sie hinaufzubringen.

Wenn Sie einen Dub-in-Fall haben, haben Sie ihn nicht so weit hinauf gebracht wo er kommunizieren kann. Auf der Affinitätsskala ist er nicht auf Zorn.

Es gibt zur Zeit nicht viele Schaltkreise über Kommunikation oder Realität.

"Du solltest dir selber nicht gestatten emotional zu werden." Dies ist ein Schaltkreis, der die Affinitätslinie unterbricht. Es gibt sehr wenige Schaltkreise, die Kommunikation und Realität unterbrechen. Manche Schaltkreise – "Nichts ist real". "Du stimmst niemals überein." Diese Locks sind leichter zu erreichen, als die Affinitätslocks. Indem sie einen Punkt des ARK anheben, bringen Sie auch die anderen hinauf.

Hier ist etwas, was Sie vielleicht noch nicht bemerkt haben, etwas das interessant und sehr nützlich ist: Jede Art von Unterbrechung oder Missbrauch des ARK, jede Art von Lock das man sich vorstellen kann hat zwei Aspekte: AUFGEZWUNGEN und ABGELEHNT. Es ist ebenso aberrierend jemandem zu sagen, dass er lieben *muss*, dass er sprechen *muss*, dass er im Recht sein *muss*,

wie zu *verhindern*, dass er diese Dinge tut. Der Wirkung ist dieselbe: Zunichtemachen. Darum, wenn Sie nach ARK-Locks suchen denken Sie daran, dass ein Abschalten oder Zunichtemachen jeder Art, von einem Aufzwingen sowie auch von einer Ablehnung herühren kann.

Verweigerte Kommunikation (Verbot)

Dies ist die Absperrungstabelle. Es bedeutet, dass die Kommunikation einer Person zur realen Welt durch Feststellungen oder Aussagen verhindert worden ist:

- Sätze, die das Sprechen verbieten.
- Sätze, die das Hören verbieten.
- Ein Verboten des Sehens
- Ein Verboten des Fühlens
- Ein Verboten des Riechens
- Ein Verboten der Emotion
- Ein Verboten von heiß
- Ein Verboten von kalt.

"Oh, du fühlst niemals Kälte".

Hat Ihnen jemals irgendjemand gesagt, dass Sie niemals hören was er sagte. "Meine Frau, sie sagt, du schenkst mir nie Aufmerksamkeit."

Sprechen – "Sprich nicht zu mir." "Wiederhole das nicht."

"Du kannst nicht sehen". – Visio.

Erzwungene Kommunikation (Zwang)

Dies sind "die zu voll angedrehten." Sie schneiden die Komm-Linie. "Du musst zuhören." – Wenn Sie hiervon zu viel haben, so gerät die Person in den Bereich Ausflüchte oder Apathie.

- Der Zwang zu sprechen
- Der Zwang zu hören
- Der Zwang zu sehen
- Der Zwang zu fühlen
- Der Zwang zu riechen
- Der Zwang zu – usw.

Verweigerte Realität

- Du hast niemals recht.
- Du weißt nicht.
- Du stimmst nie mit mir überein.
- etc. etc. etc.

Erzwungene Realität

- Du musst das Richtige tun.
- Du darfst keinen Fehler machen.
- Du musst mir glauben.
- etc. etc. etc.

Eine Person ist mit der Realität in Berührung bis die Realität sie zu sehr verletzt. Sie wird alles abwehren, was ihr zu viel Kommunikation aufzwingt.

Verweigerte Affinität

- Du liebst mich nicht.
- Du kannst nie zu jemandem nett sein.
- (und alle anderen Tausende von Emotions- und Gefühlsabschalter)

Erzwungene Affinität

- Du musst mich lieben sonst sterbe ich.
 - Liebe deinen Nächsten.
- etc. etc. etc.

Der Fall eines Stotterers. Eine Unterbrechung der Kommunikation. Er ist unten in Apathie. Er wird in Dub-in hineinschwappen. Die Emotionen einer Person wurden unterdrückt und sie haben die Kommunikation mitgenommen. Einer Person wurde gesagt zu sprechen und gesagt nicht zu sprechen. Gewaltige Unterbrechung des Sprechens würde die Einheiten des "Ich" festnageln. Ob es ein Lock oder ein Secondary Engramm ist hängt von der Stärke des Aufpralls ab.

Einem Jungen geht es gut bis er sechs ist. Eines Tages brennt der Laden seines Vaters nieder, was den Vater in eine schreckliche Stimmung versetzt. Wenn der Junge hereinkommt und ihm eine Frage stellt, sagt er "Halt den Mund. Mach, dass du hier raus kommst." Secondary Engramm.

"Das bildest du dir nur ein". – Einer Person wird die Realität verweigert. Sie hat eine Geschichte erzählt von der sie weiß, dass sie wahr ist und jemand nötigt sie und bringt sie dazu zuzugeben, dass es Einbildung ist. Dies ist ein Realitäts-Secondary Engramm. Beim Laufen werden keine Tränen fließen.

Beim Super-Secondary Engramm sind alle drei Teile des A-R-K gebrochen. Wenn Sie feststellen, dass ein Fall überladen ist, gibt es eine mechanische Unterdrückung, die verschwindet, indem Locks und Secondary-Engramme entfernt werden. Wenn Sie sie nicht abbauen können, dann hat er Schaltkreise. Wenn er auf der Spur festsetzt, dann sagt Ihnen dies sofort, dass Sie einen überladenen Fall haben.

LADUNG – SCHALTKREISE – VALENZEN

Wenn Sie den größten Teil der Ladung von einem Fall abbauen, dann wird er Pianola laufen. Pianola-Fälle sind leicht zu handhaben. Laufen Sie die Engramme in der Valenz mit allen Wahrnehmungen. Kriegen Sie Secondary-Engramme. Halten Sie den Preclear davon ab herauszuspringen. Wenn er in der pränatalen Zone in seiner eigenen Valenz ist, dann wird er das nicht tun. Wenn er in der pränatalen Zone in seiner Valenz ist, dann wird er dort keinen Gram haben. Sie müssen einfach wie ein Engramm denken. Sie müssen auf seltsame Aktionssätze achten, wie "Da ist ein langer dunkler Weg vor mir". Der analytische Verstand versteht dies nicht als einen Rausschmeißer, aber es wäre einer für den reaktiven Verstand.

Aber die meisten Fälle haben zu viel Ladung, um sanft zu laufen. Dieses Material soll helfen zähe Fälle zu knacken. Selbst wenn es der "zäheste Fall auf der Liste" ist, machen Sie hartnäckig weiter und er wird nachgeben. Ein Fall ist immer irgendwo auf der Tabelle zugänglich. Betrachten Sie automatisch jeden Fall als einen zähen Fall.

Ein falscher Pianola-Fall: – Ein Fall mit einem Dub-In-Schaltkreis. Es ist ein sehr hoch überladener Kontroll-Schaltkreis. Diese Person wird auf der Spur laufen, in dieses oder jenes hineingehen und das kann Jahre und Jahre so weitergehen. Offenbar hat er eine gute Erinnerung. Er hat Visio und Sonik. Die einzige Schwierigkeit ist, dass das "Ich" nicht da ist. 60 % des Materials, das er Ihnen gibt, ist ausschliesslich Dub-in. Er geht zu gestern Abend zurück und erzählt Ihnen alles über das Steak, das er gegessen hat. Er hat seit zwei Jahren kein Steak mehr gegessen. Gestern Abend aß er Chili con Carne. Dieser Fall kann leicht erkannt werden.

Es gibt einen schnellen Test. Schauen Sie sich die Fähigkeit der Person an etwas auszuführen. Wenn Sie dieser Person eine Aufgabe geben, tut sie sie? Nein, sie hat eine Menge Gründe warum sie sehr beschäftigt ist, sie hat eine Menge Dinge zu tun, aber selten tut sie irgendetwas. Wie steht es mit ihrem Sinn für Realität? Er ist sehr niedrig. Sie wird mit enormer Überzeugung von ihrem Sinn für Realität sprechen, aber er ist sehr niedrig. Sie wird Ihnen über Ihre Konversation mit ihr vor der Tür sprechen, – aber Sie ließen sie nicht herein. Dies ist der Super-Dub-in-Fall. Die Hauptsache an diesem Fall ist, dass der Archivar nicht funktioniert. Der Archivar ist durch einen Dämonenschaltkreis ersetzt worden. Dieser Fall hat Kontroll-Schaltkreise, gewöhnlich der sympathischen Art. "Beherrsche dich einfach, Liebster, und jeder wird dich lieben."

Das nächste, was Sie mit einem dieser Fälle tun, ist die Dominante zu finden. Wer sagte "Beherrsche dich?". Sie werden eine Menge Kämpfe finden im Fall. Er ist kopflastig mit Schaltkreisen. Dieser Fall ist wie eine Fata Morgana in der Wüste. Versuchen Sie ihn zu ergreifen und die Fata Morgana wird verschwinden. Dieser Fall geht nicht in die Basiszone zurück und nimmt die Lage des Fötus ein. Er hat pränatale Visio. Sie müssen die Schaltkreise aus diesem Fall entfernen. Wenn Sie Dämonenschaltkreise entfernen, werden auch Dämonen-Visio und -Sonik *verschwinden*. Dieser Fall ist übersättigt mit Emotion. Es kann sein, dass Sie einen Gram-Dämon einschalten. Dieser Fall läuft, streift Engramme und wird stundenlang weinen, ohne auch nur die geringste Menge an Gram loszuwerden.

In einem Pianola-Fall arbeitet der Archivar mit Ihnen zusammen. Der somatische Streifen tut was Sie ihm sagen. Sie erhalten Secondary-Engramme, Engramme in der Grundzone. Aber in *diesem* Fall sagen Sie: "Der Archivar wird uns das Engramm geben, das notwendig ist, um den Fall zu lösen. Der Somatikstreifen wird dorthin gehen". Der Mann wird sagen: "Ich denke, es ist ein zwei Jahre-Altersblitz". Sie haben Ihren ersten Wettkampf mit Dämo-

nenschaltkreisen begonnen. Sie auditieren einen Dämonen. Ein gewöhnlicher Dämon ist ziemlich dumm. Er denkt nicht sehr gut. Normalerweise sind sie unhöflich oder aber zu höflich. Wenn Sie fünf Flugzeugunglücke vor dem Alter von sieben Jahren gelaufen haben, ist etwas nicht in Ordnung. Wenn der 23. Wohltäter von der 23. Straßenbahn getötet wurde, dann realisieren Sie, dass etwas nicht in Ordnung ist. Diese nette alte Dame stirbt. Sie laufen dies als eine Gramladung. Sie erhalten Tränen, dann plötzlich läuft er in ein anderes Ereignis – Mrs. Schmusstark versucht ihn zu erreichen oder ihn aus den Flammen zu retten. Dieser Dämon hat tatsächlich die Kontrolle über die Tränendrüsen übernommen. Diese Bank ist überladen. Der Ernst der Situation wird daran gemessen, wie weit die Person von der Realität abweicht.

Wir wollen nun die Menge der Ladung auf einem Fall in Erwägung ziehen. Mit anderen Worten: Wie viele Secondary-Engramme und Locks auf dem Fall sind.

Maximal-Ladung

Minimal-Ladung

Es ist egal wie viel Ladung dort ist, ob sie maximal oder minimal ist, es sei denn es gibt dort Schaltkreise.

Wir wollen nun die Menge der Schaltkreise betrachten.

Maximum an Schaltkreisen

Minimum an Schaltkreisen

Dies ist das Maß für den Fall. Wenn wir den Fall kombinieren, der eine maximale Ladung und ein Maximum an Schaltkreisen hat, dann ist das ein Totschläger. Er wurde durch Ladung verschlechtert, die durch Dämonenschaltkreise festgehalten wird.

Wir könnten sagen, dass für jedweden Fall, das "Ich" plus die reaktive Ladung eine Konstante ergeben, sagen wir 1.200 Einheiten.

"Ich" – Die Bewusstsein der Bewusstseinsseinheit

Monitor – Einheiten – 1.000

Reaktive Ladung – 200

Total – 1200

Wenn das "Ich" 500 Einheiten an die reaktive Bank verliert, so bleiben dem "Ich" nur noch 500 Einheiten übrig. Addieren Sie die 500 verlorenen Einheiten zu den 200 Einheiten in der reaktiven Bank, dann haben Sie 700 Einheiten *reaktiver* Ladung. Nun ist er geisteskrank. Gelegentlich wird er gesunde Momente haben. Es gibt eine sich verjüngende Spirale. Wenn er dann noch einen Schock erhält, wird es ihn endgültig erledigen.

Was passiert, wenn ein Fall anfängt Secondary-Engramme anzuhäufen? Dieser Fall ist nur 200 Einheiten stark restimuliert. Ein großes Secondary-Engramm wird aktiv. Dieser Fall beginnt Locks auf den Secondary-Engrammen aufzuhäufen. Am Anfang ist es schwer vom "Ich" etwas wegzustehlen, aber wenn sich die Spirale zu drehen beginnt wird es leichter und leichter. Es ist Ihre Aufgabe einen Teil dieser Ladung dem "Ich" zurückzugeben. Sie müssen Schaltkreise beseitigen, damit Sie ARK-Engramme und Locks laufen können, und so das "Ich" aufladen, anstelle der reaktiven Bank.

Ein Fall, der maximale Ladung hat, aber nicht viele Schaltkreise ist einfach. Die Überladung auf dem Fall ist auf der reaktiven Bank so groß, dass sich dieser Fall schnell entlädt. Dies ist Ihr "Schreier". Emotion löst sich plötzlich. Wir haben dies in Form von maximaler und minimaler *Ladung* gemessen. Die Schwierigkeit des Falles hängt nicht von der maximalen oder minimalen *Ladung* ab. Die Schwierigkeit des Falles hängt von Schaltkreisen ab.

Ein Schaltkreisfall hat Zeugs wie "Du musst es bekämpfen", "Du musst dich selbst im Griff haben". Diese Schaltkreise verschlingen jetzt eine Menge Aufmerksamkeitseinheiten. Versuchen Sie diese

Schaltkreise zu entfernen. Ein *Schaltkreis* kann als eine Struktur betrachtet werden, die *an einem Punkt verletzbar ist*. Sie ist undurchdringlich, außer an einem einzigen Punkt. Die Achillesferse ist *die Phrase, mit der er geschaffen wurde*. Jeder Angriff auf den Schaltkreis, der nicht den Satz enthält, der ihn geschaffen hat, neigt dazu ihn weiter aufzuladen.

Ein Fall mit einer maximalen Ladung ist nicht schwer – es sei denn, er hat Schaltkreise. Man wird einige wirkliche Pianola-Fälle in den Anstalten finden.

Man wird keine Schizophrenen finden, die nicht Schaltkreise haben. Sie sind voll davon. Ein Manisch-Depressiver wäre jemand, der irgendwo auf der Spur in einem manischen Engramm gefangen ist, das einen Unterdrücker enthält. Es schlägt seinen Analysator, "Ich bin so stark", "Ich bin so freudig, aber manchmal bin ich so niedergeschlagen". Das Engramm in dem er gefangen ist kann sehr aufgeladen werden, wenn es Schaltkreise gibt und *diese* sehr geladen sind.

Der Paranoiker – Wir kennen den Ärger mit dem Paranoiker. Ein "Gegen-mich"-Engramm, das sehr stark eingelagert ist. Wenn es vorhanden ist und aufgeladen wird und wenn es sehr stark eingelagert ist, dann haben Sie einen Paranoiker. Er hat eine Menge von Schaltkreisen. Schaltkreise unterdrücken die Ladung. "Du musst dich selber schützen". "Ich muss dich beschützen".

Manisch-Depressive: Manchmal ist er ein guter Verkäufer, aber er wird ein besserer Verkäufer, wenn er seine Engramme los wird. Ein Mann glaubte er sei ein guter Verkäufer. Obwohl eine Nachfrage bei seiner Firma dürftige Verkaufsstatistiken ergab. Bei der Bearbeitung seines Falles wurde herausgefunden, dass der Vater versuchte der Mutter die Idee zu *verkaufen* ihn loszuwerden.

Sie kriegen den Fall dazu sich auf der Spur zu bewegen. Sie beginnen einen Wettkampf, in dem Sie den Schaltkreis bearbeiten und dann die Ladung und dann den Schaltkreis und dann die Ladung, hin und zurück, hin und zurück. Wenn Sie keine Gram oder Furcht errei-

chen können dann laufen Sie Langeweile. Alles was Sie zu tun versuchen ist, Einheiten dem "Ich" zurückzugeben. Jedes Mal, wenn Sie ein Lock entfernen, bekommen Sie eine Einheit zurück. Wenn Sie diese Einheiten nicht zurückbekommen können, dann rehabilitieren Sie das "Ich" nicht. Wenn Sie nicht in der Lage sind *Ladung* abzubauen und Sie wissen, dass Ladung vorhanden ist, dann finden Sie *Schaltkreise*.

Schaltkreise

"Du musst gut genug auf dich aufpassen".

"Du darfst dich durch nichts stören lassen."

"Oh, Liebster, was soll ich tun, wenn du mich jemals verlässt?"

"Du musst besser auf dich aufpassen."

Alles, das zu kontrollieren versucht, versucht auch zunichte zu machen. Die Kontroll-Schaltkreise machen das "Ich" null und nichtig.

Das Einzige was mit einem Fall falsch sein kann, der einzige Grund warum Sie nicht zu den Engrammen vordringen können, ist:

- 1.) Auf der Spur feststecken
- 2.) Ladung in Secondary-Engrammen
- 3.) Schaltkreise

Sie erhöhen die Affinität- Realität- Kommunikation des Preclears. Es erfordert ein bisschen Vorstellungskraft vom Auditor. Es ruft nach einer Sammlung an Beobachtungen.

Ein überladener Schaltkreisfall kann mit großer Lautstärke laufen. Ein Fall wurde zwei oder drei Blocks entfernt, mit geschlossenen Fenstern, gehört, "Du musst dich beherrschen". "Ich werde wahnsinnig." "Ich weiß nicht, was ich tun werde", mit allerlautester

Stimme. Schaltkreise unterdrücken Ladung. Die Ladung gerät hinein und kann nicht herauskommen. Sie ist zurück gestaut von den Schaltkreisen. Sie finden die Achillesferse: Eine der Dramatisierungen vom Vater oder der Mutter. Sie veranlassen den Preclear Ihnen zu erzählen. "Was würdest du jemandem sagen, wenn es ihm schlecht geht und wenn er verstimmt ist?" Möglicherweise gibt er Ihnen den gesamten Inhalt des Engramms. Da ist der Schaltkreis "Lass uns das letzte Mal finden, als du jemanden beruhigt hast". Das ist der Inhalt des Schaltkreises. Sie nehmen diesen Schaltkreis und sagen er soll zum ersten Mal als dieser im Fall vorkam zurückgehen. Wenn alle diese Unterdrücker weitgehend verschwunden sind, können Sie Secondary-Engramme entfernen.

Wenn Sie mit einem Psychotiker arbeiten, dann schauen Sie nicht unmittelbar nach Schaltkreisen, ausser in Straightwire, denn Sie haben nicht genügend "Ich" vorhanden. Bauen Sie sein "Ich" auf. Wenn Sie begonnen haben ein Engramm zu laufen, bevor Sie genügend A-R-K-Locks beseitigt haben, dann kann es sein, dass er das ganze Ding gewaltig dramatisiert, außerhalb seiner Valenz.

Wenn Sie keine Emotion erreichen laufen Sie Vergnügungsmomente. Geben Sie dem Fall eine Menge Straightwire. Kriegen Sie einige der Einheiten aus der Bank hinüber zum "Ich". Es ist nicht sehr viel "Ich" vorhanden und die Grundpersönlichkeit ist sehr matt. *Schlechtes Auditing* kann dem "Ich" noch mehr Einheiten *wegnehmen* und noch mehr Locks erschaffen. Stellen Sie Aufmerksamkeits-einheiten für das "Ich" wieder her. Die Locks, die Einrastungen der Secondary-Engramme, haben die Aufmerksamkeitseinheiten gestohlen. Sie müssen mit diesen Dingen arbeiten, die diese Einheiten *haben*, wenn Sie sie zurück haben wollen.

Das erste Anzeichen eines Psychotikers – Person beginnt sich abzusondern. Laufen Sie keine Engramme. Würden Sie ein zwei Jahre altes Kind in eine Bank von Abtreibungsversuchen hineinwerfen? Arbeiten Sie mit dem, was die Aufmerksamkeitseinheiten vom "Ich" gestohlen hat. Indem Sie das laufen, geben Sie dem "Ich" Einheiten

zurück. Benutzen Sie Straightwire, laufen Sie einige leichte Locks in Reverie, beseitigen Sie etwas Angst und ein wenig Emotion. Manchmal können Sie mit Straightwire die Schaltkreise genügend schwächen, so dass Sie Secondary-Engramme laufen können. Dies ist der Weg, um einen Preclear in kurzer Zeit von psychotisch zu neurotisch zu bringen.

Bei manchen Fällen muss die Geburt ausgelaufen werden. Die Geburt ist auch nur ein Engramm. Der Archivar händigt Ihnen die Geburt aus. Wenn eine Person in der Geburt feststeckt, müssen Sie sich mit der Geburt befassen. Das ist alles dazu.

Valenz

Eines der Haupthindernisse dafür Secondary-Engramme wegzuschaffen sind *Valenzen*. Wenn der Preclear nicht in der Valenz ist hat er einen schwachen Realitätssinn. Er ist nicht er selbst. Sie werden es nicht schaffen irgendetwas in diesem Fall zu reduzieren, bevor Sie nicht etwas in Bezug auf Valenzen unternehmen. Die Angelegenheit mit den Valenzen ist eine sehr spezifische Aktion. Normalerweise reichen diese Sachen zurück bis in die vorgeburtliche Bank. Es gibt Valenzwechsler, die eine bestimmte Art von Befehl sind. Diese Valenzwechsler sind auf einer Art Spektrum.

Es gibt denjenigen, der ihn in die Valenz *einer anderen Person* bringt. Dann gibt es einen, der die Person in *alle Valenzen ihrer Familie* bringt. Dann gibt es den Valenzwechsler, der die Person zu *jedermann sonst* (allgemein) macht. Derjenige, der die Person in *die Valenz von niemandem* wechseln lässt – aus der Valenz, aus heiterem Himmel (synthetisch). Eine synthetische Valenz kann in den Valenzcharakter aus einer Geschichte übergehen, in einen Luftgeist, alles Mögliche. Eine andere Variante lässt die Person zu einem *Tier* oder einem Insekt werden. Ein spezieller Wechsler – Affen – "sich zum Affen machen." In Frankreich gibt es einen, der Leute zu Kohlköpfen macht. Es gibt einen, der die Person zu einem unbelebten Ge-

genstand werden lässt: Der Psychotiker, der ein Bettpfosten war. Der Schaltkreis lautete: "So taub wie ein Pfosten."³

Manche Schaltkreise werfen die Person von der Zeitspur herunter. Es gibt Schaltkreise, "Du bist nicht im richtigen Zug", "Du bist abseits der Spur".

Versuchen Sie ob Sie ihn nicht in sich selbst hineinbringen können, wenn er in der Grundzone in der Sargposition ist. Er sollte wie ein Ball zusammengerollt sein bis er befreit wird, zu welchem Zeitpunkt das Engramm keine Befehlsgewalt mehr über seine motorischen Reaktionen hat. Ihm in der Grundzone oft zu sagen er solle in seine eigene Valenz gehen, führt nicht zu Resultaten. Sie könnten sagen "Lass uns sehen, ob du dort etwas fühlen kannst", "Feuchtigkeit", "Geräusche und einige seltsame Laute". Die Person wird in sich selbst sein, um rauszufinden ob sie es kann.

Eine Person, die Engramme läuft, kann plötzlich aus der Valenz gehen. In einem solchen Moment können Sie sogar erwarten, dass Geräuschwahrnehmung abschaltet und dass das Somatik sich verändert. Ein unerfahrener Auditor wird glauben, dass er herausgesprungen ist. Sie sollten sorgfältiger mit dem Archivar arbeiten. "Was passierte" "Ein Rausschmeißer?" "Ein Festhalter": "Ein Valenzwechsler?" (Ja). "Wenn ich von 1 bis 5 zähle wird dir ein Valenzwechsler in Erinnerung kommen." Laufe dies zweimal und die Person wird in ihre eigene Valenz zurückkehren.

Aktionssätze

Am gefährlichsten: *Gruppierer* "Es passiert alles auf einmal", "Es kommt auf mich zu". Dasselbe Somatik die ganze Zeit. Es kann sein, dass der Fall auf einem Gruppierer sitzt. "Alles passiert auf einmal"

³ Anm. d. Übs.: engl. "deaf like a post", wörtlich "taub wie ein Pfosten", bedeutet so viel wie "stocktaub".

"Es kommt alles hier herein". "Es bricht über mir zusammen". "Alles ist gegen mich". "Es ist keine Zeit." "Ich habe keine Zeit für dich." "Ich habe keine Zeit für irgendetwas." (Hierdurch wird die ganze Zeit aus der Spur ausgeschlossen und alles andere bleibt gruppiert).

- Rausschmeißer:* Bringt ihn zurück in die Gegenwart.
- Der Festhalter:* Hält ihn davon ab, irgendwo hinzugehen.
- Der Rückrufer:* Ruft ihn zurück.
- Der Falschlenker:* Schickt ihn in die entgegengesetzte Richtung.

Sehr häufig bei der Geburt. "Ich muss ihn herumdrehen und ihn andersrum herauszubringen." – ein perfekter Falschlenker und Verwirrer. "Ich weiß nicht, ob ich komme oder gehe".

Sie beseitigen den Rausschmeißer, so dass er zurück in das Engramm gehen kann. Beginnen Sie mit dem frühesten das Sie erreichen können. Behalten Sie in Erinnerung, dass es noch früheres Material geben könnte. Sie lassen ihn durch das Engramm hindurchgehen. Sie horchen auf den Satz und stellen fest, ob es ein Aktionsatz ist und übersetzen ihn in die Engrammsprache. Finden Sie heraus, welche Aktion erforderlich ist. Lassen Sie ihn es sogleich mehrmals wiederholen und entkräften Sie es. Wenn er schwer beladen ist mit Kontroll-Schaltkreisen, dann kann es sein, dass er es nicht tun will. Alle Aktionsätze sind jetzt aktiv und Sie schwächen jeden Aktionsatz ab, wenn Sie ihn hören. Auf die Art und Weise reduzieren Sie ein Engramm. Eine Person sagt "Ich mag dich nicht mehr". Lassen Sie ihn das einmal laufen. "Geh weg" kommt als nächstes. Lassen Sie ihn dies mehrmals wiederholen.

Wenn der Auditor jemand hat herausspringen lassen, wird der Fall entwirrt, indem man das Auditing ausläuft. Sie schicken ihn zu der Zeit zurück als er auditiert wurde und er wird im Engramm landen.

Die Dinge an denen wir am meisten interessiert sind, sind die Valenzwechsler und die Schaltkreise. Es gibt einen klaren Unterschied zwischen einem Valenzwechsler und Schaltkreisen. Der Mensch lernt hauptsächlich durch Nachahmung. Lernen und Nachahmung sind praktisch synonym. Nachahmung beinhaltet die Fähigkeit *selektiv* in die Valenz anderer Leute hineinzugehen. Dieses sollte sehr leicht geschehen, ohne die Persönlichkeiten von Leuten zu verletzen. Aber ein Engramm verlangt, dass sie *fixiert* oder *ausgesperrt* wird. Es hat eine *irrationale Auswahl* gemacht. In dem Augenblick, in dem ein Engramm beginnt den Mechanismus des Nachahmens zu verwenden, erhalten Sie einige interessante Manifestationen. Das kleine Mädchen in der Valenz des Hundes wird an der Tür kratzen, anstatt zu klingeln. Zwanzig Jahre später: "Bitte gib es mir" und sie legt ihren Kopf auf eine Seite. Sie imitiert den Hund nicht, sie *ist* der Hund.

Der Bursche, der in die Valenz des Großvaters gegangen ist. "Du bist genau wie dein Großvater". Das hat ihn in der Valenz des Großvaters fixiert. Der Großvater hatte die Gewohnheit im Haus einen Hut zu tragen und mit dem Messer zu essen. Der Großvater hatte einen Hexenschuss. Er wird die ganze Valenz übernehmen, den Hexenschuss und alles. Um Großvater zu sein, wird er *all* das tun was Großvater tut.

Die allgemeine Valenz – "Du bist genauso wie jeder andere." Damit hat eine Person es schwer. Es vermindert ihn in einen Zustand der Mittelmäßigkeit. Der Analysator ist absolut sicher, dass dieser Befehl das Überleben selbst ist.

Die meisten Leute, die an *chronischen Somatiken* leiden, leiden an *Valenzwechsler-Somatiken*. Eine Person zeigt keinen Schmerz, ohne dass sie selbst einen Schmerz hatte, um ihn zu ersetzen. Wenn der Großvater einen gebrochenen Arm hatte, so nimmt er ein Somatik als er vom Fahrrad fiel und macht ein Dub-in, damit er dasselbe Somatik hat wie der Großvater. Im Augenblick wo Sie die Person aus dieser Valenz herausholen, verschwinden diese chronischen Somatiken.

Manchmal wird eine Person in einem Engramm festgehalten, in dem sie einen Valenzwechsler erhielt. Er wird die ganze Zeitspur hinauf- und hinuntergehen als Vater oder die Familie, wenn der Valenzwechsler lautet "Du bist genauso wie der Rest deiner Familie". Sie können dann leicht herausfinden in wessen Valenz er ist. Was waren die Krankheiten der Leute, die ihn umgaben. Wer ist tot?

Der Fall eines Mannes mit Dermatitis an seinen Händen. Die Mutter starb an Hautkrebs als er fünf Jahre alt war. Er wurde in Mamas Valenz gedrängt. Der Tod der Mutter *lud* die Valenz *auf*. Der Auditor versuchte zurückzugehen und ein Engramm zu finden, in dem seine Hände verletzt worden waren. Er lief eine Zeit aus, als er seine Hände *verletzte*. Seine Dermatitis verschwand für ein oder zwei Tage. Ganz plötzlich war sie wieder da. Ein anderes Ereignis wurde ausgelaufen. (In diesem wurden seine Hände verletzt bei einem Freudenfeuer). Wieder verschwand sie für ein paar Tage und kam dann zurück. Der reaktive Verstand *musste* von irgendwo her eine Handsomatik liefern um mit der Valenz, in der er sich befand, übereinzustimmen.

Manchmal bringen Sie eine Person, die in Mutters Valenz gewechselt hatte, runter zum Anfang der Spur und er befindet sich früher als der Valenzwechsler, somit wird er in seiner eigenen Valenz sein.

Dies ist die beste Methode, um Valenzwechsler zu lösen. Lösen Sie die Ladung vom Verlust des Verbündeten. Mama starb. Diese Valenz wurde durch den Tod *bestätigt*. Die *Ladung* auf Mamas Tod hat ihn in ihrer Valenz eingeschlossen. Laufen Sie Mamas Tod. Wenn Sie dies nicht machen können, beseitigen Sie einige Schaltkreise, ob in oder ausserhalb der Valenz. Dann gehen Sie zurück und entfernen den Tod. Dann ist er in seiner eigenen Valenz und Sie können ihn auf der Zeitspur zurückführen und Geschehnisse reduzieren.

Es können alle möglichen Arten von Valenzwechslern im Fall vorkommen, die nicht unbedingt aktiv sind. Es ist notwendig Secondary-Engramme wegzuschaffen, um eine Person in die eigene Va-

lenz zu bekommen. Das Problem ist nicht den Valenzwechsler aufzugreifen, sondern *Ladung* vom Fall abzubauen. Wenn man einen Fall aus der Valenz läuft, wird man dadurch seltsame Dinge bewirken. Sie können ein Engramm in der Grundzone laufen mit einem Somatik im linken Auge. Es gibt kein linkes Auge in der Grundzone, nur ein paar Zellen.

Wenn er in der Valenz von Mama ist und Papa sagt: "Hau ab und verschwinde!", wird er hinausgeworfen. Der Auditor kann dies aus der Valenz laufen und vielleicht ein paar Gähner freisetzen. Ein paar Wochen später kommt der Auditor an dieselbe Stelle und das Engramm wird immer noch da sein. Der Auditor wird sagen: "Jedes Mal, wenn ich dieses Engramm auslösche, bleibt es nicht ausgelöscht." In Wirklichkeit hat er ihm ein wenig seiner Intensität genommen, indem er es aus der Valenz lief. Wenn Sie ein Engramm aus der Valenz laufen, das Basik auf einer Kette finden, um Schaltkreise abzuschwächen, erreichen Sie keine Reduzierung, sondern nehmen etwas Spannung aus dem Fall. Denken Sie daran, Sie laufen diese Art von Engramm, um Schaltkreise zu erwischen, damit Sie Ladung vom Fall entfernen können. Sie müssen einige Schaltkreise wegbringen, damit Sie ein paar von den Secondary-Engrammen bekommen können.

Im Valenzwechsler, der besagt "er kann niemals er selber sein", fangen wir an den Valenz-Rausschmeisser zu entfernen. Er ist aus seiner eigenen Valenz herausgeschmissen worden. Es kann einen Valenzwechsler mit dem Inhalt geben: "Warum kannst du nicht wie der kleine Rudi in unserer Strasse sein?" "Du bist ein Schlimmer." Das hält ihn davon ab, gut zu sein wie Rudi.

Der Fall eines Preclears, der in Mamas Valenz eingeschlossen ist. Es gibt den Vorfall, wo Mama vom Lebensmittelhändler zurückgewiesen wird. Der Händler sagt: "Ich kann ihnen keinen Kredit mehr geben." Das Kind ist bei Mama, als das gesagt wird. Das Kind ist Mama, also erfährt das Kind diese Peinlichkeit. Wenn Sie müssen können Sie alle ernsthaften Dinge aufgreifen, die nur *dieser Valenz*

passiert sind. Es geht auf diese Weise langsamer, als wenn Sie Mamas Tod laufen können, aber Stück für Stück geht die Ladung von der Valenz weg.

Wenn Sie herausgefunden haben, dass er in Vaters Valenz ist. "Lass uns zu der Zeit zurückgehen, als dein Vater sein Unternehmen verlor." Sie schaffen ein wenig Ladung vom Fall weg. Papas Tränen werden vielleicht nicht unterdrückt, obwohl die des Preclears es sind.

Die Valenz, die am schwierigsten zu erreichen ist, ist die synthetische. Der Preclear fängt an eine Szene zu laufen. Er klebt an der Decke. Sie müssen einfach Ladung aufgreifen, wo immer Sie können.

Es gibt den Typen, der sich selber nicht mag. Er wurde in eine Valenz gewechselt, bei der es Ablehnung gegen die Valenz gibt. Er mag seinen Vater nicht. "Du bist genau wie dein Vater." "Was soll ich bloß mit dir anfangen." Er mag Vater nicht. Er mag sich selber nicht. Das ist ein Bruch auf der *ersten Dynamik*.

Es gibt Leute bei denen bis zu vierzig Valenzen gefunden wurden.

Ein *Schaltkreis* ist ein Befehl in einem Engramm, welches durch Secondary-Engramme *Ladung* gewonnen hat und einen Teil des Analysators weggenommen hat und ihn für seine eigenen Zwecke verwendet. Ein Dämonenschaltkreis oder Kontrollschaltkreis ist nur in dem Masse ernst, wie er von Secondary-Engrammen und Locks *aufgeladen* worden ist. Der einzige Weg wie ein *Secondary-Engramm* entstehen kann, ist durch die Existenz eines körperlichen *Schmerz-Engrammes*, das eingerastet ist. Die Gefahr, die durch *Schaltkreise* und *Valenzen* für den Fall besteht, ist dass sie durch Secondary-Engramme und Locks *aufgeladen* worden sind.

SCHALTKREISE – DIREKTE ERINNERUNG – LOCKS

Dämonenschaltkreise: Ein Dämonenschaltkreis ist der geistige Mechanismus, der durch einen Engrammbefehl errichtet worden ist, der dann, indem er mit Secondary-Engrammen restimuliert und überladen wird, einen Teil des Analysators übernimmt und wie ein Individuum handelt.

Jeder Befehl, der ein "Du" enthält und der versucht, das Urteil des Individuums zu beherrschen oder null und nichtig zu machen, ist potentiell ein Dämonenschaltkreis. Er wird nicht ein echter, lebendiger Dämonenschaltkreis, bevor er nicht eingerastet ist und einige Secondary-Engramme und Locks aufnimmt. Es gibt Tausende potentielle Schaltkreise. Das bedeutet nicht, dass sie alle geladen werden. Ein Dämonenschaltkreis hat gewöhnlich eine ganze Kette von Engrammen, alle restimuliert. Um einen Dämonenschaltkreis loszuwerden, muss man den Satz oder die Sätze erreichen, die ihn geschaffen haben und diesen Satz oder diese Sätze im Basik der Kette reduzieren. Nehmen Sie die Spannung aus diesem Engramm heraus und die ganze Kette wird dazu tendieren zusammenzubrechen.

Die Chancen, das Basik auf einer Kette zu bekommen werden durch die Tatsache verringert, dass das Individuum viele Secondary-Engramme darauf erhalten hat, darum gibt es dort Ladung. Diese Ladung kämpft gegen das "Ich" und gegen das Individuum.

Der Dämonenschaltkreis sagt: "Du musst dich selbst schützen". Eine Menge Ladung. Das "Ich" ist sehr reduziert. Der Realitätssinn des Preclears ist sehr dürftig. Seine Fähigkeit zu kommunizieren ist gering. Seine Affinität ist gering. Jedes Mal, wenn der Auditor in den Fall hineingeht sieht er sich einer Ladung gegenüber, die ihn von den Realitäten wegstößt. Der Auditor wird zurückgestoßen, wie auch das "Ich" jedes Mal zurückgestoßen wird, wenn er ver-

sucht sich diesem Schaltkreis zu nähern. Er sagt: "Du musst dich selbst schützen". "Du musst dir selber helfen". "Ich werde dir sagen wie du dies tust." Der Auditor läuft in diesen Schaltkreis, er ist nicht in der Lage bis in den Kern vorzudringen. Der ganze Trick ist die Berechnung herauszufinden. Was sind die Sätze, die auf dem Grund des Schaltkreises erreicht werden können. Wenn er diese Sätze einmal hat, wird er in der Lage sein, etwas Spannung von dem Schaltkreis weg zu bekommen, selbst wenn es zwei oder drei Engramme vom Anfang der Kette entfernt ist. Das nächste Mal wenn der Auditor versucht in den Fall hineinzukommen, wird sich diese Ladung nicht mehr so sehr selbst schützen und die Ladung wird dann verschwinden.

Im Moment wo Sie feststellen, dass diese Person die Realität nicht kontaktieren kann und Schwierigkeiten hat zu kommunizieren, wissen Sie, dass das "Ich" durch einen Schaltkreis beraubt worden ist. Sie beginnen den Schaltkreis zu berauben. Sie fangen an, das "Ich" durch direkte Erinnerung zu rehabilitieren. Sowie Sie weiter fortschreiten, so bekommen Sie Erinnerungen wer was gesagt hat.

Bearbeiten Sie diese Schaltkreiskette mit Wiederholungstechnik, folgen Sie ihr bis hinunter zum Anfang, selbst wenn Sie sie auf dem Weg hinunter, jedes Mal einige Male durchlaufen müssen. Sie entlasten sie, selbst wenn er außer Valenz ist. Nun können Sie hingehen und etwas Ladung von diesem Fall abbauen. Es gibt eine zentrale Berechnung, die Sie zuerst erreichen müssen.

Was ist mit dieser Person nicht in Ordnung? Sie müssen eine Weile herumstochern, bis Sie die Dramatisierungen der Leute entdecken, die diese Person, während ihrem pränatalen Leben und der Kindheit umgaben. Bekommen Sie einige Erinnerungen davon und Sie werden Daten bekommen, um Schaltkreise ausfindig zu machen. Welcher Teil dieser Dramatisierung kommt dem Verhalten des Preclear am nächsten?

Genauso wie es überladene *Schaltkreise* gibt, so gibt es auch *geladene Valenz* Fälle. Dies gibt Ihnen einen weiteren Punkt an dem Sie arbeiten können.

Eine *Valenz* ist eine befohlene Nachahmung einer anderen Person oder eines Dinges oder eines vorgestellten Wesens. Diese Befehle sitzen natürlich in Engrammen.

Die Valenz ist nicht in einem Schaltkreis enthalten. Die Valenz und der Schaltkreis sind zwei verschiedene Dinge. Die Valenz ist eine ganze Person oder ein ganzes Ding oder eine ganze Anzahl von Personen oder Dingen. Es sagt nicht in einem Schaltkreis, dass der Preclear Zigarren rauchen soll, aber wenn Großvater Zigarren raucht, so wird der Preclear es auch tun, wenn er in Großvaters Valenz ist. Es ist möglich ein Valenzproblem zu haben, ohne einen *Valenzbefehl*. Die Ladung auf dem Tod eines Verbündeten reicht aus.

Der Schaltkreis beraubt das "Ich" der Aufmerksamkeitseinheiten. Die Valenz verpflanzt das "Ich". Es nimmt das "Ich" und setzt es irgendwo anders hin. "Ich" wird jetzt Großvater. Es kann einen Valenzwechsler geben: "Du bist so wie jeder andere, mit dem du sprichst". "Du kannst nicht jeder sein." Dies schmeisst ihn aus seiner eigenen und jeder anderen Valenz. Das ist nicht gut für die Realität.

Zuerst und am wichtigsten sind die Schaltkreise. Die Schaltkreise sind das Allerwichtigste. Es gibt mehr von ihnen, als es Valenzen gibt. Wenn Sie die Schaltkreise nicht beseitigen können, bekommen Sie eine Valenz-Ladung und bringen Sie ihn in seine eigene Valenz.

Ein psychotisches Mädchen war in der Valenz eines Collies. Der Auditor musste die Ladung vom Tod und mehreren anderen Ereignissen mit diesem Collie entfernen. Dies war sehr schwierig, bis er herausfand, dass der Collie einige Zeit lang krank gewesen war. Der Auditor entlastete die Valenz des Collies ausreichend so

dass das "Ich" hinüber geschoben wurde. Das Mädchen lief bellend und japsend. Sie war ein richtiger Schreier, weil es auch in der Geburt feststeckte als die Mutter schrie. Der Hund war überfahren worden und sie dramatisierte das Sterben des Hundes und auch die gebärende Frau.

Furcht haben um eine Valenz. Furcht haben, dass Großvater etwas passieren könnte, apathisch sein, dass ihm etwas passieren könnte. Sie brauchen nicht nach dem Tod zu suchen, wenn ihn der Preclear nicht leicht erreichen kann. Es besteht die Furcht für die Valenz, Furcht für den Großvater. Deshalb muss diese Valenz entlastet werden. Furcht, Apathie, Trauer, Gram auf dieser Valenz. Versuchen Sie die Gramladung abzubauen. Jede Valenz scheint eine Tonskala zu haben und eine Zeitspur für sich selbst. Sie können diese verwenden, wie wenn Sie die Valenz auditieren würden, wenn Sie es tun müssen, um die Valenz zu entlasten, so dass der Preclear in seine eigene Valenz zurückgehen kann.

Entladen Sie genügend Locks, erschließen Sie das Gedächtnis, um das "Ich" zu rehabilitieren bis zu einem Punkt, der es ihm erlaubt den Teufel aus den Schaltkreisen auszulaufen. Manchmal brauchen Sie 20, 30, 40 Stunden direkte Erinnerung. Eigentlich sparen Sie Zeit. Der Test ob Sie Fortschritte machen, – bessert sich die Erinnerung dieser Person? Wenn die Erinnerung sich öffnet, so kommen mehr und mehr Daten ans Licht. Manchmal ist das Einzige was man tun kann den Fall mit Straightwire zu entlasten.

Ein Mann saß in einem Masern-Engramm fest und bekam Fieber, sobald man auch nur an diesem Engramm rührte. Sie konnten mehr Aufmerksamkeitseinheiten darauf lenken, als vorher da waren und er entwickelte Fieber. Wenn man den Somatikstreifen in die Zeit der Besserung schickte oder indem man ihn früher zurückschickte, verschwand das Fieber.

Das Masern-Engramm lag fünf oder sechs Engramme weiter oben auf der Kette von Krankheiten, daher schwächte es sich nicht

ab und diese Person war mit einer ernsthaften Hautkrankheit geboren worden. Das Basik auf diesen Masern hatte einen Festhalter "Halte still". "Sag nichts", daher bekam man auch keine Blitzantworten. Der Archivar funktionierte nicht. Eine Menge Vergnügungsmomente wurden gelaufen, aber die Altersblitze zeigten, dass er immer noch feststeckte. Man versuchte ihn sehr früh zu laufen und ihn durch Überspringen des Engramms die Zeitspur hinaufzubringen.

Der richtige Weg einen Fall wie diesen zu bearbeiten, ist dem "Ich" einige Aufmerksamkeitseinheiten zurückzugeben und nicht das Engramm zu bearbeiten, in dem er feststeckte. Auf der Spur festzusitzen, ist ein Symptom für beraubtes "Ich". Das "Ich" ist nicht notwendigerweise in einem Engramm festgehalten, weil das Engramm Festhalter hat, sondern weil das "Ich" *schwach* ist.

Natürlich, die Festhalter und Zurückrufer in welcher eine Person festsetzt abzuschwächen, ist immer noch Standardtechnik. Wir sprechen hier über ein hartes Geschäft, wo der Archivar Ihnen diese Dinge nicht gibt, die für die Person ausgewischt sind. Indem Sie zu sehr insistieren und Festhalter erträumen, um sie von dieser Person wiederholen zu lassen, können Sie ihn in vier oder fünf andere Engramme hineinbringen.

Die Theorie der Aufmerksamkeitseinheiten ist die, dass das "Ich" potentiell oder genetisch mit – sagen wir – 1000 Einheiten ausgestattet betrachtet werden kann. Jedes Einrasten und Lock und Sekundär-Engramm auf diesem Fall beraubte das "Ich". Das System, um diesen Fall zu bearbeiten ist, Aufmerksamkeitseinheiten an das "Ich" zurückzugeben. Die Engramme müssen Einrastungen, Locks und Secondary-Engramme haben, um aufgeladen zu werden.

Sie gehen in die Bank hinein und laufen ein Engramm. Dieses Engramm wurde vorher niemals berührt. Sie bekommen ein sehr lebendiges. Sie haben dieses Engramm künstlich eingerastet und jetzt ist es aktiv. Sie können es beerdigen, indem Sie Vergnügen

laufen. Lassen Sie diese Person sich in der Gegenwart an diesen Prozess erinnern und löschen Sie das Lock. Die Aufgabe eines Auditors ist nicht ein Engramm zu restimulieren.

Betrachten Sie den Fall in der mechanischen Form von Valenzen oder einer Serie von Valenzen und in Form von Schaltkreisen. Diesem "Ich" werden beständig von Schaltkreisen Dinge gesagt oder es wird von anderen Schaltkreisen überwacht und es wird herumgeschubst in andere Valenzen. Der Fall ist so leicht zu lösen, in dem Verhältnis wie wenig Valenzen und Schaltkreise es gibt. Wenn Sie in einen Fall hinein gehen achten Sie sehr auf seinen Sinn für Realität, auf die Fähigkeit der Person zu kommunizieren, auf seine Fähigkeit Affinität zu entwickeln. Beurteilen Sie die Realität des Individuums aufgrund seiner Fähigkeit die Engramme zu akzeptieren.

Sie beurteilen seinen Sinn für Realität, seine Fähigkeit zur Kommunikation. Sie beurteilen die Valenzen, das Schaltkreisthema. Wenn nur wenig ARK vorhanden ist, dann wissen Sie sofort, dass es eine Menge Ladung auf Valenzen und Schaltkreisen gibt. Sowie die Valenz aufgeladen wird, ist die Person mehr und mehr darin fixiert.

"Deine Mutter war eine gute Frau. *Du wirst niemals so sein wie deine Mutter.* Sie arbeitete hart, um ihre Familie zu ernähren." Die Tochter wird ein jugendlicher Straftäter, denn sie kann nicht wie das einzige Vorbild einer guten Person sein, das sie hatte. Entlade die Valenz der Mutter und sie wird jetzt in der Lage sein eine gute Frau zu sein, denn die Valenz aus der sie herauskam, ist ihr jetzt für eine analytische Nachahmung zugänglich. Jede Valenz kann ihre eigene Zeitspur haben und das Leid jeder Valenz kann entladen werden.

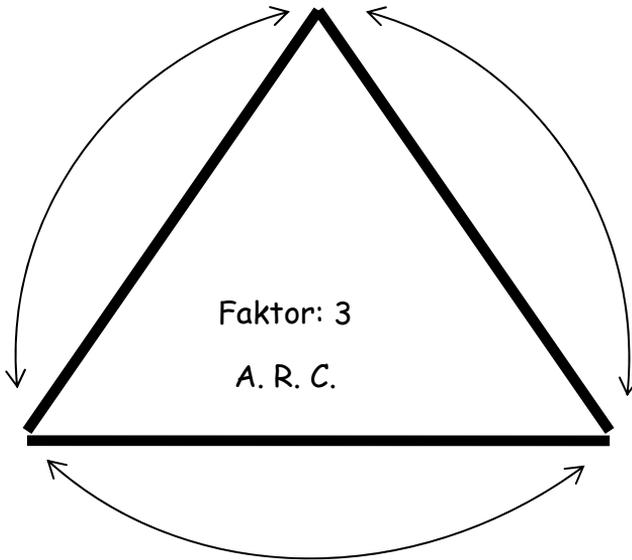
Direkte-Erinnerungstechnik

Kodifizierung des Materials und eine Methode es zu benutzen: Das erste, woran Sie in Bezug darauf interessiert sind ist das Dreieck der Affinität, Realität und Kommunikation. Der Auditor verwendet es auf diese Weise. In der direkten Erinnerung beginnt er mit irgendetwas das die *Affinität, Realität und Kommunikation* gebrochen haben könnte, indem er von einem zum anderen übergeht, rund um das Dreieck (siehe Seite 94). Es gibt *Über- und Unterkommunikation*. Es gibt *Brüche* in Affinität oder *erzwungene Affinität, Zwang* oder *Behinderung*. Der Auditor lenkt die Erinnerung des Preclears auf neue Themen und neue Leute. "Wer sagte dir gewöhnlich, dass du sprechen musst?" Dies würde die Kommunikation beeinflussen. "Mein Vater, er sagte mir, ich sollte lauter sprechen." Forsehe weiter nach einer "Sprich lauter" Dramatisierung.

Sie gehen über zur Affinität. "Wer sagte dir gewöhnlich, dass sie dich hassen?" Falls seine Schwester es sagte, dann können Sie ziemlich sicher sein, dass es durch die Bank hindurch geht. Zum Zeitpunkt, wenn mehr Kinder da sind, hat die Mutter eine Menge mehr eingerastete Engramme. Das dritte Kind wird alles haben, was das zweite Kind hatte und mehr. Wir sammeln Notizen darüber als potenzielle Schaltkreise. "Ich kann dich nicht hören". "Du musst lauter sprechen." Dies ist ein Kommunikationsbruch. Wir gehen von einem zum anderen und wir schauen auf all die Dinge, die zu viel Realität aufdrängen, zwanghafte Realität und all die Dinge die Realität verleugnen. Aufgezwungene Kommunikation – "Du musst es sagen." "Du weißt, es ist sehr klar." "Du musst es dir anschauen." "Du musst es fühlen". "Du musst es riechen". "Du musst reden." "Du musst schreiben."

DIREKTE ERINNERUNGSKARTE

Faktor: 2	Faktor: X	Faktor: 4
erzungen, verhindert	Leute im Fall	Die Dynamiken



Wir wählen *Mitglieder aus der Familie* aus, die wir kennen. Es gibt vier Mitglieder in der Familie. Vater, Mutter und zwei Brüder. Wir wissen wahrscheinlich, dass es den Großvater gab, Verwandte und Pflegerinnen, da wir eine Liste gemacht haben von den dramatisierenden Personen. Sie müssen das obige System auf alle diese Personen anwenden.

"Wann sagte dir dein älterer Bruder, dass du ihn mögen musst?" Sie schlagen dies dem Preclear vor. Er widerspricht und sagt "Er sagte nie solche Dinge." "Er sagte, niemand liebt mich". "Er hat

Selbstmord begangen, als er 18 war." Jemand in dieser Familie hatte ein Selbstmord-Engramm.

Konzentriere dich niemals zu lange auf ein Thema. Erinnerung kann auf ein Thema gerichtet werden, aber wenn ein ständiger Druck da ist wird sie abstupfen. Sie lassen ihn sich schnell erinnern. Sie wechseln das Thema und lenken den Erinnerungsstrom hier hin und dorthin. Wenn Sie es versäumt haben ein Ereignis zu bekommen, dann kommen Sie später darauf zurück. "Was sagte dein Bruder sonst noch über, Leute mögen?". "Nun, niemand mochte ihn." Er pflegte zu sagen: "Jeder ist gegen mich." "Sagte dein Bruder das gerade bevor er Selbstmord beging?". "Daran erinnere ich mich nicht." "Was ist mit deinem *jüngeren* Bruder? Hat er irgendwelche Schwierigkeiten, dass Leute ihn verstehen?" "Er pflegte auf dem Fußboden zu liegen und in einem Wutanfall zu schreien: `Niemand versteht mich!`" "Was sagte dein Bruder unmittelbar bevor er Selbstmord beging?" "Er war sehr deprimiert, seine Freundin hatte ihn gerade verlassen." Wir haben eine Dramatisation in der Kette über `von Freundin verlassen` und seine Drohung Selbstmord zu begehen. Wir wissen, dass der Vater und die Mutter sich gelegentlich zankten, aber dies ist alles abgesperrt. Er sagt, Vater und Mutter kamen wunderbar miteinander aus.

Wenn die Eltern früh starben, so lassen sich die Dramatisierungen des späteren Lebens nicht mit den pränatalen vergleichen. Sie werden die Hinweise zur pränatalen Bank nicht erhalten. Im Falle eines Kindes, das sofort nach der Geburt verlassen wurde, war das Kind wahrscheinlich während der pränatalen Zeit unerwünscht und Sie können AAs erwarten. Es gab wahrscheinlich allerhand Dinge, die es unglücklich machten, Leute brachen Affinität zu ihm. Leute, die mit ihm zu viel kommunizierten, Leute, die mit ihm nicht genug kommunizierten. Lassen Sie ihn sich an alle die Leute in der Umgebung erinnern, an die Mutter oder die Pflegemutter. Finden Sie heraus, auf der Basis von Zwang, wann bestand sie darauf geliebt zu werden. Wann war sie sehr traurig? Wann hatte sie Angst?

"Du musst vorsichtig sein." Sorgen-Engramme: "Du musst deinen Eltern glauben." Dies *erzwingt* bei einem Individuum irrationale Übereinstimmung, die seine Realität zerstört.

Wir variieren diese Befragung ausreichend, so dass der Preclear nicht den mechanischen Teil darin erkennt. Nachdem wir so ein Inventar aufgestellt haben, gehen wir über zu den Lehrern, den Spielkameraden, dem Chauffeur. Es besteht die Möglichkeit in diesem Fall, dass die Familie ihr Vermögen verlor als das Kind zwei Jahre alt war und der Verbündete in diesem Fall könnte der Chauffeur sein.

"*Abgelehnt*" ist auf alle Leute in dem Fall anzuwenden. Abgelehnte Tränen, abgelehnte Scham, abgelehnte Furcht, abgelehnte Liebe. "Realität" bei diesen Leuten: "Es ist nicht wahr". "Du verstehst es nicht". "Du kennst die Tatsachen nicht." Meinungsverschiedenheit: "Wer war gewöhnlich anderer Meinung?" Kommunikation: "Du kannst nichts hören." "Du weißt es nicht." "Du kannst nichts fühlen." "Es ist alles nur deine Einbildung."

Sie werden jemanden in Ihrer Familie finden, der Probleme mit seiner Identität hatte. Wessen *Valenzen* wurden aufgezwungen oder verleugnet? "Hat jemand versucht, aus dir einen besseren Jungen zu machen?" "Wen hat man dir als Vorbild hingestellt?" "Das war Hermann aus der Nachbarschaft." Mama hat ihm das immer wieder gesagt. Mama hatte ein Identitätsproblem. Sie hat sich selbst dramatisiert. Sie versuchte die Menschen um sie herum zu verändern. Wie wollte sie Papa haben? Wie sollte Großvater sein? Das ist Anreiz genug um Valenzverschiebungen und Dramatisierungen hervorzubringen. "Du musst so sein wie andere Menschen."

"Wer sprach mit dir darüber, dich selbst nicht zu mögen?" "Wer sagte dir, du seiest niemand?" – Valenzwechsler-Zunichtemachung: "Wer pflegte dir zu sagen, du solltest nicht deinem eigenen Rat folgen"? Alle diese behindern auf der *Ersten Dynamik*.

Die *Zweite Dynamik* hat zwei Abteilungen. Erstens Sex als eine Handlung. Zweitens Kinder und die Familie, die Zukunft. Sie sind an den Sexaberrationen der Leute um ihn herum interessiert. Sie interessieren sich nicht so sehr für die eigenen Aberrationen des Preclears, seine eigenen Dramatisierungen. Er bekam sie von *jemand anderem*. Nur wenn alles andere fehlschlägt, interessieren Sie sich für, "was tut *er*".

"Was hältst du von Kindern?" "Sollte man Kinder sehen und nicht hören?" Sie entlasten den Fall. Sie nehmen Ladung weg. Sie versuchen die Absperrung aufzuschließen.

"Was hältst du von Menschen?" "Was hältst du vom Elchs-Club?" "Glaubst du, dass Regierungen gut zu den Leuten sind?" "Wer in deiner Familie glaubte, dass Regierungen schlecht sind?" Die *Gruppe* ist außerordentlich wichtig. Einige Regierungen haben die Affinität mit ihrem eigenen Volk gebrochen.

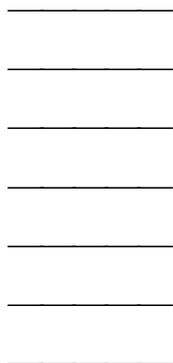
Gewisse Religionen liegen über der Vierten Dynamik. "Der Mensch ist schlecht, darum müssen wir ihn gut machen." "Menschen sind nicht gut." "Menschen sind alle Teufel." "Menschen sind alle gleich."

Wir müssen anfangen auf *erzwungenes* ARK zu prüfen. "Du musst mit den Leuten übereinstimmen." "Du solltest den Leuten Aufmerksamkeit schenken." Hierdurch werden Locks gebildet.

Sie können Locks mit Straightwire beseitigen. Sie können Locks in Reverie laufen, so als wären es Engramme. Ein *Secondary-Engramm* ist ein *hochgeladenes* Lock, das als Engramm reduziert werden *muss*. Der Grad der Intensität der Ladung und die Menge des Schmerzes im körperlichen Schmerz-Engramm, auf welchem das Engramm beruht, bestimmen die Intensität des Locks.

Es gibt ein Spektrum der Ladung auf Locks.

LEICHTE LOCKS



Von der Mitte des Spektrums nach oben ist es nicht notwendig, Locks in Reverie zu laufen. Aber von dem Punkt an nach unten müssen sie als Engramme gelaufen werden.

STARK GELADENE
SECONDARY-ENGRAMME

Der Verlust eines Verbündeten oder eines engen Freundes wäre am unteren Ende der Skala. Eine nicht eingehaltene Verabredung wäre ganz oben.

Wenn Sie alle diese Secondary-Engramme abbauen könnten, dann hätten Sie automatisch ein Release.

Sie benutzen die Faktoren auf der Straightwire Tabelle (und jede andere, die für den Fall notwendig ist) um alle die Fragen zu erarbeiten, die Sie dem Preclear stellen müssen. Sie benutzen diese Fragen, um Locks zu durchbrechen und sein "Ich" so weit aufzubauen, dass er Secondary-Engramme laufen und vermindern kann oder Sie nach Schaltkreisen suchen können, falls die Secondaries sich nicht abschwächen.

Eine endgültige Analyse

Sie versuchen, dem "Ich" alle die Aufmerksamkeitseinheiten zurückzugeben, die verloren gegangen sind. Um eine Person bis zu einem Punkt zu bringen wo nichts passieren kann, ist es notwendig körperlich Schmerz-Engramme zu laufen. Sie sind die Ursache, aber es können 2000 Locks an ein körperliches Schmerz-Engramm angehängt sein. Diese Locks werden anfangen zu verschwinden. Wenn Sie schließlich den körperlichen Schmerz darunter entfernen, haben sie nichts mehr wovon sie leben können. Manchmal warten die tiefsten Ladungen bis zuletzt, wie z.B. der Tod der Mutter.

Sie müssen erwarten, dass solch verschlossenes Material wie Tode verbleibt. Eines Tages wird der Archivar etwas anbieten und als nächstes sind Sie in diesem Engramm, das es erzeugt hat. Sie verursachen, dass dies geschieht, indem Sie den Fall entlasten. Der Archivar ist das Sicherheitsventil. Er weiß wie viel dieser Fall vertragen kann. Er wird dir wahrscheinlich nichts aushändigen was der Fall nicht ertragen kann. Auditiergeschicklichkeit ist erforderlich. Der Fall ist am schwierigsten am Anfang und gleich nach Beginn. Je weiter es geht, desto mehr schmilzt er dahin.

FRAGEN UND ANTWORTEN

- F: Ist eine Verbündeten-Berechnung oder ein Sympathie-Engramm absolut notwendig, um ein chronisches Somatik oder eine psychosomatische Krankheit zu erzeugen?
- A: Nein, aber die überwiegende Mehrheit fällt unter diese Kategorie. Sie erfordern eine Menge Zeit, denn die Berechnung kommt meistens zuletzt zutage und kann oft erst nach 200 Stunden Prozessierens aufgegriffen werden.
- F: Lläuft man Gefahr, den Preclear zu restimulieren indem die direkte Erinnerung angewandt wird, um Locks zu lösen und Schaltkreise zu finden?
- A: Sie restimulieren einen Fall nicht, indem Sie Straightwire anwenden. Alles, an das sich eine Person erinnert, ist bestimmt deintensiviert durch den Akt der Erinnerung. 50 % der verfügbaren Aufmerksamkeitseinheiten des "Ich" werden zurückgesandt im Akt des *Zurückgehens*, aber nur 2 % im Akt des *Sich-Erinnerns*. Sie laufen Vergnügungsmomente und Sie benutzen Straightwire, um ihm zu helfen, sich in der Gegenwart zu stabilisieren und auch damit er die Gewohnheit zurückbekommt sich zu erinnern, falls er zu oft zurückkehrt. Seien Sie sicher, dass Sie direkte Erinnerung und nicht den Archivar für eine Blitzantwort benutzen. Manche Leute benutzen den Archivar für Blitzantworten anstatt Erinnerung. Der Archivar ist nicht das normale System der Erinnerung. Fälle mit vielen Schaltkreisen gehen hinunter und schauen, anstatt sich zu erinnern. Straightwire verlangt danach, sich zu erinnern.

- F: Kann das Auditieren einer Frau in den späteren Monaten ihrer Schwangerschaft schädlich für das Kind sein?
- A: Wenn die Mutter vehemente allmorgendliche Übelkeit hat oder auf der zweiten Dynamik so durch und durch aberriert ist, dass sie sich elend fühlt, ist es besser sie zu auditieren. Aber wenn die Mutter diese Schwangerschaft erträgt, durch Straightwire erheitert und bis zum Ende durchstehen kann, dann sollte das Auditing hinterher geschehen. Eine Kummer-, Furcht- oder Schreckensladung wird sich durch die Worte und die Krämpfe der Unterleibsmuskeln übertragen und das wäre hart für das Baby. Sie müssen sich fragen: Ist das Kind mehr in Gefahr von der Mutter oder vom Auditieren.
- F: Angenommen ein Preclear hat ausreichend "Ich" in der Gegenwart. Kann er dann in Ereignisse seines späteren Lebens hineingehen, ohne Auditor? Kann er es selbst auditieren?
- A: Jeder, der sich selbst auditiert hat so viele Kontroll-Schaltkreise, dass er sich nicht wirklich auditiert. Es gibt niemals genügend "Ich", um ein Engramm auszulaufen, ohne Auditor. Sein analytischer Verstand geht anaten, wenn er in ein Engramm hineinkommt. Wenn kein Auditor da ist, der übernimmt, springt er nur heraus und restimuliert andere Engramme. Man kann einer Person beibringen, *Straightwire* an sich selbst anzuwenden. Das Prinzip hier ist, vollständig auf Wiederholungstechnik zu verzichten.
- F: Können Sie eine zufriedenstellende Verminderung auf einem Fall mit Schaltkreisen bekommen, wenn diese Person keine Somatiken erhält?

- A: Diese Person hat eine Abschaltung von Schmerz und Gefühlen und ist außerhalb seiner eigenen Valenz. Der ganze Fall ist zu sehr geladen mit Secondary-Engrammen und Locks. Sie können bei einem solchen Fall nicht in die pränatale Zone gelangen. Sie müssen Straightwire anwenden.
- F: Bitte sagen Sie, wie man chronische Somatiken bearbeiten soll.
- A: Niemals und unter keinen Umständen halten Sie Ausschau nach spezifischen Krankheiten oder Aberrationen. Wenden Sie immer Standardverfahren an. Der Archivar wird sie Ihnen geben, wenn sie bereit liegen. Durch Anwendung von Straightwire löst sich genügend Spannung vom Fall, so dass oft die chronischen Somatiken zu verschwinden beginnen, selbst wenn Sie das Engramm, das sie verursacht hat, noch nicht berührt haben.
- F: Wenn eine Gramladung anhält, wird sie in ein oder zwei Tagen vorüber sein?
- A: Wenn Sie einen Preclear in eine Gramladung hineinschicken, dann müssten Sie erschossen werden, wenn Sie diese nicht vollständig auslaufen. Wenn Sie eine Schreckensladung haben, so laufen Sie sie aus. Es wäre sehr schwierig, um ihn dort wieder hineinzubringen. Es ist schwer für den Preclear ihn in die Gegenwart zu bringen. Die größten Verbrechen beim Auditieren sind, Daten *abzuwerten* und es *zu unterlassen*, jedes dargebotene Engramm *zu laufen*. Hierin eingeschlossen sind Secondary-Engramme.
- F: Ist es absolut notwendig, dass ein Gram-Engramm auf einem körperlichen Schmerz-Engramm sitzt?

- A: Dies ist der Fall. Es gibt einen Bereich von Turbulenz zwischen Denken und Materie. Dieser Bereich von Turbulenz muss vom Denken wieder angesprochen werden, bevor es irgendetwas bedeutet. Das Secondary-Engramm entsteht *nur*, wenn der analytische Verstand durch diesen Aufruhr und Turbulenz beeinflusst ist. Eine Person geht durch die Tonskala hindurch, reagiert und erholt sich. Wenn das eigene Kind einer Person stirbt, so würde auch ein Clear Gram verspüren, aber es würde ihn nicht so zurichten, dass er für den Rest seines Lebens behindert wäre.
- F: Wann sollten wir Unfälle aus dem späteren Leben oder körperliche Schmerz-Engramme des späteren Lebens laufen?
- A: Vermeiden Sie sie wie die Pest, es sei denn der Archivar bietet eines an. Wenn der Archivar eines anbietet, dann steckt die Person in ihm fest. Laufen und schwächen Sie es ab. Wenn es sich nicht abschwächt, gehen Sie zum Basik auf der Kette.

DIE DYNAMIKEN

BEMERKUNGEN ÜBER DIE GRUPPEN

Eine Dynamik ist eine Woge der Energie in uns selbst, die danach strebt das Überleben von etwas zu fördern. Es gibt sieben Dynamiken.

Erste Dynamik *Selbst*

Zweite Dynamik *Sex und Familie*

Dritte Dynamik *Gruppe*

Vierte Dynamik *Menschheit*

Fünfte Dynamik Leben – Leben hat eine Menge mehr Affinität für lebende Dinge als es für MEST hat, d.h. nicht belebte Dinge.

Sechste Dynamik *MEST, das physikalische Universum* – man geht hinaus und schaut zu den Sternen. Das ist MEST. Der Wind, der Regen, der Schnee, der blaue Himmel, all diese Dinge sind MEST. Es lag Tau auf dem Rosenbusch als man ein Kind war, die Welt sah gut aus, die Sonne war hell und warm, es gab ein klares Hinauslangen, eine Affinität. Ganz plötzlich wird diese Dynamik abgestumpft und MEST wird immer weniger unser Freund. Schließlich steht man morgens auf, geht aus seinem Haus und der Tau auf den Rosenbüschen ist nichts weiter als etwas, das das Hemd nass macht.

Siebte Dynamik *Theta* – Die Existenz einer Einheit von Denkenergie. Wir finden ein Beispiel eines mächtigen siebten Dynamik-Antriebs in den Kreuzzügen.

Für jedes Problem das existiert, gibt es eine optimale Lösung: Die Lösung, die den größten Nutzen für die größte Anzahl der Dynamiken bringt. Die unbegrenzt perfekte Lösung würde die sein, die unbegrenzt Überleben auf allen Dynamiken brächte. In unserer begrenzten Welt halten wir es für notwendig einige Dynamiken zu unterdrücken, um andere zu fördern, wenn wir Entscheidungen in Angelegenheiten des täglichen Lebens treffen. Aber jede anhaltende Unterdrückung einer Dynamik, (besonders eine der ersten drei), bewirkt schnell verheerende Resultate.

Die 3. Dynamik

Die Gruppe kann von verschiedenen Gesichtspunkten aus behandelt werden. Einer ist der evolutionäre, der andere ist der mystische.

Evolutionär ausgedrückt hat sich der Mensch durch verschiedene Stadien durch natürliche Auslese entwickelt und in dieser Entwicklung wurden Veränderungen durch Überleben reguliert. Er entwickelte mehrere Methoden, um durchzukommen. Die Gruppe ist eine Methode – der Mensch als eine Jagdmeute. Der Mensch erreichte bessere Resultate in der Gruppe oder in der Meute. Bis zu einem gewissen Punkt ist das Überleben des Menschen innerhalb der Gruppe voneinander abhängig.

Wenn die Gesetze von Zahn und Klaue oder die Selbsterhaltung Grundgesetze wären, dann gäbe es heutzutage auf der Erde niemand mehr. Kants Theorie war, dass die Gruppe aus *Individuen* besteht, die *nur* für ihre Selbsterhaltung arbeiten. Aber je analytischer das Tier, desto kooperativer ist die Gruppe.

Des Menschen goldenes Zeitalter ist dort wo das Selbst, die Gruppe und die Zukunft alle eine relativ gleiche Betonung erfahren. Dann, wenn es zuviel Zwang oder Krieg etc. gibt, wird eine oder

mehrere Dynamiken abgestumpft durch diesen Zwang und es gibt eine abwärts führende Spirale.

Die Tötung von religiösen Märtyrern durch die römische Nation haben Engramme eingelagert. Die Christenheit entwickelte sich innerhalb des römischen Reiches. Die Christen griffen das römische Reich an und das römische Reich griff die Christen an und es wurden Engramme produziert in jeder Gruppe.

Die frühe christliche Kirche revoltierte gegen das römische Reich und negierte das Baden, den Sport, verwehrte jede römische Art der Regierung und negierte den Körper. Die Christenheit überwältigte die Gruppe des römischen Reiches, versagte aber darin eine andere Gruppe aufzustellen. Deshalb folgte das dunkle Zeitalter. Es dauerte eine lange Zeit bevor sich die Kirche entschloss, dass sie eine Gruppe sein musste und zwar eine gute Gruppe, die katholische Kirche. Dann kam Europa aus dem dunklen Zeitalter heraus, mit dieser Entwicklung einer Gruppe mit strengen Regeln.

Eine Gruppe kommt gut voran solange sie auf der ersten, zweiten und dritten Dynamik operiert. Wenn eine dieser Dynamiken zerstört wird, beginnt der Zerfall der Gruppe. Der Mensch hatte Erfolg in direktem Verhältnis zum Grundprinzip und der Rationalität dessen, was die Gruppe tat.

Das Individuum sagt "Was kann ich von dieser Gruppe bekommen? Was bedeutet die Gruppe für mich als Individuum?" Und die Gruppe sollte sagen "Was bekommen wir von dir für die Gruppe?" Diese Dinge sind interaktiv. Die Gruppe muss das Überleben der ersten und zweiten Dynamik fördern. Die Voraussage ihres Überlebens kann in diesen Begriffen gemacht werden. Jede Dynamik wird so lange überleben, wie sie das Überleben aller anderen Dynamiken verbessert.

In einer der südpazifischen Gesellschaften wurde der Kindermord eine beherrschende Leidenschaft. Es gab nur eine bestimmte Menge an Nahrung und sie wollten ihre Geburtsrate niedrig halten.

Sie begannen mit Abtreibungen und wenn das nicht funktionierte, töteten sie die Kinder. Ihre zweite Dynamik brach zusammen. Diese Gesellschaft ist fast völlig verschwunden.

In den vergangenen Dekaden wurde der Wert des Individuums herabgesetzt. Die erste Dynamik ist abgestumpft. In einem Kollektivstaat herrscht die Meinung, dass alle gleich geschaffen sind. Dadurch wird das Individuum ausgelöscht. Wenn man den Wert des Individuums in der Gruppe unterschätzt, so wird das seltsame Dinge hervorrufen. Stalin sagte: "Es gibt nur *ein* Individuum in seinem System und der Rest sind alle der Kollektivstaat." Der Kollektivstaat wird auf dem Rücken von ein paar Männern getragen. Sie hängen stark von ihren Führern ab, die Individuen sind.

Die Gruppe existiert selbst als eine Kollektivgruppe und ist nicht nur eine Ansammlung von ersten Dynamiken oder Individuen. Aber es muss auch eine ausreichende Balance zwischen dem Wert des *Individuums* im System, dem Wert von *Sex und der Familie* im System und dem Wert der *Gruppe als ein Ganzes* bestehen.

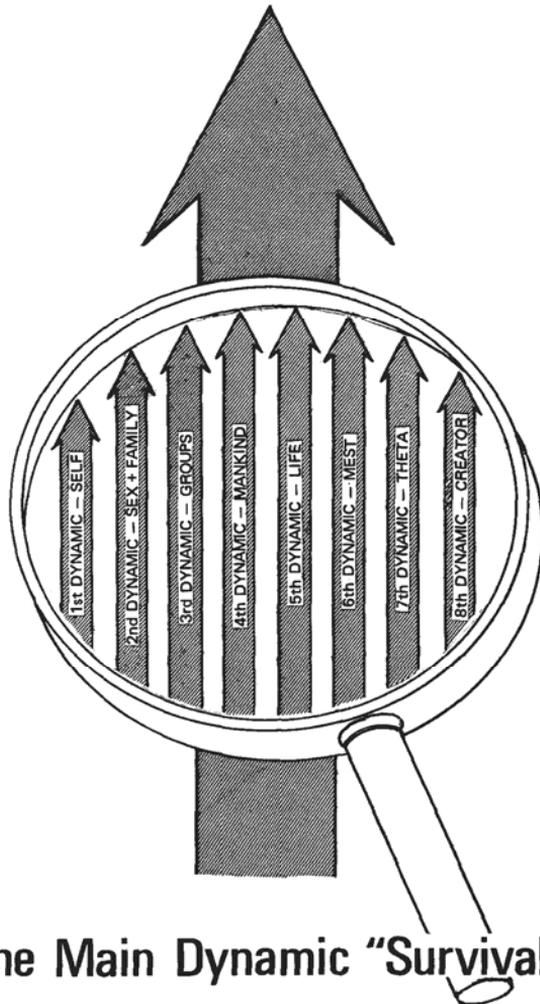
Es muss gewisse Faktoren in der Gruppe geben. Die Gruppe wird auseinander brechen, wenn sie von den Leuten darin nicht Beiträge zu ihrer Erhaltung verlangen kann und die Individuen in der Gruppe das Recht haben fähig zu sein, zu dieser Gruppe beizutragen.

Eine Ideenstruktur wird so lange leben, wie zu ihr beigetragen wird. Dianetik z.B. ist ein Plan des Denkens und eine Art die Dinge zu betrachten, ein Weg neue Antworten zu finden, die in dem Maße gut sind wie sie funktionieren. Aber es muss von einer relativ vernünftigen Idee, einer wachsenden Idee begleitet werden. Es ist die Wissenschaft des *Denkens*, nicht eine Wissenschaft, um Aberrationen zu entfernen.

Eine Gruppe ist Denken und ihr Körper setzt sich zusammen aus beständigen Ideen und Ethik und Verstehen ihrer eigenen Ziele. Die

Herzschläge der Gruppe sind die kleinen Ideen, das Zusammenspiel des Denkens innerhalb der Gruppe.

Der Zustand des Individuums als Aberrierter hat nur einen geringen Einfluss auf die Gruppe. Der Einfluss der Gruppe auf das Individuum ist enorm.



DIE TONSKALA

Die Tonskala misst die Fähigkeit eines Menschen, mit den Problemen, die es für ihn gibt, fertig zu werden. Als solche zeigt sie auch sein emotionales Fühlen und seinen Ton.

Wenn ein Individuum optimal arbeitet, so hat es fast vollständige Handlungsfreiheit in jeder Situation oder bei jedem Problem, das auftaucht. Jede Kraft, die sich gegen die Tätigkeit richtet, die er ausüben möchte, wird er leicht mit einem Gefühl von Erfolg und Zufriedenheit überwinden.

Aber je stärker der Unterdrücker auf irgendeiner besonderen Aktivitätslinie wird, desto mehr wird die Person anfangen darauf zu reagieren und ihr Ton wird nach unten gehen. Wenn sie an irgendeinem Punkt den Unterdrücker überwindet, so wird der Ton wieder steigen. Aber wenn sie nicht fähig ist den Unterdrücker zu überwinden, so wird der Ton progressiv weiter runter gehen und wenn das geschieht, wird sein Tätigkeitsfeld mehr und mehr eingeschränkt.

Das Absinken auf der Tonskala widerspiegelt sich im Verhalten des Individuums, in seiner physiologischen Reaktion, in seiner emotionalen Reaktion und in dem ARK-Dreiklang. Das Gesamtmuster in allen diesen Gebieten ist ähnlich.

Ton 4

- Eifrige Verfolgung der Aktivität mit vollständiger Freiheit der Wahl für andere Aktivitäten, wenn sie gewünscht werden.
- Ein interessiertes Verfolgen der Aktivität, etwas Zweifel im Hinblick auf die komplette Freiheit für andere Aktivitäten. Etwas Zweifel an der Fähigkeit einen Unterdrücker zu überwinden bei der Aktivität, die verfolgt wird.
- Eine zögernde Verfolgung der Aktivität, größerer Zweifel an der Fähigkeit, einen Unterdrücker zu überwinden oder andere Aktivitätsfelder zu finden.

Ton 3

- Anhaltende beharrliche Verfolgung der Aktivität. Die Hoffnung, den Unterdrücker mit Anstrengung zu überwinden.
- Gleichgültigkeit der Aktivität gegenüber – schüchterne Versuche, andere Aktionsgebiete zu finden.
- Rückzug von der Aktivität, die unterdrückt wird. Ausrichtung auf andere Aktivitätslinien bleibt offen.

Ton 2

- Wenn dies unmöglich ist, so tritt plötzlich eine Änderung der Situation ein, denn das Individuum muss jetzt einen Weg aus dieser bestimmten Aktivität finden, bevor es wieder irgendeine Wahlfreiheit haben kann. Die Entscheidung ist sozusagen durch die Hemmung, die ihm der Unterdrücker auferlegt hat, für ihn gemacht worden. An diesem Punkt beginnt es zu versuchen, den Unterdrücker zu zerstören, zuerst mit verhältnismäßig leichten Bemühungen.

- Wenn dies nicht zum Erfolg führt, so macht er heftige Anstrengungen, um den Unterdrücker zu zerstören.

Ist der Unterdrücker noch unbesiegt, wird sein Handlungsspielraum noch mehr eingeengt, denn nun kann er nicht einmal mehr direkt gegen den Unterdrücker vorgehen, und er begibt sich auf die Tonebene, wo er versucht Wege zu finden den Unterdrücker durch verzögertes Handeln zu zerstören. Hier beginnt die Angst, denn es bestehen starke Zweifel, ob der Unterdrücker jemals zerstört werden kann.

Ton 1

- Wenn die Furcht wächst und die Möglichkeit den Unterdrücker zu zerstören immer geringer wird, so macht das Individuum heftige Versuche auf jede mögliche Art dem zu entfliehen.

- Wenn er das nicht tun kann, so ist seine letzte Zuflucht ein verzweifelter Schrei nach Hilfe. Gram, Schluchzen, Tränen scheinen ein Schrei nach Hilfe zu sein. Bei kleinen Kindern ist dies besonders sichtbar. Es ergibt sich aus dem Gesetz der Affinität, dass solch eine Aktion die logische Reaktion eines Individuums *im Extremfall* wäre. Da er den Unterdrücker selbst nicht überwinden kann, ruft er andere um Hilfe. Im Falle des Verlustes eines Verbündeten scheint Gram ein verzweifelter Versuch zu sein, den Verbündeten zurückzuholen. Ein Ruf nach Hilfe an den Verbündeten.

- Wenn dies fehlschlägt und wenn sein Schrei nicht beantwortet wird, dann gibt es nichts was das Individuum noch tun kann und er tritt in den Ton der Apathie ein und unterwirft sich schließlich dem Unterdrücker.

Ton 0

- Wenn der Unterdrücker weiterfährt, so wächst die Apathie. Sie wird Lähmung, Bewusstlosigkeit und schließlich Tod.

Anmerkung: Die Abwärtsspirale kann aus jeder Unterdrückung psychisch, reaktiv oder physisch herrühren. Oft wird die ganze Skala im Laufe von ein paar Sekunden durchlaufen, besonders bei körperlicher Verletzung und Reaktionen während des mittleren

Teils der Skala werden fast vernachlässigbar. Aber mit genügend Zeit kann der ganze Lauf, eines nach unten gehenden Weges verfolgt werden, wo immer ein Unterdrücker agiert. Die Tonskala ist natürlich fortlaufend und eine Reaktion geht in die nächste darunter über, ohne eine Unterbrechung.

Aber es gibt eine bestimmte Ausnahme: Wenn das Individuum auf Ton 2 kommt, so wendet es sich plötzlich vom Rückzug zum Angriff. Dies markiert den Punkt, an dem der reaktive Verstand beginnt, die Kontrolle zu übernehmen und auch den Punkt, an welchem das Individuum in eine Aktivität eingeschlossen wird. Danach muss es den speziellen Unterdrücker überwinden, bevor es frei ist andere Aktionsgebiete zu finden oder weiter die Tonskala hinauf zu kommen. Darunter kommt die absolute Notfallreaktion.

DIE EMOTIONS- UND AFFINITÄTSSKALA

Die Emotionsskala bezieht sich auf die subjektiven Gefühle des Individuums. Die Affinitätsskala bezieht sich auf seine Beziehung zu anderen Leuten. Die Affinitätsskala kann sich zu jeder bestimmten Zeit auf nur eine Person oder auf eine kleine Anzahl von Leuten beziehen. Aber wenn die Affinität wiederholt unterdrückt wird, beginnt das Individuum gewohnheitsmäßig einen Ton auf der Affinitätsskala einzunehmen, eine gewohnheitsmäßige Reaktion gegenüber fast allen Menschen.

	Emotion	Affinität
Ton 4	Eifer – Heiterkeit	Liebe – stark und ausstrahlend
3,5	Starkes Interesse	Freundlichkeit
	Mildes Interesse	Zögerndes Entgegenkommen
Ton 3	Zufriedenheit	Toleranz, ohne viel von ihr ausgehende Aktion
		Annehmen von etwas Angebotenem
2,5	Gleichgültigkeit	Vernachlässigung einer Person oder von Leuten
	Langeweile	Nichtmögen, Versuch von jemand wegzukommen

Ton 2

Ausgedrückter
Groll

Antagonismus

1,5 Zorn

Hass, heftig und zum Ausdruck ge-
bracht

Nicht ausge-
drückter Groll

Versteckte Feindseligkeit

Ton 1

Furcht

Akute Scheu, Günstigstimmen, sich
zurückziehen von Leuten

0,5 Gram

Flehen, Bitten um Mitleid, verzwei-
felte Versuche Unterstützung zu er-
halten

Apathie

Vollständiges Sich zurückziehen
von einer Person oder von Leuten,
kein Versuch zu kontaktieren

REALITÄTS- UND KOMMUNIKATIONSSKALA

Die Realitätsskala bezieht sich auf den Einfluss des Individuums auf die Realität und seine Übereinstimmung mit anderen, was Realität ist. Realitätsbrüche sind eigentlich ein Nichtübereinstimmen über die Realität, was gewöhnlich daraus resultiert, dass verschiedene Gesichtspunkte herrschen und nicht von tatsächlichen Unterschieden in der Realität selbst. Die Kommunikationsskala bezieht sich auf die Fähigkeit des Individuums mit anderen Leuten zu kommunizieren.

Realität

Ton 4 **Suche nach verschiedenen Gesichtspunkten** und Wechsel in der Realität, um die eigene Realität zu vergrößern – vollständige Flexibilität im Verstehen, in Beziehung setzen und im Bewerten verschiedener Realitäten.

Kommunikation

Fähigkeit, voll zu kommunizieren, nichts zurückzuhalten. Fähigkeit durch Konversation zu schaffen und zu konstruieren.

Ton 3,5 **Fähigkeit, die Realität zu verstehen, in Beziehung setzen und sie zu bewerten**, unabhängig von dem Wechsel oder Unterschieden in den Gesichtspunkten, mäßige Flexibilität in solchen Realitäten, die zur Betrachtung vorgebracht werden, ohne aber eifrige Suche nach neuen.

Schneller Austausch von tief sitzenden und tief empfundenen Ansichten und Ideen.

Versuche, die eigene Realität mit der widersprüchlichen Realität in Einklang zu bringen - begrenzte Flexibilität.

Vorsichtiger Versuch, eine begrenzte Anzahl von persönlichen Ansichten und Ideen zum Ausdruck zu bringen.

Ton 3

Bewusstsein möglicher Gültigkeit anderer Realität (Gesichtspunkte), ohne sie auf die eigene Realität zu beziehen.

Gelegentlicher Austausch von oberflächlichem Geschwätz.

Ton 2,5 **Gleichgültigkeit zu widersprechender Realität**. Die Haltung des "Vielleicht. Wen kümmert das?"

Gleichgültigkeit mit anderen zu kommunizieren. Die Haltung "Lass uns nicht darüber streiten". Wegschieben von Kommunikation, wenn es auf die Umgebung gerichtet ist. Nicht zu versuchen, Wahrnehmungen klar zu empfangen.

Weigerung zwei Realitäten miteinander anzugleichen. Das Zurückweisen widersprechender Realität. Die Haltung "Also, was nun?"

Ton 2

Verbal ausgedrückter Zweifel. Verteidigung der eigenen Realität, Versuche andere Leute zu unterminieren.

Ton 1,5

Zerstörung von entgegengesetzten Realitäten, zu Fall bringen oder abändern. Stützen aus der Realität einer Person zu heraus schlagen. "Du bist im Unrecht." Wenn die Realität sich auf die Umwelt bezieht, wird die Zerstörung nur durch einen Wechsel erreicht.

Zweifel an entgegengesetzter Realität. Unausgedrückter Zweifel, die Weigerung Zweifel anzunehmen, ohne aber zu versuchen sie zu bekämpfen.

Ton 1

Weigerung Kommunikation anderer Leute oder der Umgebung zu akzeptieren. Sich an andere Quellen der Kommunikation wenden.

Gemeines Angreifen aus dem Hinterhalt. Nörgeln, hässliches Sticheln. Eine andere Person oder Situation abwerten.

Kommunikation anderer Leute ausschließen, sie zu **zerstören.** "Halt den Mund!" "Lass das!"

Dickköpfiges Schweigen, schmollen, die Weigerung weiter zu kommunizieren. Das Abweisen versuchter Kommunikation von anderen.

Zweifel an der eigenen Realität. Unsicherheit. Versuche, sich zu vergewissern. Wenn sich die Realität auf die Umwelt bezieht, eine Besänftigung der Götter oder der Elemente.

Ton 0,5 **Scham,** Angst, starker Zweifel an der eigenen Realität mit der daraus folgenden Unfähigkeit, in ihr zu handeln. Es muss ihr gesagt werden was zu tun ist, wenn die Person überhaupt handelt. Sie fürchtet sich zu handeln, da sie selbst die Folgen nicht abschätzen kann.

Kompletter Rückzug von sich widersprechender Realität. Weigerung, die eigene Realität gegen die Widersprechende zu prüfen. Eingeschlossen in der eigenen starren Realität – Psychotiker.

Ton 0

Lügen um tatsächliche Kommunikation zu vermeiden. Kann die Form vorgegebener Übereinkunft annehmen. Schmeicheln oder verbale Beschwichtigung oder einfach ein falsches Bild vom Gefühl und den Ideen einer Person. Eine falsche Fassade, eine künstliche Persönlichkeit.

Ausflucht um Kommunikation zu vermeiden. Die eigenen Gedanken und Gefühle vor einer Person zu verbergen. Oberflächliche Kommunikation, die auf akzeptierten Maßstäben aufgebaut wird, ohne Bezug auf die wirklichen Gefühle der Person. Ein schizoides Geheimhalten.

Unfähigkeit zu kommunizieren. Völlige Teilnahmslosigkeit.

VERHALTENSSKALA UND PHYSIOLOGIE-SKALA

Dies bezieht sich auf objektive Ereignisse, die gemessen werden können.

	<i>Verhalten</i>	<i>Physiologie</i>
Ton 4	<ul style="list-style-type: none">• Bewegung auf etwas hin• Schnelle Annäherung	Die volle Kontrolle des autonomen Nervensystems durch die Großhirnrinde. Beide – das parasympathische und das sympathische Nervensystem – arbeiten optimal unter der Leitung der Großhirnrinde. Der Muskeltonus ist ausgezeichnet. Die Reaktionen sind ausgezeichnet. Das Energieniveau ist hoch.
3,5	<ul style="list-style-type: none">• Bewegung auf etwas hin• Annäherung	Mäßige Kontrolle des autonomen Nervensystems durch die Großhirnrinde, parasympathisches Funktionieren gut, Sympathisches Funktionieren etwas depressiv. Muskeltonus gut, Reaktionen gut, Energieniveau mäßig.
	<ul style="list-style-type: none">• Bewegung auf etwas hin• Langsame Annäherung	Autonomes Nervensystem funktioniert unabhängig vom Großhirn, parasympathisches System funktioniert gut, eine geringe Aktivität im sympathischen System. Muskeltonus mittelmäßig, Energieniveau mittelmäßig.

Ton 3

- Keine Bewegung
- Verbleiben

Autonomes Nervensystem unabhängig vom Großhirn, parasympathisches Nervensystem funktioniert gut, aber keine Tätigkeit im sympathischen Nervensystem. Muskelton, Reaktionszeit und Energieniveau sind schwach.

2,5

- Bewegung von etwas weg
- Langsames Zurückweichen
- Bewegung von etwas weg
- Ein schnelles Zurückweichen

Das autonome Nervensystem beginnt die Kontrolle zu übernehmen, das parasympathische Nervensystem ist behindert, das sympathische Nervensystem ist in Bewegung. Leichte Ruhelosigkeit, erhöhte Aktivität, unstete Aufmerksamkeit.

Erhöhte Aktivität des sympathischen Nervensystems, das parasympathische Nervensystem ist unterdrückt. Erhöhte Ruhelosigkeit, unstete Aufmerksamkeit, Unfähigkeit sich zu konzentrieren.

Ton 2

- Bewegung nach vorne gerichtet
- Leichter Angriff

Erhöhte Aktivität des sympathischen Nervensystems, Behinderung des parasympathischen Nervensystems. Reizbarkeit, erhöhte Herzaktivität, spasmisches Zusammenziehen des Magen- und Darmkontraktes, erhöhte Atmung.

- Bewegung auf etwas hin
 • Heftiger Angriff
- Volle autonome Mobilisierung für einen heftigen Angriff, komplette Behinderung des parasympathischen Nervensystems, das sympathische Nervensystem ist in voller Aktion. Atmung und Puls schnell und tief. Stauungen im Magen- und Darmtrakt. Blut drängt in das äußere Gefäßsystem.
- Bewegung weg von etwas
 • Langsamer Rückzug
- Das autonome Nervensystem setzt sich fest bei chronischer Wutreaktion. Behinderung des parasympathischen Nervensystems, unvollständige Tätigkeit des Magen- und Darmtrakts. Erhöhte periphere Gefäßzirkulation, schnellerer Puls und schnellere Atmung.

Ton 1

- Bewegung von etwas weg
 • Heftige Flucht.
- Das autonome Nervensystem ist mobilisiert für eine Reaktion der vollen Flucht. Laxheit des Magen- und Darmtrakts. Alles Blut drängt sich in die peripheren Gefäße, besonders die Muskeln stehen bereit für eine rapide Flucht. Atmung und Puls schnell und oberflächlich.

0,5	<ul style="list-style-type: none"> • Leichte Bewegung. • Agitation an einem Platz. • Leiden. 	<p>Autonomes Nervensystem ist mobilisiert nach einem Ruf für Hilfe, Gram. Das parasympathische Nervensystem arbeitet voll, das sympathische Nervensystem ist behindert. Tiefes schluchzendes Atmen. Puls hart und unregelmäßig. Entladung von Tränen und anderen Körpersekretionen.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Bewegung • Unterliegen 	<p>Schockreaktion. Das sympathische Nervensystem ist behindert, das parasympathische Nervensystem ist voll in Aktion und lässt langsam nach, sowie der Organismus sich dem Tod nähert. Die Atmung ist oberflächlich und unregelmäßig. Der Puls fadenartig⁴. Das Blut ist in den inneren Organen zusammengezogen. Muskeln sind kraftlos, es mangelt an Tonus, Blässe.</p>

Ton 0

In jeder besonderen Situation werden zwei oder drei der obigen Muster vorherrschen. Gewöhnlich sind das Verhalten und die Muster der Physiologie mit jeder Unterdrückeraktion verbunden. Die Geschwindigkeit mit der ein Organismus die Tonskala heruntergeht, variiert beträchtlich. Er kann irgendwo an einem Punkt angehalten werden, er kann auf einem Niveau eine lange Zeit bleiben, bevor er runtergeht oder aber er kann so schnell nach unten gehen, dass das Individuum bewusstlos wird, noch bevor es erkennt, dass ein Unterdrücker tätig ist.

⁴ Anm.d.Übs.: Fadenpuls, auch als Pulsus undulosus (wellenartig) oder Pulsus filiformis (fadenförmig) bezeichnet, unbestimmter Puls

STECKENGEBLIEBENE FÄLLE

Die Hauptsache, die man über steckengebliebene Fälle wissen muss, ist, dass es Fälle gibt, die steckenbleiben. Sehr viele Dinge können passieren. Manchmal geraten die Leute in einen manischen Zustand. Manisch ist eher ein schlechtes Wort, wegen seiner psychotischen Nebenbedeutung. Dem Satz in einem Engramm wird im vollsten Ausmaß gehorcht. Manchmal finden Sie Leute, die ganz plötzlich durch eine andere therapeutische Behandlung geheilt werden. Ein Manisches wurde restimuliert.

Es dauert drei bis zehn Tage für einen Fall, um zur Ruhe zu kommen. Wenn ein Engramm getroffen und restimuliert wurde, so nimmt es etwa diese Zeit in Anspruch, um zur Ruhe zu kommen. Wenn dem Preclear erlaubt wird seinen Geschäften nachzugehen, so wird sich der Fall ausbalancieren. Sie können jeden Fall in ca. zehn Tagen ausbalancieren. Wenn Sie ihn zwingen, so erhalten Sie Restimulation und etwas wird passieren. Daher, wenn der Fall für Sie nicht mehr zu handhaben ist, dann lassen Sie ihn zur Ruhe kommen.

Die Hauptsache im Laufen von Fällen ist die, dass solange Sie Standardverfahren anwenden, Sie nichts haben was nicht in drei bis zehn Tagen zur Ruhe kommen wird. Die drei Tage-Periode ist eine Art von Standard-Periode. Vier Tage nach der Therapie wird der Fall sich beruhigen. Wenn Sie diesen Fall alle vier Tage bearbeiten wollen, wird es so sein als ob Sie den Fall jedes Mal neu beginnen. Aber wenn Sie diesen Fall alle drei Tage bearbeiten, dann wird er lebendig bleiben. Die Zeitspur wird sozusagen geschmiert. Indem man vor und zurück über ein Gebiet geht, werden Sie allmählich das aus dem Fall herausbekommen, was Sie möchten. Bearbeiten Sie ihn kontinuierlich und Sie werden Ergebnisse erzielen. Was passiert ist, dass Sie ihn daran gewöhnen, die Zeitspur hinauf und hinunter zu gehen. Aufmerksamkeitseinheiten stehen dann zur Verfügung,

aber wenn Sie vier Tage zwischen dem Laufen warten, dann werden Sie Schwierigkeiten haben.

Ein anderer Zustand kann auftreten. Es kann sein, dass Sie in ein leichtes Engramm hineingeraten und es lässt sich nicht heben und Sie gehen darüber und dann verblasst es. Dies ist Zurückweichen. Sie können dies tun und haben drei Tage später einen feststehenden Fall in Ihren Händen. Dieses Engramm, das Sie unterdrückt haben, kommt in drei Tagen in voller Stärke zurück.

Es ist sehr leicht den Unterschied zwischen Zurückweichen, Reduktion und Auslöschen festzustellen. Wenn ein Engramm keine bemerkenswerte Veränderung zeigt wenn Sie es bearbeiten, dann ist irgendetwas mit diesem Engramm nicht in Ordnung. Darum sollten Sie den Anfang des Engramms mustern, bevor Sie das ganze Engramm laufen.

Wenn Sie z.B. die Geburt laufen, dann laufen Sie die erste Wehe. Sie können einen Abschnitt des Engramms bis zur Verminderung laufen und dann können Sie sagen, ob sich das ganze Engramm reduzieren wird. Wir wollen nicht, dass ein Zurückweichen eintritt.

Ein weiteres Wort der Warnung. Fragen Sie niemals einen Preclear, ob ein Engramm ausgelöscht ist. Er wird Ihnen sagen. "Ja." Wenn es ausgelöscht wird, dann wird neues Material darin erscheinen und das alte Material wird wegfallen. Nach zehn Wiederholungen wird es zu verschwinden beginnen. Häufig wird der Preclear gähnen. Die Bewusstlosigkeit löst sich davon und es wird nicht zurückkommen. Um Auslöschung zu erhalten müssen Sie in die Grundzone gehen und wieder heraufkommen. Sie haben Engramme übersprungen, wenn Sie nur Reduktion bekommen und kein Auslöschen. Manchmal werden sie durch späte Gramladung festgehalten. Dieses letzte ist die größte Ursache für festgefahrene Fälle.

Manchmal berühren Sie ein Engramm und es verschwindet. Die Person kommt ins Schleudern. Irgendwo darüber haben Sie ein Gram-Engramm. Was Sie tun sollten ist auszulöschen und wenn Sie

aufhören auszulöschen versuchen Sie Gram zu finden. Es geht auch andersherum. Entfernen Sie alle Gramladung und gehen dann in die Grundzone. Hin und zurück. Grundzone – Gram – Grundzone – Gram.

Ein Punkt ist, dass es einen körperlichen Schmerz geben muss, damit eine Gramladung entstehen kann. Er sitzt dort im frühen pränatalen Bereich. Nachdem Sie Gram gelaufen haben, können Sie körperlichen Schmerz finden. Sie können einen körperlichen Schmerz finden, auf dem es sitzt. Dies ist eins der Werkzeuge, das man für festgefahrene Fälle verwendet. Dies ist die technische Seite davon.

Es gibt zwei andere Gründe für festsitzende Fälle. Der allerwichtigste ist schlechtes Auditing. Der anderer ist schlechte Umgebung.

Beim schlechten Auditing hat der Auditor entweder den Auditorenkodex gebrochen oder er hat einen grundlegenden Fehler beim Auditieren gemacht. Es zu versäumen ein Engramm aufzugreifen und zu versagen ein Engramm zu reduzieren sind zwei fundamentale Fehler.

Wenn Sie zum ersten Mal auf ein Engramm stoßen wird der ganze Inhalt da sein, aber wenn ein Rauschmeisser darin ist, dann wird der Preclear die Spur hinaufkommen. Dieses Engramm laufen Sie auf eine sehr besondere Weise: Senden Sie den Somatikstreifen zum ersten Teil des Engramms. Der Somatikstreifen wird versuchen zum frühesten Augenblick des Engramms zu gehen. Manchmal kann er das nicht. Manchmal gibt es vier oder fünf Sätze früher, die so viel Schmerz enthalten und Bewusstlosigkeit, dass erst Spannung herausgenommen werden muss bevor der Somatikstreifen sie kontaktieren kann. Darum gehen Sie zum frühesten verfügbaren Teil des Engrammes. Ein Somatikstreifen tut es am besten. Sie beginnen dort und Sie beginnen das Engramm zu laufen. Nun, wenn Sie beginnen es zu laufen, dann erhalten Sie viele nicht aberrierende Aussagen.

Lassen Sie den Preclear jeden dieser Sätze mehrere Male laufen. Dann laufen Sie es ein bisschen weiter – vielleicht treffen Sie auf einen Festhalter. Wenn Sie versuchen darüber hinauszugehen, wird es nicht gehen. Er sitzt fest. Und es besteht die Wahrscheinlichkeit, dass sich Geräuschwahrnehmung abschaltet, wenn Sie es zwingen. Aufmerksamkeitseinheiten werden hier festgehalten und es ist schwer weiter zu gehen. Und so ist es dann mit anderen aberrativen Sätzen.

Sobald etwas Seltsames passiert wenden Sie sich an den Archivar. Der Archivar wird dir "ja" oder "nein" Antwort geben: Rauschmeisser? Valenzwechsler? Oder, was es auch sein mag. Es kann sein, dass Sie es nicht immer bekommen. Die Antwort kann fast jeder Aktionssatz sein, der richtungsweisend ist. Sätze, die sagen "Geh nach oben." Tatsächlich kann es auch ein Satz sein, der sagt "Geh nach unten."

Ein Satz ist ein Falschlenker, wenn er lautet "Ich weiß nicht, ob ich komme oder gehe".

In einem Festhalter gibt es keine Richtung. Ein Valenzwechsler ist irgendetwas das darauf hinweist, dass die Person jemand anderes sein sollte. Mit solch einem Satz kann eine Person sofort in eine andere Valenz wechseln. Seine eigenen Somatiken schalten dann ab. Sie können ihn in der Valenz von jemand anderem laufen und etwas tun, aber es ist nicht so wie wenn er in seiner eigenen Valenz läuft. Achten Sie darauf, denn sie verursachen, dass eine Person automatisch die Valenz wechselt. Jedes Mal wenn Sie auf einen treffen, ob Sie die Handlung sehen oder nicht, ob sie den Vorgang beobachten oder auf andere Art, Sie sollten immer vermuten, dass so etwas stattfinden kann und ihn sofort auffordern es immer und immer zu wiederholen, bis es deintensiviert ist.

Reduzieren Sie jeden Aktionssatz, wenn Sie auf ihn stoßen. Sie können Schmerzen vorfinden. Machen Sie weiter, gehen Sie hindurch und schwächen Sie sie ab. Dann gehen Sie zum früheren Teil

des Engramms und versuchen Sie es nochmals zu laufen. "Der Somatikstreifen wird zu fünf Minuten vor dem Schlag gehen" – oder was immer es auch war. "Nun wird der Somatikstreifen sich eine Minute vorwärtsbewegen, zwei Minuten, drei Minuten. Jetzt geht er zum Moment des Sprungs" (oder was auch immer es ist).

Arbeiten Sie am vorderen Ende eines Engramms, denn der ganze Rest hängt vom Schmerz oder der Aktivität des vorderen Endes davon ab. Bearbeiten Sie es wirklich gut und gehen Sie dann den Rest der Linie hinunter und die Arbeit ist so gut wie erledigt. Wenn Sie es nicht auf diese Weise laufen, werden Sie einen Fall zum Stillstand bringen.

Angenommen dem Preclear wurde gestattet durch ein Engramm hindurch zu gehen. Er ist auf einen Rausschmeisser gestoßen und er sprang heraus und der Auditor wusste nicht, dass er heraussprang. Angenommen er sprang aus irgendetwas heraus und es gibt Festhalter auf dem ganzen Weg zurück. Dann können Sie ihn nicht in die Gegenwart zurückbringen.

Dies kann passieren: Beim ersten Mal bekommen Sie eine Menge Handlung und ganz plötzlich beim nächsten Mal bekommen Sie keine Handlung mehr. Sie könnten vermuten, dass es sich reduziert hat, aber kein Engramm wird sich bei einmaligem Anhören reduzieren. Das zweite Mal wenn Sie es durchgehen und wenn es auslöscht erhalten Sie Gähnen. Nun, in diesem Fall, von Handlung die abschaltet, kann irgendetwas ihn zurückbringen in das Engramm. Ein Festhalter und ein Rausschmeisser können dort sein, die verursachen, dass er über dem Engramm bleibt. Deshalb fragen Sie den Archivar "Gib mir ja oder nein. Rausschmeisser?" "Ja" "Wenn ich von 1 bis 5 zähle, wird dir der Satz ins Gedächtnis kommen." "Geh hinaus. Geh fort."

Sie gehen darüber und ganz plötzlich bekommen Sie wieder alle die Manifestationen. Sie hören jetzt nicht auf. Laufen Sie das Engramm nochmals und reduzieren Sie es. Ihn in ein Engramm hi-

neingehen und herausspringen zu lassen und dann nicht zurückzugehen ist nicht gut.

Die Hauptsache wonach Sie Ausschau halten sind Engramme, die getroffen wurden und aus denen der Preclear herausgesprungen ist. Nehmen Sie an Sie haben einen Preclear, der vorher schlechtes Auditing erhalten hat. Laufen Sie die früheren Auditing-Sitzungen. Sie können alle Arten von Verletzungen des Auditorenkodex finden. Darum laufen Sie das Auditing als Engramme. Gehen Sie zurück zu der Zeit, als er zum ersten Mal auditiert wurde. "Was wird gesagt"? Beginnen Sie diese Sache auszulaufen. Laufen Sie dieses Material eine Zeitlang und Sie werden feststellen, dass Engramme kontaktiert wurden und welche Engramme getroffen wurden. Dann gehen Sie zurück und sehen, was Sie mit ihm mit Standardverfahren tun können. Wenn die Engramme zurückgewichen sind, gehen Sie in die Grundzone.

Nun, ein Bruch des Auditorenkodex wird sich nicht beruhigen. Er muss gelaufen werden und es kann einige Zeit in Anspruch nehmen, um einen Fall wieder in Ordnung zu bringen. Beginnen Sie schlechtes Auditing auszulaufen, wenn Sie es erreichen können. Normalerweise geht es. Dianetik kann Schwierigkeiten, die durch schlechtes Auditing verursacht wurden, beseitigen.

Das Problem der Umgebung kann sehr ernst sein. Es kann sein, dass die Umgebung des Preclear so restimulierend ist, dass es den Fall zum Stillstand bringt. Sie können erwarten, dass Ihr Preclear mit dieser Art von Dingen verstimmt wird. Es ist eine Abwertung von Daten in der Umgebung. In diesen Fällen versuchen Sie die Locks auszulaufen.

Manchmal können Sie durch direkte Erinnerung eine bessere Arbeit leisten. Sie können ihn dazu veranlassen, durch die ganze Sache hindurch zurück zu gehen, bis er schließlich den Moment findet. Versuchen Sie eher zum ersten Lock auf dem Engramm zu gehen, als das Engramm zu erreichen. Es kann sein, dass Sie ein

Engramm haben, das man nicht berühren kann. Benutzen Sie direkte Erinnerung oder laufen Sie das Lock im Zustand der Reverie und Sie können mit dem Fall beginnen. Auf jeden Fall warten Sie ein paar Tage und beginnen Sie dann wieder mit direkter Erinnerung zu versuchen. Er wird sich besser fühlen.

Oder Sie können versuchen eine Reihe von Vergnügungsmomenten zu laufen. Lenken Sie die Aufmerksamkeitseinheiten vom Lock ins Vergnügen und gehen dann zur direkten Erinnerung über.

Das Problem der Umgebung ist deshalb sehr ernst, weil ein Auditor die Umgebung nicht regeln kann. Manchmal ist es notwendig den Preclear aus seiner Umgebung zu entfernen.

Alle diese festgefahrenen Fälle haben die Tatsache gemeinsam, dass jemand auf der Zeitspur feststeckt. Dies ist der gemeinsame Nenner. Machen Sie sich niemals schuldig jemand in die Gegenwart zu bringen und dies dann nicht zu überprüfen. Wenn er chronisch feststeckt, können Sie natürlich nicht viel dagegen tun. Aber arbeiten Sie weiter. Während Sie versuchen ihn in die Gegenwart zu bringen, können Sie eine Person unbeabsichtigt auf der Spur festfahren. Versuchen Sie immer ihn in die Gegenwart zu bringen und überprüfen Sie es stets. Sie können einen Fall festfahren, wenn Sie das vernachlässigen.

Wenn es darum geht einen Fall in Gang zu bringen, haben Sie zu Anfang Standardverfahren. Sie sollten es sehr exakt befolgen. Um einen Fall zu beginnen benutzen Sie Schritt 1, Schritt 2 und laufen Sie Engramme. Überall da, wo Sie plötzlich nirgendwohin kommen, benutzen Sie Schritt 3. Benutzen Sie direkte Erinnerung.

Wenn Sie feststellen, dass ein Fall etwas langsam ist benutzen Sie direkte Erinnerung. Ein Aberrierter sagt etwas nie nur einmal. Er wird das, was er sagt mehr als einmal dramatisieren. Er wird das, was er tut viele, viele mal tun. Und wenn Sie feststellen, dass einer der Elternteile etwas sagt, können Sie sicher sein, dass dies auch in

der pränatalen Bank in einem Engramm ist. Also finden Sie Dramatisierungen.

Wenden Sie direkte Erinnerung an und Sie werden gewechselte Valenzen usw. finden. Sie erhalten ein wenig Gekicher, wenn Sie auf etwas treffen. Wenn Sie es stark treffen, bekommen Sie das Lächeln oder Kichern. Wenn Sie es nicht getroffen haben, bekommen Sie dies nicht. Dies ist das Material, das Sie entdecken sollten. Wenn Sie ein Lock ausrasten, bekommen Sie ein Lächeln. Lassen Sie das Thema dann ruhen und gehen zu etwas anderem über. Sie können die Schaltkreis-Locks beseitigen und zur Gegenwart zurückkehren und wieder zurück zum Engramm gehen.

Wenn Sie direkte Erinnerung verwenden, versetzen Sie den Preclear nicht in Reverie. Lassen Sie ihn in Ruhe. Lassen Sie ihn nicht die Augen schließen. In dem Moment wo Sie ihn in Reverie die Zeitspur hinunter schicken, wird ein Engramm restimuliert werden.

Sie können direkte Erinnerung als Technik für lange Zeit benutzen. Sie können eine Person heilen, indem Sie sie sich an angenehme Dinge in der Vergangenheit erinnert. Sie wollen nicht, dass er sich nur an die Vorstellung erinnert, sondern an den genauen Augenblick. Zuerst kriegen Sie die Vorstellung und dann den genauen Moment. Das ist direkte Erinnerung. Lassen Sie sie von Zeiten erzählen, in denen man von ihnen sagte, sie seien wie andere Leute. Wenn eine Person in einer anderen Valenz ist, dann fixiert ihn der Tod dieser Person fester in dieser Valenz.

Sie können direkte Erinnerung als Verstärker benutzen oder Sie können eine Person mit direkter Erinnerung zu einem Geschehnis zurückgehen lassen. Lassen Sie eine Person sich an etwas Angenehmes oder etwas früh im Leben erinnern und bringen Sie sie dann zurück zur Gegenwart. Sie können einen Psychotiker nehmen und dies tun. Aber machen Sie dies nicht über eine lange Zeit auf einmal. 15 Minuten sind genug. Manchmal dauert es eine Weile, die

"Schubladen" zu öffnen. Wenn Sie sich an etwas erinnern wollen, verlangen Sie, dass es übermorgen präsentiert wird. Es dauert drei Tage bis verlorene Erinnerungen sichtbar werden. Es dauert drei Tage, bis verlorene Daten in Sicht kommen.

Mit dieser Methode bekommen Sie den Archivar zum Arbeiten und so weiter. Eine andere Methode ist hinunter zu gehen und Vergnügungsmomente zu laufen. Wenn Sie ihn zu Vergnügungsmomenten hin bekommen können, laufen Sie ihn durch das ganze Geschehnis und kontaktieren Sie wirklich das Vergnügen. Eine der Funktionen des analytischen Verstandes ist, Vergnügen zu erfahren. Manchmal, wenn Sie versuchen einen Vergnügungsmoment zu laufen, geschieht etwas sehr Schauerliches. Ein Tod blitzt manchmal auf und Sie befreien eine gewaltige Ladung.

AUDITORENKODEX

Wenn jemand das Gefühl hat, dass er den Auditorenkodex nicht voll und ganz einhalten kann, sollte er unter keinen Umständen jemanden auditieren. Noch sollte er zulassen dazu überredet zu werden jemanden zu auditieren. Und jeder Preclear sollte sich davor hüten sich von jemand auditiert zu lassen, der eventuell den Auditorenkodex brechen könnte. Der Preclear, der sich einem Auditorenkodexbruch gegenüber sieht, sollte sofort und endgültig sein Auditing mit diesem Auditor beenden und einen anderen finden, der den Kodex einhalten kann. Ein Mensch, der diesen Kodex einmal bricht, wird ihn mehrmals brechen und der Preclear sollte niemals auf der Vereinbarung beharren aus dem Gedanken heraus, dass er nur einen Auditor bekommen könne. Jeder, der diesen Kodex bricht, ist unter 2,5 auf der Skala und sollte nicht auditieren, sondern selbst auditiert werden.

Der Auditor verhält sich auf solche Art, um optimale Affinität, Kommunikation und Übereinstimmung mit dem Preclear aufrecht zu erhalten.

Der Auditor ist vertrauenswürdig. Er versteht, dass der Preclear in des Auditors Obhut seine Hoffnung auf größere geistige Gesundheit und mehr Glücklichein gegeben hat und dass dieses Vertrauen heilig ist und niemals verraten werden darf.

Der Auditor ist höflich. Er respektiert den Preclear als menschliches Wesen. Er respektiert die Selbstbestimmung des Preclear. Er respektiert seine eigene Position als ein Auditor. Er drückt diesen Respekt in höflichem Betragen aus.

Der Auditor ist mutig. Er weicht niemals von seiner Pflicht einem Fall gegenüber zurück. Er versäumt nie das bestmögliche Verfahren anzuwenden, egal welches alarmierendes Verhalten von seitens des Preclears gezeigt wird.

Der Auditor bewertet niemals den Fall für den Preclear. Er verzichtet darauf, wissend, dass für den Preclear zu bewerten, des Preclears eigene Bewertung verhindert. Er weiss, dass dem Verstand des Preclears auf die Sprünge zu helfen in Bezug auf was vorher geschehen ist, dazu führt dass der Preclear stark vom Auditor abhängig ist und dies die Selbstbestimmung des Preclears untergräbt.

Der Auditor wertet niemals irgendwelche Daten oder die Persönlichkeit des Preclear ab. Er weiß, dass wenn er dies täte, er den Preclear schwerwiegend enturbulieren würde. Er hält sich von Kritik und Abwertung zurück, gleichgültig wie sehr der Realitätssinn des Auditors durch Geschehnisse oder Äußerungen des Preclears verdreht und erschüttert wird.

Der Auditor benutzt nur Techniken, die dazu bestimmt sind die Selbstbestimmung des Preclears wiederherzustellen. Er verzichtet auf jegliches autoritäres oder beherrschendes Verhalten, indem er ständig führt, anstatt zu drängen. Er verzichtet auf den Gebrauch von Hypnose oder Beruhigungsmitteln beim Preclear, gleichgültig wie sehr der Preclear aus seiner Aberration heraus sie verlangen mag. Er verlässt den Preclear niemals aus Halbherzigkeit gegenüber der Fähigkeit der Technik den Fall zu lösen, sondern besteht darauf und fährt fort des Preclears Selbstbestimmung wiederherzustellen. Der Auditor hält sich in Bezug auf jegliche neue Fertigkeit in der Wissenschaft informiert.

Der Auditor kümmert sich um sich selbst als Auditor. Durch Zusammenarbeit mit anderen achtet er darauf, dass er in regelmäßigen Abständen selbst Auditing erhält, um seine eigene Position auf der Tonskala zu halten oder zu erhöhen trotz der Restimulation, die er durch das Auditieren anderer erfährt. Er weiß, dass ein Versagen sein eigenes Prozessing zu beachten bis er selbst Release oder Clear ist, im wahrsten Sinne des Wortes bedeutet seinem Preclear den Nutzen der bestmöglichen Leistung des Auditors vorzuenthalten.

Dies ist der Auditorenkodex. Es hat sich herausgestellt, dass die beiden wichtigsten Aspekte des Kodex die Bewahrung des Realitätssinnes des Preclears und die Vertrauenswürdigkeit des Auditors sind. Eine Abwertung der Daten des Preclears, gleichgültig wie stark diese Daten den eigenen Realitätssinn des Auditors angreifen, kann schwerwiegend sein und wird so weit gehen, dass des Preclears Sonik und Visio augenblicklich abgeschaltet werden. Die meisten Preclears sind sich unsicher genug gegenüber ihrer eigenen Vergangenheit. Sehr oft werten sie sich selbst ab. Eine Praktik von welcher sie abgebracht werden sollten. Wenn der Auditor des Preclears Daten abwertet, kann der Schock für den Preclear sehr groß sein. Zum Thema Vertrauenswürdigkeit gehört auch, dass der Auditor niemals einen Vorteil aus dem Preclear ziehen darf, indem er entweder seine Daten benutzt oder einen augenblicklichen Zustand der Apathie, des Günstigstimmens oder der Restimulation ausnützt, um den Preclear sexuell zu besitzen oder materielle Vorteile zu erhalten.

Jegliche zwei Personen in einer ständigen Verbindung, die sich gemäß dem Auditorenkodex verhalten, werden bald feststellen, dass sie als Zweiergruppe Clear – oder beinahe Clear sind, aber auch dass ihr Wissen über und ihre Freude an menschlichen Beziehungen sich beträchtlich erhöht hat.

Es gibt drei Stufen des Heilens: Erstens, seien Sie wirkungsvoll und tun Sie etwas. Zweitens, machen Sie es dem Patienten bequem, wenn Sie nichts für ihn tun können. Drittens, wenn Sie es ihm nicht bequem machen können, sitzen Sie da und halten Sie seine Hand. Es gibt eine große Zahl von Fällen die keine Fortschritte machen, weil Leute Hände halten.

Dies kann vielleicht eine sehr harte Sache sein, aber das Ende ist Ruhe. Wenn Sie Linecharge vom Fall wegbekommen können, wenn Sie Tränen erhalten können durch tatsächliches Laufen eines Engramms, erhalten Sie Ergebnisse von diesem Preclear. Aber wenn Sie feststellen, dass Sie sich von einem Fall zurückhalten,

weil dieser Fall Ihnen ins Gesicht explodieren könnte werden Sie keine Ergebnisse erzielen.

Daher seien Sie mutig, wenn Sie in einen dieser Fälle hineingehen. Verlassen Sie ihn nicht und lassen Sie sich von niemandem zum Narren halten. Die ganze Sitzung hindurch vermeidet er alles was ihm gut tun würde. Der Auditor muss sich entscheiden was zu tun ist und es dann durchführen.

Eine Person kann sich über ihre eigenen Engramme erheben, wenn sie auditiert. Leute tun das. Sie laufen Engramme, die ihren eigenen ähnlich sind und sind nahe daran schwach zu werden und trotzdem machen sie weiter.

Ein anderer Punkt ist lebenswichtig. Bewerten Sie nicht den Fall des Preclears für ihn. Das ist in Wirklichkeit ein Zudecken. Tatsächlich ist das Wichtigste aus dieser Bewertung: **Werten Sie nicht seine Daten ab.** Sie werden ihn in einem sehr traurigen Zustand haben, wenn Sie es tun.

Es ist ganz egal was er läuft. Geben Sie ihm nicht durch ein Wort oder eine Geste zu verstehen, dass Sie glauben, dass es Dubin ist. Behandeln Sie ihn sehr ruhig, lassen ihn hindurchgehen und dann schauen Sie, ob Sie nicht ein gültiges Engramm finden können oder ob dieses irgendeine Somatiken enthält, denn es kann sich als wirkliches Engramm erweisen. Lassen Sie ihn seine eigenen Entscheidungen treffen.

Wenn Sie die Daten eines Preclear abwerten, wird es seinen Fall zum Stillstand bringen. Es ist die größte Todsünde in Dianetik. Genauso ist es ein Engramm unvermindert zu lassen, also gibt es zwei große Todsünden. Aber Daten abzuwerten kann ihn verwirren und ihn in einen sehr, sehr schlechten Zustand versetzen.

Kommunikation und Realität und Affinität sind ein wichtiges Trio. Affinität ist der Teil der Lebenssubstanz, der die Menschen zusammenhält. Sie können es Liebe nennen. Affinität ist ein Ausdruck der aussagekräftiger ist als Liebe, vielleicht. Diese Kraft ist

eine Art Q Faktor, die Kohäsion, die Liebe des Menschen zum Menschen, die Affinität von Mitgliedern innerhalb einer sozialen Gruppe. Und dieses soziale Gefühl muss sehr stark sein, denn sonst wären Sie heute nicht hier. Zerstörung hätte diese Kraft überwältigt und das wäre das Ende gewesen.

Nun wollen wir sehen wie der Mensch Realität empfindet. Wenn wir die Funktion von Realität betrachten, so erscheinen einige Dinge sehr real und andere nicht so real. Aber zu sagen, dass es eine absolute Realität gibt, ist etwas was kein Physiker tun würde. Er spricht in Begriffen von Zeit, Raum, Energie. Es ist über diese Dinge viel geschrieben und gesprochen worden, aber was wissen wir über sie. Wir wissen nur was wir sehen, fühlen, schmecken, berühren usw. Unsere Kommunikation. Das ist unsere Berührung mit der Realität. Wir bezeichnen eine Person als verrückt, nur weil sie nicht mit uns übereinstimmt. Nun, wir selektieren die Nichtübereinstimmungen auf natürliche Weise. Wir haben die Realität nicht zurückgewiesen.

Wir wissen, dass Materie aus Energie besteht und Energie scheint aus Bewegung zu bestehen. Aber Energie besteht aus der gegenseitigen Beziehung. Hier ist unsere Affinität, unsere Übereinstimmung, unsere Affinität über eine Realität, mit der wir durch unsere Wahrnehmungen in Kommunikation sind. Wenn Sie irgendeins dieser drei brechen, Affinität, Kommunikation, Realität, so brechen Sie auch die anderen zwei.

Sie können diese Tatsachen in Ihrem Auditieren verwenden. Sie brechen die Affinität mit einem Preclear und sein Sinn für Realität schwindet. Zerstören Sie seine Realität und seine Fähigkeit seine Engramme zu kontaktieren verschwindet. Sie können diese Dinge ganz subtil zerstören, bis er überhaupt nichts mehr glaubt. Er wird nicht mehr an die äußere Welt oder sonst irgendetwas glauben.

Direkte Erinnerung ist sehr wichtig. Sie hängt davon ab gewisse Punkte aufzugreifen, Aufmerksamkeitseinheiten zu befreien, wie

auch Daten zu lokalisieren, die für Sie wertvoll sind. Diejenigen, die sich nur schlecht erinnern, haben einen sehr schlechten Sinn für Realität. Die Person kontaktiert vielleicht Engramme, aber sie wird sagen "Ich glaube nicht, dass dies mir passiert" usw. Solch eine Person ist zu einem Grade wirklich aberriert. Finden Sie die Zeit, als jemand die Affinität brach.

Tatsächlich verursacht der Verlust eines Verbündeten Gram und dies ist das Brechen einer Affinität. Der schmutzigste Streich den ein Verbündeter einem Preclear spielen kann ist zu sterben. Wenn Sie solche Tode entdecken, entlasten Sie sie als Gram-Engramme. Die Sonik-Erinnerung dieser Person kann sich verbessern, der Ton wird steigen und auch sein Sinn für Realität.

Manchmal, wenn man einen so genannten Vergnügungsmoment nimmt und ihn noch einmal erlebt, wird die Ladung zu Schmerz. Es gibt dort irgendeinen Verlust, die Freude kehrte sich rückwärts. Wenn jemand Affinität bricht, dann bekommen Sie auf die eine oder andere Weise Schmerz. Jeder Schrecken ist tatsächlich ein Gefühl des Verlustes, eine Furcht vor Verlust. Die äußerste Furcht ist die Furcht vor dem Verlust des eigenen Lebens.

Wir fallen die Tonskala hinunter von unbegrenztem Überleben zum Tod. Unbegrenztes Überleben wäre unbegrenztes Vergnügen. Indem man Richtung Tod hinuntergeht, gerät man in den Bereich, in dem die Fähigkeit wahrzunehmen schwindet. Kommunikation wird abgeschnitten. Der Bruch in Affinität, ein Bruch in Kommunikation. "Soweit es mich betrifft, so existiert diese Situation nicht", scheint er zu sagen. Dies ist es was Sie in Ordnung zu bringen versuchen, wenn Sie eine Person klären. Sie versuchen Schmerz aufzugreifen. Die wirklichen Brüche werden durch körperlichen Schmerz erreicht.

Diese ganze These: Kommunikation, Affinität, Realität funktioniert bei Anwendung von direkter Erinnerung. Ein Preclear hat kein Sonik, hat keinen Sinn für Realität, weil er gebrochen wurde.

Erreichen Sie diese Ereignisse in seinem Leben und befreien Sie Aufmerksamkeitseinheiten. Hierdurch entfernen Sie den Druck auf seinem Leben und dann kann er bearbeitet werden. Sie können diese Ereignisse irgendwo angehen und Sie erhalten Ergebnisse. Wenn Sie solche Ereignisse auf der Zeitspur finden, haben Sie es mit sehr ernsten Affinitätsbrüchen zu tun und haben eine Person, die keinen sehr großen Sinn für Realität hat. Seine Wahrnehmungen sind abgeschaltet.

Dies bringt uns mehr oder weniger auf den neusten Stand der Entwicklungen, was das Standardverfahren betrifft.

Im Standardverfahren beginnt man mit einer Inventur. Sie möchten Affinität mit dem Preclear herstellen. Indem Sie eine Inventur mit dem Preclear erstellen erscheint es ihm, dass Sie sich für ihn interessieren. Er fängt an Ihnen über sich zu erzählen. Sie beginnen bereits mit Straightwire. Stellen Sie kleine grundlegende Fragen. Sie wollen wissen ob er jemals mit irgendeiner anderen Therapie behandelt wurde. Sie wollen dies wissen, weil Sie sich möglicherweise mit einer kleinen Indoktrination befassen müssen. Sie wollen wissen, womit Sie es zu tun haben werden.

Sie können einen psychoanalytische Befreier ziemlich schnell verärgern. Jede alte Therapie kann ziemlich schnell auseinanderbrechen, weil Sie zur Ursache für die Manifestationen vordringen. Leute, die in die Dianetik hineingehen, sollten einige dieser Schritte verstehen.

Jetzt Dramatisierungen: Sie wollen wissen wie dieser Mensch dramatisiert. Dies ist der Weg wie wir Kontrollschaltkreise in einen Fall ausfindig machen: Die beliebtesten Dramatisierungen sind diejenigen der Leute um ihn herum. Sie können Wiederholungssätze aus diesen Dramatisierungen entnehmen. Finden Sie alle Dramatisierungen, laufen sie, benutzen deren Inhalt, wissend dass er ein Engramm dramatisiert. Wissen Sie, dass er den exakten Wortlaut des Engramms verwenden wird, ob es die Worte der Mutter, des Vaters

oder des Großvaters sind. Die Chancen, den exakten Wortlaut in einem Basic Engramm zu finden, stehen auf diese Art und Weise sehr, sehr gut.

Gehen wir zu den nächsten Punkten über: Sie interessieren sich für Lachgas, denn dieses verschließt die reaktive Engrammbank. Eine andere Sache, die dies tut, ist der Elektroschock. Laufen Sie es aus und Sie werden darin Daten finden.

Als Nächstes machen Sie eine Liste der Leute, die gestorben sind oder aus dem Leben dieser Person verschwunden sind. Dann fragen Sie sie "Worüber machst du dir Sorgen?" "Oh, ich mach mir keine Sorgen". "Magst du deinen Vater?" "Nein" "Magst du deine Mutter?" "Ich mag sie sehr gern."

Halten Sie nach Verbündeten Ausschau: Ein Kind bekommt irgendwo Liebe. Und Verbündete werden alt und sterben und alle Arten von Dingen geschehen den Verbündeten. Die wichtigsten Verbündeten sind manchmal so vollständig verschlossen, dass Sie sie nur ganz unerwartet finden. Manchmal laufen Sie eine Person zurück zu einer Beerdigung und alles ist leer. Sie können sicher sein, dass es sich hier um einen Verbündeten handelt.

Es ist sehr wichtig, dass Sie eine lange Liste solcher Leute erhalten. Sie bekommen Daten und machen eine Liste davon. Führen Sie ein Fallbuch für jeden Preclear. Wenn Sie Fälle wechseln, so kann ein anderer Auditor feststellen was Sie getan haben, wenn Sie die Daten in einem Buch festhalten. Schreiben Sie vor allem Verbündete auf und notieren Sie es im Inventar, wenn Sie eine Gramladung von einem abgebaut haben. Reduzieren Sie die Verbündeten und Sie haben eine einfache Methode den Überblick zu behalten.

Verbündete können verloren gehen, können auslöschen. Angenommen ein Fall scheint nicht richtig zu laufen, er schweift ab. Sie sitzen genau da auf einem Tod. Dieser nicht entladene Gram kann ganz unten in der Bank liegen und alles vernebeln.

Nun merken Sie sich, dass Reverie weder ein hypnotischer Trancezustand, noch ein Schlaf, noch sonst etwas Ähnliches ist. Sie benötigen Aufmerksamkeitseinheiten, um die Zeitspur hinunterzugehen. Alles was den Preclear aufweckt, wird ihm helfen die Zeitspur hinunterzugehen. Sie versuchen eine Person aufzuwecken, an jedem Platz, an dem er je geschlafen hat in seinem ganzen Leben. Je mehr Sie sich mit dem Preclear einer Art von Schlaf annähern, können Sie offenbar ein Engramm befreien und doch, wenn er aufwacht wird es in voller Restimulation sein.

Manchmal werden Sie ein Zittern auf den Augenlidern bemerken. Dies bedeutet, dass der Preclear sein Schlafgefühl vertieft hat und dass er einige seiner Aufmerksamkeitseinheiten irgendwo gelassen hat. Das ist ein sehr früher Zustand der Hypnose. Seien Sie vorsichtig mit solch einem Patienten.

Als nächstes finden Sie heraus ob sich der Preclear auf der Spur bewegt. Tun Sie dies, indem Sie ihn in ein Ereignis des späteren Lebens zurückschicken. Manchmal wird er nicht in der Lage sein dieses Ereignis vollständig aufzugreifen. Laufen Sie es vier oder fünf Mal und er wird anfangen die Daten zu bekommen. Es wird ihm mehr verfügbar, lebendiger, wenn Sie es durchlaufen. Der Somatikstreifen geht direkt dahin. Der Archivar hat das Ereignis akkurat ausgewählt. Manchmal haben die Leute deshalb keine guten Ergebnisse, weil sie nicht an dieses Phänomen glauben. Die Person kann einen Augenblick lang auf der Zeitspur festhängen. Wenn der Auditor dem Archivar nicht glaubt und an ihm zweifelt, ist das erste was er weiß, dass der Preclear Engramme restimuliert haben wird. Wenn sie es der Person nicht leicht machen zum Moment zu gehen, so deshalb, weil sie kein Vertrauen in diese Sache haben. Und dies ist der Punkt, an dem das Vertrauen in die Dianetik hineinkommt. Sie können fast alles bezweifeln, aber bezweifeln Sie niemals den Archivar. Das ist eine Form von Verletzung des Auditorenkodex.

Sie befehligen den Somatikstreifen. Sie bitten um die Mitarbeit des Archivars. Geben Sie nur eine Anweisung. Wenn sie ausgeführt ist, gehen Sie zu etwas anderem über.

Nun, ich hoffe, dass Sie mir bis hierher gefolgt sind. Sie bitten den Archivar Ihnen das Ereignis zu geben. "Gib uns ein Ereignis des Vergnügens im Alter von fünf Jahren". "Somatikstreifen, geh zum Anfang und durchlaufe es". Das Laufen dieser Vergnügensmomente ist ein notwendiger Schritt und Sie können damit eigentlich den Ton der Wahrnehmungen erhöhen. Sie wollen, dass der Fall von selber läuft. Albern Sie nicht herum, entfernen Sie Kontroll-Schaltkreise. Sie können einer Person sagen: "Der Archivar wird das Engramm ausliefern das den Fall löst, der Somatikstreifen geht zum Beginn des Engramms." "Wenn ich von 1 bis 5 zähle, wird dir der erste Satz im Engramm in den Sinn kommen. 1, 2, 3, 4, 5 – schnipp".

Lassen Sie ihn den ersten Satz drei – oder viermal wiederholen. Dies trägt dazu bei dort zu bleiben. Nun ist er am Anfang des Engramms und Sie schicken ihn hindurch, reduzieren alle Rauschmeißer usw.

Der Archivar funktioniert nur dann nicht, wenn Sie anfangen ihm Befehle zu geben. Deshalb sagen Sie, "Der Archivar wird uns das notwendige Engramm geben, um diesen Fall zu lösen..."

Laufen Sie es aus. Es funktioniert sehr glatt und sehr leicht. Der Archivar ist ein gewitzter Kerl. Sie arbeiten mit dem Archivar zusammen.

Manchmal, sehr früh im Fall, kann er die Geburt geben. Wenn er das tut kann sie ausgelöscht werden. Sie arbeiten mit dem Archivar zusammen. Sie befehligen den Somatikstreifen. Das ist die Art und Weise, wie Sie arbeiten.

Sie **wissen**, dass der Somatikstreifen dahingehet wo Sie ihm sagen, wenn Sie ihm sagen, dass er hingehen soll.

Direkte Erinnerung ist der Prozess, der angewandt wird, wenn der Preclear hellwach ist. Das Inventar wird auf dieselbe Art und Weise aufgenommen. Straightwire, tatsächliche Erinnerung. Straightwire wird zu Beginn eines Falles angewandt. Nachdem Sie mit einem Fall begonnen haben gibt es keinen Grund diese zu benutzen, wenn der Preclear gut läuft.

Straightwire ist eigentlich eine alte Technik und sie lag unbenutzt da, bis wir Kontroll-Schaltkreissysteme erreichen mussten. Wir mussten irgendeine Methode haben, um diese Kontroll-Schaltreise zu erreichen. Ein leichter Weg, um es herauszufinden, war durch Dramatisierungen, in denen es Kontrollaussagen gibt.

Unser Ziel ist es erstens schmerzhaftes Emotion zu entladen und zweitens die Grundzonen-Engramme zu erreichen. Wir wollen Bewusstlosigkeit im Beginn des Falles abbauen, um mit dem Auslösen zu beginnen. Aber es ist sehr wichtig, dass der Fall Fortschritte macht und soweit wie möglich mit Hilfe aller Aufmerksamkeitseinheiten. Darum entfernen Sie zuerst schmerzhaftes Emotionen. Manchmal kann durch schweigende Übereinkunft schmerzhaftes Emotion vermieden werden. Aber es ist sehr wichtig, dass schmerzhaftes Emotionen aufgegriffen werden. Beginnen Sie einfach zu sprechen und gewöhnlich, bevor es noch realisiert wird, bewegt sich der Preclear die Zeitspur hinunter.

VERSCHIEDENE FALLTYPEN UND METHODEN

Der normale Mensch hat gewöhnlich mehrere tausend Engramme. Der Hauptunterschied in Fällen ist die Quantität. Der Fall, der eine Menge Engramme im späten Leben hat, hat eine etwas größere Anzahl von Engrammen als normal. Nachdem Sie das Basic-Basic bekommen haben, können Sie anfangen fast überall zu laufen. Wenn die Grundzone geklärt worden ist, dann ist der Rest der Spur bereit.

Alle Fälle sind grundsätzlich gleich, d.h. sie haben Engramme in der Grundzone – Basic-Basic oder Geburt – und jetzt hat man aberative Spermium- und Ovum-Reihen gefunden. Normalerweise jedoch ist das früheste Engramm einen Tag nach der Zeugung.

Die Zygote wird sehr leicht verletzt. Jeder Druck auf den Unterleib beeinträchtigt sie sehr. Ein Auditor sollte jedoch die Ovum-Spermium-Reihen drei oder vier Tage vor der Zeugung laufen. Fälle reagieren viel besser, wenn Sie diese Serie laufen. Die Restimulation der Spermium- oder Ovum-Reihe macht die Person sich sehr, sehr unwohl fühlen. Es kann einen Psychotiker zum Ausbruch bringen, darum müssen Sie sie mit größter Sorgfalt laufen. Aus dem Spermium und dem Ovum entsteht der ganze Organismus. Der ganze Körper entwickelt sich aus diesen zwei Zellen und jede Zelle enthält jegliche Verletzung in dieser grundlegenden Zeit. Somit ist möglicherweise ein grundlegendes Engramm in jeder Körperzelle vorhanden. Was in dem enthalten ist was der ganze Organismus sein wird, ist somit dem ganzen Organismus bekannt. Wenn es Gültigkeit für die biologische Erklärung gibt, wäre der ganze Organismus von den Daten im grundlegenden Engramm durchdrungen.

Je früher auf der Spur sich das Engramm befindet, desto aberrierender ist es. Die zwei Gründe dafür sind, dass es Vorrang in den

Begriffen von Zeit hat und dass das frühere für die Psyche mehr Gültigkeit hat als spätere. Wenn das frühere sagte: "Ich hasse die Menschen" und ein späteres Engramm sagte etwas anderes, so wäre der erste Satz derjenige der befolgt wird. Deshalb seien Sie überaus sorgsam, alles auszulaufen womit Sie in Kontakt kommen.

Ein anderer Punkt ist, fragen Sie den Archivar nie "Ist dieses Engramm ausgelöscht?" Fragen Sie nie den Archivar, ob es ausgelöscht ist. Fragen Sie ihn niemals über *irgendeinen* Zustand der Angelegenheiten. Der Archivar denkt nie, er gibt nur Daten heraus.

Folgende Regeln sind wichtig: Erstens invalideren Sie nie des Preclears Daten. Zweitens reduzieren Sie alles, was Sie in die Finger bekommen.

Sie werden Leute finden, die behaupten sie haben keine pränatalen Erlebnisse. Dies ist eine der Erfahrungen des Spiels und es ist eine sehr gewöhnliche Erfahrung. Der Preclear wird nur daliegen und in keinerlei Kontakt mit irgendeinem Schmerz sein. Nun, alle sehr frühen Engramme sind mehr oder weniger weg von der Spur. Fragen Sie den Archivar nach einem und Sie können es erhalten. Aber oft, sogar in einem Sonik-Fall, werden die ersten Worte des Engramms nicht durchkommen. Er bekommt keine sofortige Sonik-Reaktion. Er kann mittenrein zurückgekehrt sein und Sie können fragen: "Hörst du etwas?" "Fühlst du etwas?" Er antwortet: "Nein". Tatsächlich kann das Engramm weg auf einer Seite sein und nicht in der analytischen Linie.

Der Weg um Daten zu erhalten ist wie folgt: "Der Archivar wird uns das Engramm geben, das notwendig ist um den Fall zu lösen. Der Somatikstreifen geht zum Beginn des Engramms."

Nun kann eine Art von Schleier zwischen dem Engramm-Inhalt und dem analytischen Verstand sein. Der Weg den Schleier wegzuziehen ist folgender: Sie sagen: "Wenn ich von 1 bis 5 zähle, wird dir blitzartig der erste Satz in deinen Sinn kommen." Die ersten Worte davon, wie sie gegeben werden, könnten sein: "Lass es nicht

gehen" und das Somatik schaltet ein. Auch wenn er nur Eindrücke von Worten bekommt, dann wird er auch den Inhalt kreieren und dann können Sie laufen, was immer das Engramm ist. Aber Sie müssen ihn damit in Verbindung bringen, bevor Sie es laufen.

Wenn Sie dieser Prozedur folgen bekommen Sie pränatale Geschehnisse.

Wenn eine Person steckengeblieben ist, wird sie sich nicht auf der Zeitspur bewegen. Eine Person kann nicht in der Gegenwart steckenbleiben. Das Engramm könnte ihr den Eindruck vermitteln in der Gegenwart steckengeblieben zu sein, aber tatsächlich ist sie in einem Engramm steckengeblieben – und es ist nötig, dieses zu kontaktieren. Sie finden keinen Fall der in der Gegenwart steckengeblieben ist. Er ist immer auf der Zeitspur steckengeblieben. Was Sie tun ist folgendes: Bekommen Sie eine Blitzantwort zum Alter, um diese Person zu testen, um zu sehen, ob sie sich auf der Spur bewegt. Wenn Ihnen eine Person eine Zahl gibt, die sich von ihrem richtigen Alter unterscheidet, ist sie irgendwo auf der Zeitspur steckengeblieben. Beachten Sie auch, dass manche Personen die Zeitspur rauf – und runter gehen können mit einer Wahrnehmung, während die anderen feststecken.

Ein abgesperrter Fall neigt dazu "abzukochen" (boil-off). Ein richtiges Boil-off ist deutlich. Eine Person kann mittendrin halluzinieren und träumen mit Illusionen wie in einer Fata Morgana. Dann haben Sie Abkochen verbunden mit Kontrollschaltkreisen. Alles was Sie tun können, ist es kochen zu lassen. Werden Sie nicht ungeduldig. Er kann jederzeit in ein Engramm hinein schwenken. Wo Bewusstlosigkeit ist, gibt es darunter ein Somatik.

Ein anderer Falltyp läuft überall auf der Spur herum: Visio, Sonik usw., alles Dub-ins. Dieser Fall hat eine Menge Kontrollschaltkreise. Er bewegt sich sehr leicht auf der Spur und Sie können Engramme laufen, aber gewöhnlich stellen Sie fest, dass diese Person kein Somatik hat. Eine selbstkontrollierte Person kann Engramme

laufen, hat aber keine Somatiken. Geben Sie ihr Straightwire und entfernen Sie Kontrollschaltkreise.

Eine Person beginnt in ein Engramm hineinzugehen und hat kein Somatik. Sie wird überall in der Bank umhergehen. Sie hat einen Dämonen-Schaltkreis, der einen Teil des analytischen Verstandes übernommen hat. Das Engramm denkt eigentlich für sie, eine Art innerer Auditor. Diese Leute werden nicht das tun was Sie ihnen auftragen zu tun. Sie werden nicht zulassen, dass das Somatik einschaltet. Sie werden das Gefühl haben, Sie seien nicht genügend begabt, um zu auditieren. Tatsächlich ist eine Person selbstkontrollierter, wenn die Kontrollschaltkreise entfernt sind. Dies ist die Antwort für Leute, die möglicherweise denken es sei gefährlich, die Kontrollschaltkreise zu entfernen. Die Schaltkreise sind wirklich in Konflikt mit dem "Ich".

Manchmal werden Sie jemanden auditieren und er sagt: "Ich bin heute durch dieses Engramm gelaufen." Sie sagen: "Du bist was?" "Oh, ich bin durchgegangen und mir war schrecklich übel, und mir ist jetzt übel."

Versuchen Sie nicht dieses Engramm zu bekommen. Lassen Sie es, denn dieses Engramm ist nicht bereit gehoben zu werden. Wenn irgendjemandem von Ihnen dies jemals zustösst, versuchen Sie nicht etwas damit zu tun. Es kann vorgeburtlich oder im späten Leben sein, aber das bedeutet nicht, dass es bereit ist auszulöschen. Folglich, wenn Sie versuchen dieses Engramm zu laufen, stechen Sie in ein Hornissennest mit mehr und mehr Restimulation.

Was Sie wollen ist der erste Moment des Schmerzes, der Bewusstlosigkeit oder der Gramladungen, oder den frühesten Augenblick von Schmerz oder Bewusstlosigkeit, um von da an fortzufahren. "Gib uns das nächste Engramm in der Reihe, das nächste früheste Engramm", usw. "Der Archivar wird uns das nächste Engramm geben, das notwendig ist, um den Fall zu lösen". Bekommen Sie den Archivar dazu früher zu gehen.

Nun kommen wir zur direkten Erinnerung. Erinnerung ist derselbe Prozess wie sich erinnern. In der Erinnerung können es nur eine oder zwei Aufmerksamkeitseinheiten sein, die die Spur hinuntergehen und sie gehen in spezifische Abteilungen hinein, gewissermaßen. Sie können mit wenigen Einheiten etwas kontaktieren. Eine Person, die sich sehr gut erinnert, geht mehr und mehr in das Ereignis hinein, geht tiefer und tiefer, geht sehr tief und denkt stärker und stärker und stärker. Er ist tatsächlich zu dem Ereignis zurückgekehrt. Dies ist Erinnerung. Er kann sich erinnern und zurückkehren und wenn sein ganzes Wesen hinuntergeht, so erlebt er es von neuem und er ist vollständig dort.

Es hängt davon ab wie viele Aufmerksamkeitseinheiten die Spur hinunter zurückgehen, ob Sie es Erinnerung oder Zurückrufen oder Wiedererleben nennen. Mit Erinnerung gibt es ein wenig Zurückkehren und das Zurückkehren ist ein kleiner Teil von Wiedererleben. Wiedererleben bedeutet, dass Sie vollständig dort sind.

Psychotiker leben ständig in einem Engramm und unter Kontrollschaltkreisen und Dämonen-Schaltkreissystemen. Sie sind nicht in Kontakt mit der Realität und so haben Sie diesen Typ von Fall, den "Kontroll-Schaltkreis-Fall". Im "Ich kann es nicht glauben"-Fall hat sein Verstand versucht, zurückzugehen und Dinge zu glauben. Aber seine Daten sind alle gleichwertig, alles und jedes hat die gleiche Wertigkeit.

Zwingen Sie ihm nichts auf; Sie müssen diesen Fall angehen und herauszufinden, welche Person in seiner Vergangenheit sehr skeptisch war. Was Sie zu tun versuchen, ist einen Fall zu laufen der keinen Realitätssinn hat. Wenn seine Kommunikation schlecht ist, ist es schwer ihn zu mögen oder mit ihm zu arbeiten. Es wird schwierig sein, Affinität aufzubauen. Es ist mühsam mit ihm zu arbeiten. Nun, er ist ein spezifischer Falltyp.

Benutzen Sie Dianetik-Terminologie. Diese Sprache wurde gewählt, weil sie weitgehend nicht-aberrierend ist. Sie wurde in

dieser Art entworfen. Wir sagen zum Beispiel "Somatik" anstelle von "Schmerz", weil das Wort "Somatik" gewöhnlich nicht in der Bank vorkommt. Sie fragen den Archivar "Rausschmeißer?" "Wenn ich von 1 bis 5 zähle, wird dir der Satz in den Sinn kommen: 1, 2, 3, 4, 5 – schnapp!" "Geh weg". Bringen Sie es in Gang und gehen in das Engramm hinein.

Dies ist sehr wichtig zu wissen, denn wenn Sie eine Nicht-Koitus Kette in einem Fall haben besteht die Möglichkeit, dass es da eine Serie von Rausschmeißern und Verleugnern in der Grundzone gibt. Dies trifft zu, wenn Sie einen Fall haben der stundenlang läuft und immer noch nicht in der pränatalen Zone ist. Beginnen Sie mit Straightwire. Um ihren Fall zu befreien, befolgen Sie einfach das Standardverfahren.

GRUPPEN-DIANETIK

Es wurde wiederholt die Frage gestellt, wie eine Gruppe ihre Engramme erhält und was das Verfahren ist, die Gruppe von Engrammen zu klären.

Eine Gruppe kann nicht durch noch so viele Regeln und Anweisungen ins Leben gerufen werden. Eine Gruppe besteht aus fortbestehenden und aufrechterhaltenen Ideen, die zu einer zentralen Moral und Ethik formuliert sind – mit anderen Worten, zu einer Kultur. Diese Kultur hat ihre eigene Identität. In ihrer höchsten Wesenheit könnte man sie mit einem Segment reinen Thetas vergleichen. Sie wird durch das MEST modifiziert, das sie angreift, wann immer ein Bereich der Unruhe als Ergebnis eines unvernünftigen Angriffs der Gruppe auf das MEST in Erscheinung tritt, das sie unter Kontrolle zu bekommen versucht. Die Gruppe ist so effektiv wie ihre Ideen vernünftig sind und ihre Ethik hoch ist, plus ihrer Dynamik bei der Inangriffnahme und Kontrolle von MEST.

Die Wahrung des Grundprinzips im Kern von Gruppenideen ist von äußerster Wichtigkeit und die Gruppe wird jedes Mal aberriert und benötigt Clearing, wenn das Grundprinzip im Kern der Ideen von Irrationalität durchdrungen und durcheinander gebracht wird.

Das Problem, um das es hier geht, ist das Problem der Einführung von Willkürfaktoren. Jedes Mal, wenn eine willkürliche Regel in die Gruppenideen und das Grundprinzip Einzug hält, verschlechtert sich der Ton der Gruppe. Der Ton der Gruppe hängt von der Übereinstimmung (Realität) der Gruppenmitglieder untereinander über die Ideen und Ideale sowie das Grundprinzip der Gruppe ab, von der gegenseitigen Kommunikation der Gruppenmitglieder untereinander und davon, dass die Gruppenmitglieder das Grundprinzip und die Probleme der Gruppe verstehen. Eine Notlage, der die Gruppe sich gegenüber sieht, mag es einem Gruppenmitglied gele-

gentlich unmöglich machen, alle Beweggründe für seine Handlungen dem Rest der Gruppe zu kommunizieren. In solchen Augenblicken ist die Gruppe aufgerufen, sofortige Befolgung an die Stelle von Kommunikation und Verstehen zu setzen. Die Gruppe tut dies instinktiv nur dann, wenn sie Vertrauen und den Glauben an das Grundprinzip und die Ideale des Mitglieds besitzt, welches das sofortige Handeln fordert. Sobald das sofortige Handeln beendet ist, sollten jedoch alle solche Regeln und Anordnungen von der gesamten Gruppe aufgeklärt, erläutert und besprochen werden, damit sie sie verstehen und weiterhin Kommunikation betreiben.

Folgendes ist der Zyklus, wie eine Gruppe ein Engramm erhält: Die Ideen und das Grundprinzip der Gruppe beim Umgang mit und bei der Inangriffnahme von MEST erhalten einen Schock vom MEST, das von der Gruppe in Angriff genommen wird; dadurch wird eine Notlage geschaffen. Es entsteht ein turbulenter Bereich zwischen den Idealen und dem Grundprinzip der Gruppe sowie dem MEST. Der Notlagestatus der Situation hat mit dem Zeitdruck zu tun – etwas geschieht offensichtlich so schnell, dass ein vollständiger Gebrauch von Kommunikation nicht möglich ist und an Stelle dieser Kommunikation müssen willkürliche Regeln oder Anweisungen treten. Sobald die Notlage vorbei ist, kann man feststellen, dass der Gruppe in Form von einem Implant ein Engramm verabreicht wurde. Das Klären dieses Engramms besteht daraus, dass von der ganzen Gruppe die Willkürlichkeiten, also die Anordnungen und Anweisungen überprüft werden, die ohne Erklärung gegeben wurden und sofortiges Handeln seitens anderer Personen in der Gruppe verlangten. Die Person, die diese Anordnungen herausgab, bzw. die Personen, die sie herausgaben, sollten zeigen wie die Situation aussah und den Grund oder Zweck dieser Anordnungen klarmachen. Auf diese Weise wird das Engramm aus der Gruppe geklärt. Ein rationales Besprechen dieser Situation und Kommunikation darüber stellen die Ideale und die Ethik der Gruppe wieder her.

Man kann also sehen, dass es bei Gruppen zwei Arten des Handelns gibt. Die eine ist überlegtes Handeln, das aufgrund von Beratung und mit dem Verstehen der Mehrheit der Gruppenmitglieder erfolgt. Diese Übereinstimmung über Handeln bewahrt die Gruppe vor überstürztem oder impulsivem Handeln in Richtung auf irgendein bestimmtes Ziel. Darüber hinaus legt sie die Verantwortung für das Handeln dort fest, wo sie hingehört – bei der Gruppe selbst. Die andere Art des Handelns, mit der die Gruppe sich befaßt, wird nur während Momenten der Notlage eingesetzt. Normalerweise bereitet sich die Gruppe (und das trifft auf jede Gruppe zu) auf diese Notlage-Momente vor, indem sie sorgfältig Personen innerhalb ihrer Mitgliedschaft auswählt, auf deren Urteilsvermögen, Intelligenz und Handlungsfähigkeit sie sich verlassen kann. Sie wählt Personen, in deren Hände das ganze Grundprinzip, sämtliche Ideale und die Ethik der Gruppe in einem solchen Moment der Notlage gelegt werden können. Daher ist die zweite Art des Handelns, die eine Gruppe unternehmen kann, das Vorgehen, das von einem Individuum angeordnet wird, das ausgewählt wurde, um solche Anordnungen in Augenblicken der Notlage zu erteilen. Beide Handlungsarten sind für das Wirken der Gruppe als Gruppe notwendig.

Diese Grundsätze, die hier entworfen werden, stellen tatsächlich eine Entdeckung über Gruppen dar, die mit der Entdeckung von Engrammen bei Individuen vergleichbar ist. Immer, wenn gewisse Umstände sofortiges Handeln der Gruppe erfordern und immer, wenn von dem gewählten Individuum oder den gewählten Individuen Anweisungen für diese Augenblicke von Notlage gegeben werden, kann man sagen, dass der Gruppe ein Engramm als Implant verabreicht wurde. Diese sofortigen Anordnungen und Anweisungen sind Kennzeichen eines Engramms. Tatsächlich hat das Engramm während eines Augenblicks von Erschütterung stattgefunden, als die Ideale, die Ethik, das Grundprinzip und die gemeinsame Überlegung und Energie der Gruppe gewaltsam mit MEST zusammenstießen. Wie bei einem Engramm einer Person

bedeutet MEST, das in die Ideale und die Ethik der Gruppe eindringt und bedeuten die Ideale und Ethik der Gruppe, die in MEST eindringen, einen Punkt der Unruhe, wobei physikalische Kraft mit Theta vermischt wird. Gruppen beantworten solche Notlagen gewöhnlich mit sofortigen Anordnungen und Anweisungen, die ohne Erwägung durch die ganze Gruppe gegeben, aber von der ganzen Gruppe als für die Notlage notwendig akzeptiert werden.

Das Auditieren eines solchen Moments der Turbulenz geschieht einfach dadurch, dass man alle Facetten davon aufdeckt, so dass alle Individuen, aus denen sich die Gruppe zusammensetzt, sie sehen können. Die Zeit selbst unterdrückt den turbulenten Bereich – das heißt, der Mangel an Zeit, in der Ereignisse erklärt werden können. Hier gibt es wirklichen Schmerz, da die Ideale und Ethik der Gruppe selbst von MEST unterhöhlt worden sind. Sollten solche Momente der Notlage unerklärt bleiben, werden sie nicht analytisch von anderen Gruppenmitgliedern verstanden und liegen daher als Engramme in den Idealen und der Ethik der Gruppe.

Das Auditieren der Gruppe sollte die besondere Verantwortung und Pflicht auserwählter Mitglieder der Gruppe selbst sein. Das Prozessing wird durchgeführt, indem dieser Teil der Gruppe Notlagen und alle Details davon untersucht. Eine solche Überprüfung, Veröffentlichung und Besprechung dieser Notlage-Momente sollte nicht im Geringsten durch irgendeine Überlegung beeinflusst sein, die allgemeine Vorstellung von der Ethik dieser bestimmten Gruppe zu wahren. Information kann nicht verschleiert werden, weder vor Individuen der Gruppe noch vor anderen Gruppen, die diese Gruppe untersuchen, es sei denn, die betreffende Information betrifft den Notlagestatus der Situation, der immer noch bestehen mag, wie im Falle der Aufstellung von Truppen durch einen General während eines Kampfeinsatzes.

Die Person(en), die von der Gruppe als Auditor(en) für die Gruppe ausgewählt wurde(n), entdecken das Vorhandensein von Engrammen durch das Vorhandensein von willkürlichen Befehlen.

Dann fahren sie fort das Basik-Basik auf der Kette von Engrammen zu entdecken und, nach einer angemessenen Untersuchung nicht nur der willkürlichen Anordnungen, sondern des gesamten Status der Unruhe geben sie alles, was über die Situation herausgefunden werden kann, mit allen Nachweisen die gesammelt werden können, zur Besprechung und Information aller Gruppenmitglieder heraus. Dies wird nicht in der Absicht gemacht, eine Strafmaßnahme durchzuführen. Es wird in Hinblick darauf gemacht, die Gruppenmitglieder mit den Situationen, so wie sie existierten, vertraut zu machen. Das greift, so könnte man sagen, eine zusammengeknüllte Zeitspur auf – zusammengeknüllt durch einen Augenblick der Notlage oder einen Moment eingebildeter Notlage – und bringt sie in Ordnung, indem alle Daten darüber geordnet werden. Diese Bemühung im Prozessing wird völlig fehlschlagen, sollte der Auditor der Gruppe der Betrachtung, welche die Öffentlichkeit oder andere Gruppen der Gruppe gegenüber haben mögen, irgendeine Beachtung schenken, oder dem Ruf irgendeines Individuums, das in den Augenblick der Notlage verwickelt ist, oder irgendeiner Idee, dass Mitglieder der Gruppe selbst durch das Aufdecken bestimmter Tatsachen über ihre Mitglieder völlig aus der Fassung geraten könnten.

Der charakteristische Punkt dieser Unruhe oder Turbulenz, das Engramm der Gruppe, ist, dass es unterdrückte oder nicht sichtbare Information enthält. Wenn zu irgendeinem Zeitpunkt der Auditor Information der Gruppe gegenüber vertuscht oder diese in irgendeiner Weise beeinflusst, wird etwas von diesem Engramm weiter bestehen. Und hier tritt tatsächlich eine Situation ein, bei der das Engramm in einem Zustand der Restimulation belassen wird, in dem es mehr Schaden anrichten kann, als möglich gewesen wäre, wenn es nie gelaufen worden wäre. Die Auditoren der Gruppe müssen in den Idealen, dem Grundprinzip und der Ethik der Gruppe vollständig geschult sein und ihre Integrität darf von der Gruppe nicht in Frage gestellt sein. Der ganze Grundton des Gruppenauditors ist Ehrlichkeit und Aufrichtigkeit – unbeeinflusste, unge-

schminkte und nicht zurückgehaltene Daten. Auf diese Weise kann gute Auditingarbeit geleistet werden. Der Auditor der Gruppe findet heraus was der Gruppe angetan wurde und auditiert es. Es besteht keine Notwendigkeit eines dieser Engramme immer wieder durchzugehen, außer die Information für die Einsicht aller gründlich und kompetent offen zu legen und allen Gruppenmitgliedern die Möglichkeit zu bieten, jene Informationen nach Belieben zu erörtern. Die Gruppe selbst mag dann über bestimmte Handlungen entscheiden. Aber solange die Gruppe selbst die Entscheidung trifft, nicht ein Einzelner oder nur wenige Individuen in der Gruppe, entsteht kein Engramm.

Von einer Bestrafungsmaßnahme, die im Wissen und in Übereinstimmung mit der ganzen Gruppe stattfindet und von dieser ganzen Gruppe auferlegt wird, kann man nicht sagen, dass sie Engramme erzeugt, solange diese Bestrafungsmaßnahme nicht aus dem Rahmen des Grundprinzips, der Ideale und der Ethik der Gruppe selbst fällt. Mit anderen Worten, eine Bestrafungsmaßnahme, die von allen Individuen einer Gruppe ergriffen und von allen Individuen der Gruppe verstanden wird, erzeugt kein Engramm. Bestrafungsmaßnahmen, die von einem Individuum in der Gruppe ohne das Verstehen oder die Zustimmung anderer Gruppenmitglieder getroffen werden, werden ein Lock oder ein Engramm erzeugen.

Die Zähigkeit und Unverwüstlichkeit der Ideale, der Ethik und des Grundprinzips einer Gruppe – sozusagen die Gruppe selbst – sind enorm und sollten auf keinen Fall unterschätzt werden. Eine Gruppe kann sich auf die schwierigsten Unternehmungen einlassen, die voll von allen Möglichkeiten sein könnten, schmerzliche Momente zu schaffen. Aber solange verstanden wird, dass das Herausgeben von Anordnungen – wann immer ein Notlagestatus auftritt und ein ausgewähltes Gruppenmitglied willkürliche Anordnungen herausgibt, um Notlagen in den Griff zu bekommen – verfolgt werden muß, um das Engramm zu finden und zu laufen –

kann die Gruppe unter keinen Umständen irgendeinen dauerhaften Schaden davortragen, außer irgendeinem Schaden, der im tatsächlichen Konflikt selbst entstanden sein mag und dieser Schaden beträfe nicht die Ideale und die Ethik, sondern die Individuen und MEST in der Gruppe.

Eine Gruppe setzt sich aus Theta und MEST zusammen. Sie hat einen analytischen Verstand und einen reaktiven Verstand. Das Theta in der Gruppe besteht aus den Idealen, dem Grundprinzip und der Ethik der Gruppe. Das MEST der Gruppe besteht nicht aus dem Verstand der Einzelnen, sondern aus den Körpern der Individuen der Gruppe sowie dem Eigentum und dem Raum und der Zeit, welche die Gruppe besitzt. Der analytische Verstand besteht aus der beschlossenen, völlig umfassenden Anschauung aller Gruppenmitglieder und ihren Anstrengungen und Handlungen, diese Gruppe zu aktivieren und in Gang zu halten. Der reaktive Verstand der Gruppe liegt sozusagen in den Handlungen jener Individuen, die zwecks Notlagestatus während einer Notlage eingesetzt wurden. Das heißt, der reaktive Verstand setzt sich aus der Gesamtheit der Engramme der Gruppe zusammen.

Die Gruppe wird nur insoweit wachsen und gedeihen, wie keine Engramme vorhanden sind. Sie sollte Engramme nicht fürchten. Sie sollte nur die Tatsache fürchten, dass die Engramme nicht auditiert und ausgelaufen werden könnten.

Das Prinzip der Einführung eines Willkürfaktors sollte von einer Gruppe sehr gut verstanden werden. Wegen einer Notlage oder irgendeines vergangenen Engramms könnte es vielleicht innerhalb der Gruppe oder in ihrer Umgebung Quellen von ständigen willkürlichen Anordnungen geben. Ein Willkürfaktor ist eine Anordnung oder ein Befehl, der in die Gruppe in dem Bemühen Einzug hält, einen bestimmten Schaden abzuwenden, welcher der Gruppe zustoßen mag oder in dem Bemühen, durch eine Periode der Notlage und des Zeitdrucks für eine bestimmte Aktion zu kommen. Nachträgliche Willkürfaktoren, die nicht während Perioden der

Notlage von irgendeinem Gruppenmitglied herausgegeben werden, können als Locks oder Dramatisierungen der Engramme der Gruppe angesehen werden. Jedes Mal, wenn ein Willkürfaktor eingeführt wird hat das den Effekt, dass das Grundprinzip und die Tonstufe der Gruppe insgesamt vermindert wird und das führt zu der Notwendigkeit, zwei oder drei weitere Willkürfaktoren einzuführen, von denen jede wiederum verschiedene weitere Willkürfaktoren notwendig macht, bis es ein ganzes Netzwerk von Willkürfaktoren gibt, die eigentlich ein Grundübel zu beseitigen suchten. Nach kurzer Zeit ist die Situation derart komplex, dass es sehr schwierig wird den zentralen Punkt der Abweichung aufzudecken. Jede willkürliche Anordnung kann nicht nur als ein Lock oder eine Dramatisierung eines Gruppenengramms in Betracht gezogen werden, sondern ist ein Lock oder eine Dramatisierung eines Gruppenengramms. Das wird durch Folgendes verdeutlicht: Jeder anhaltende Strom von Willkürfaktoren sind Dramatisierungen eines Engramms in der Gruppe und das Lock ist jene Turbulenz, die durch die Herausgabe des Willkürfaktors geschaffen wird. Mit anderen Worten, das Engramm bewirkt eine Dramatisierung, indem es ein Individuum dazu veranlaßt einen Willkürfaktor herauszugeben und die Herausgabe dieses Willkürfaktors erzeugt dann ein Lock auf dem ursprünglichen Engramm. Natürlich laden solche Herausgaben dieses Engramm übermäßig auf.

Eine wahre Gruppe besitzt Ideale, Ethik und ein Grundprinzip sowie eine Dynamik, um ihre Ideale und ihr Grundprinzip gemäß dem Ethik-Standard fortzuführen, den sie gewählt hat. Genau wie der analytische Verstand seine einzelnen Zellen im Körper schützt, so schützt eine Gruppe die Individuen innerhalb ihrer Mitgliedschaft. Die Individuen der Gruppe unterstützen diese, genau wie die Zellen arbeiten, um den Körper und den analytischen Verstand zu unterstützen. Der wahre analytische Verstand ist die Zusammensetzung von analytischem Denken der Gruppenmitglieder, entsprechend dem Grundprinzip und der Ethik geleitet, auf denen beruhend die Gruppe zunächst gegründet wurde oder den die Gruppe

zu einer Kultur entwickelt hat. Die Aberrationen der Gruppe selbst setzen sich nicht aus individuellen Aberrationen der Gruppenmitglieder zusammen. Mit anderen Worten, es ist nicht nötig alle Gruppenmitglieder zu klären, um eine geklärte Gruppe zu haben. Die Gruppe kann jedoch durch die individuellen Aberrationen ihrer Mitglieder beeinträchtigt werden. Die optimale Gruppe könnte danach erst erreicht werden, wenn alle Individuen in ihr geklärt sind und die Gruppe selbst geklärt ist. Aber eine Gruppe könnte als ein ganz hervorragender Release tätig, absolut effektiv und nahezu Clear sein, sogar wenn jedes Individuum in ihr aberriert wäre.

Das erste Recht einer jeden wahren Gruppe ist zu überleben. Das Ziel der Gruppe ist, MEST zu erobern und zu benutzen und MEST gegen MEST arbeiten zu lassen.

Alle Gruppen müssen Ziele haben. Nur die Minderung der Ziele der Gruppe oder des Erreichens aller Ziele der Gruppe kann den Niedergang der Gruppe oder ihrer Individuen bewirken. Es ist daher für jede Gruppe notwendig eine Reihe postulierter Ziele zu haben, die fortwährende Ziele sind – ein höheres Ziel zu haben, das nicht im Handumdrehen erreicht werden kann, aber auch kleinere Ziele zu haben, die in Richtung der größeren Ziele gehen, die wiederum in Richtung übergeordneter großer Ziele gehen.

Die Gruppe hat das uneingeschränkte Recht die Hilfe, das Leben oder (im weiteren Sinne) die Energie und Hingabe eines jeden Mitglieds der Gruppe zu fordern. Jedes Gruppenmitglied hat das Recht die äußerste und höchste Ebene der Ideale, des Grundprinzips und der Ethik der Gruppe zu verlangen und darauf zu bestehen, dass diese gewahrt werden. Eine wahre Gruppe schuldet ihren einzelnen Mitgliedern deren Auskommen und eine Chance für ihre künftigen Generationen. Die Mitglieder dürfen der Gruppe nicht deren Recht absprechen zu expandieren und fortzubestehen, sondern müssen dazu voll und ganz beitragen.

Ein Individuum hat das Recht zur Gruppe beizutragen und die Gruppe hat das Recht, von jedem Individuum zu erwarten, dass es nach seinen besten Fähigkeiten und Kräften zu ihr beiträgt. Der Einzelne hat das Recht zu erwarten, dass ein Beitrag von der Gruppe für ihn geleistet wird und dass die Gruppe ihn schützt, soweit es in der Erhaltung der Gruppe möglich ist und die Gruppe ihre Ziele erreichen kann.

Eine Gruppe wird sich genau im Verhältnis dazu verschlechtern, wie viele Engramme und Locks sie erhält und sie wird im Verhältnis zur Anzahl der Engramme und Locks, die aus ihr entfernt werden, wieder aufleben.

Nie zuvor in der Geschichte der Welt gab es eine Gelegenheit für Gruppen, sich selbst zu rehabilitieren und sich selbst von der anhaltenden Verkettung von Willkürfaktoren zu befreien, da sie nicht darüber Bescheid wußten. So konnte jede Gruppe, die einmal ins Leben gerufen wurde, danach nur noch eine enger werdende Abwärtsspirale erfahren. Wenn man diesen Grundsätzen folgt, gibt es keinen Grund, warum die Tonstufe der Gruppe nicht stetig ansteigen kann, oder, wann immer sie gedrückt ist, auf der Tonskala wieder nach oben gebracht werden kann. Frühere Schriftsteller stellten fest, dass der Höhepunkt der Gruppe der Augenblick war, als sie gebildet wurde. Zu diesem Zeitpunkt waren ihre Ideale, ihre Ethik und ihr Grundprinzip intakt. Man kann leicht sehen, dass dies in der Vergangenheit der Fall war, aber man kann auch sehen, dass die Ideale, das Grundprinzip und die Ethik der Gruppe verbessert werden können. Daher kann ihre Tonskala nun von diesem Augenblick der Gründung an nach oben gehen. Ferner können Notlagestatus erreicht und angetroffen werden. Individuen können das Kommando über verschiedene Funktionen der Gruppe für diese Notlagezustände übernehmen, die Engramme der Gruppe können danach aussortiert und aufgelöst – mit anderen Worten, auditiert – werden.

Wir haben hier die Gelegenheit eine Gruppe zu haben, die leicht geklärt werden kann, da sie sehr jung ist und die danach Clear bleiben kann, einfach dadurch, dass sie von einem Auditor für die Gruppe auditiert wird. Die Tonstufe dieser Gruppe kann sich deshalb nicht verschlechtern. Die Gruppe kann nicht in einen solchen Zustand wie denjenigen hinabsinken, den wir in anderen Gruppen und Nationen beobachten.

Die Fähigkeit der Gruppe MEST zu erobern, ist messbar anhand der Menge an analytischem Denken, das in der Gruppe vorhanden ist, anhand der Ideale, Grundprinzipien, Ethik und Dynamiken der Gruppe. Dies sind Theta-Funktionen. Sie sind Funktionen des analytischen Verstandes. Eine Gruppe, die aufgrund dieser Prinzipien errichtet wird und bei der dieser Klärungsprozeß aktiv ist, zeigt sich im Vergleich zu anderen menschlichen Gruppen wie ein Clear zu einem Psychopathen. Denn beinahe alle Gruppen in der heutigen Welt sind ernsthaft psychotisch. Um eine geklärte Welt zu bekommen, ist es für die Dianetik Gruppe in erster Linie notwendig, sich selbst als Auditor für andere Gruppen in der Welt zu ernennen oder sich eine Ernennung dafür zu beschaffen. Auf diese Weise kann sie nicht anders, als erfolgreich sein.

Die einfache Aktion, diese Lehren wirksam werden zu lassen, sollte an sich das Überleben der Gruppe und ihre Eroberung des übrigen MESTs garantieren, da diese Gruppe keine Kontrolle oder keinen willkürlichen Kontrollnutzen über die anderen Gruppen in der Welt anstrebt. Sie möchte nur, dass diese Clear sind, damit dann die gesamte Menschheit ihr Recht auf Eroberung fortsetzen kann, zu der sie bestimmt ist.

Wenn wir davon ausgehen, dass eine Hauptmission von Theta die Eroberung von MEST ist, sehen wir somit unmittelbar, dass das Individuum dies in jeder seiner vier Dynamiken haben muß. Auf der Ersten Dynamik hat das Individuum das vorrangige Ziel, als Individuum MEST zu erobern. Es erobert MEST für sich selbst als Individuum. Theta, das dieses Ziel hat und sich selbst harmonisch

an MEST angepaßt hat, erobert dann mehr MEST. Man sieht gleich, dass durch diese Absicht schnell eine enger werdende Abwärtsspirale einsetzt, wenn MEST beginnt, das Individuum schneller zu bezwingen, als Theta MEST bezwingt und auf lange Sicht wird Theta aus dem Organismus hinausgedrängt und das bedeutet Tod. Es gibt demnach einen erheblichen Widerstand auf Seiten des Individuums gegen die Überwältigung durch MEST oder dagegen, als MEST betrachtet zu werden oder als MEST benutzt zu werden, da dies offensichtlich Tod oder ein Stückchen Tod bedeutet. Mit anderen Worten, die Eroberung des Individuums geht in Richtung Tod des Individuums. Um erfolgreich zu sein, muß das Individuum also spüren, dass es dabei ist, MEST ZU erobern oder dass es potenziell in der Lage ist, MEST ZU erobern. Wenn es anderweitig überzeugt ist, ist es schon in die enger werdende Abwärtsspirale geraten – wo es von MEST überwältigt wird, so dass viel Theta ihm schon genommen wurde.

Auf der Zweiten Dynamik erobert das Individuum zukünftiges MEST, womit für Theta ein Weg zur Eroberung in der Zukunft gesichert ist. Dafür bedarf es sowohl des Geschlechtsakts als auch der Kinder. Wenn man die zukünftige Eroberung von MEST sicherstellen will, ist es notwendig sicherzustellen, dass seine Kinder MEST erobern können.

Auf der Dritten Dynamik hat das Individuum das Gefühl, dass es bei der Eroberung von MEST Hilfe leistet. Eine sehr schnelle Überprüfung davon wird entsprechend zeigen, dass kein Individuum allein, ohne die Unterstützung irgendeiner anderen Lebensform, MEST erobern könnte. Das Leben ist so aufgebaut, dass eine schrittweise Eroberung notwendig ist. Zuerst die Flechten und Moose, dann anderes zelluläres Leben, dann Zellen, die sich zu Organismen bilden und so weiter, was eine Kette von Eroberung ins Jetzt ergibt und dem einzelnen Menschen erlaubt, MEST zu erobern. Hier haben wir die Evolutionskette. Sie verläuft nicht entlang der MEST-Zeit, sondern besteht im Jetzt und geht kontinuier-

lich im Jetzt weiter. Anstelle von Evolution haben wir eine abgestufte Skala von Theta bei der Eroberung von MEST im Jetzt. Bis zum Punkt einer analytischen Ebene besteht das festgelegte Schema darin, eine analytische Ebene für die größere Eroberung von MEST ZU ermöglichen. Es gibt eine abgestufte Skala der Eroberung im Jetzt, durch die der einzelne Mensch in der Lage ist, eine viel größere Sphäre zu erobern, indem er durch die niedrigeren Formen von Theta plus MEST oder Leben, unterstützt wird. Hier sehen wir einen brauchbaren Aktionsplan, wie er durch Theta im Zusammenwirken mit MEST entwickelt wurde. Deshalb kann man sehen, dass das Individuum ohne beträchtliche Unterstützung seitens anderer Lebensformen und ohne die Unterstützung anderer Individuen seiner eigenen Spezies MEST nicht erobern kann. Daher ist auf dieser Ebene die Eroberung von MEST eine Gruppenaktion.

Auf der Vierten Dynamik kann man erkennen, dass sich die Menschheit selbst gegenseitig unterstützen kann, solange sie sich als Art an der Eroberung von MEST beteiligt. Wenn jemand den Austausch von Ideen unter den Menschen von Gruppe zu Gruppe beobachtet, sieht er sofort, dass jede Gruppe der Menschheit zum einen oder anderen Zeitpunkt von einer anderen Gruppe der Menschheit unterstützt wird. Daher gibt es eine umfassende Eroberung von MEST durch die Menschheit.

Auf der Fünften Dynamik sieht man, dass sich das Leben mit der Eroberung von MEST befaßt und dass das Individuum bei der Eroberung von MEST nicht erfolgreich sein kann, es sei denn, es betrachtet seinen Anteil an der Eroberung als eine Unterstützung des ganzen Lebens zur Eroberung von MEST und die Eroberung allen Lebens als Unterstützung für seine eigene Eroberung. Das gilt für die Gruppe und für die Menschheit insgesamt, ebenso für die Zukunft.

Auf der Sechsten Dynamik findet eine Eroberung von MEST als eine ihrer Faktoren die Notwendigkeit MEST zu besitzen. Deshalb

ist bei der Eroberung von MEST eine Erhaltung von MEST selbst in gewissem Grad notwendig.

Auf der Siebten Dynamik stellt man fest, dass Theta bei der Eroberung von MEST notwendig ist. Der Mensch könnte ohne Theta und ohne eine Beachtung der Erfordernisse und Notwendigkeiten von Theta (mit anderen Worten, ohne die Beachtung der Naturgesetze von Theta und die Bewahrung dieser Naturgesetze von Theta) auf keiner der Dynamiken sehr erfolgreich sein. Es ist nicht nur möglich, sondern wahrscheinlich, dass ein ganzes Aufgebot an Wahrnehmungseindrücken von Theta selbst vorhanden ist, ähnlich den Wahrnehmungseindrücken des Menschen gegenüber MEST. Daher könnte man annehmen, dass der Mensch eine Wahrnehmungslinie zu Theta besitzt, so wie wir bereits wissen, dass er Wahrnehmungseindrücke von MEST hat. So könnte man der Ansicht sein, dass es zuerst Theta gibt, dann Lambda, welches das Leben selbst ist, und dann gibt es Phi, welches MEST ist – der Mensch, der im Zentrum zwischen Theta und Phi steht, muß natürlich MEST Beachtung schenken. Der Mensch hat bisher die Naturgesetze von MEST beobachtet. Jetzt entdeckt er gerade einige Naturgesetze von Theta. Daher ist er ein Weg zur Eroberung. Man könnte sogar annehmen oder sagen, dass jenes Theta, das in ihm steckt, das ist, was man die menschliche Seele genannt hat und dass diese sich beim Tod zurückzieht, da es wahrscheinlich ebenso eine Erhaltung von Theta wie von MEST gibt.

Man kann daraus ersehen, dass wir hier eine Wechselwirkung von Theta und MEST haben. MEST weist eine natürliche heftige Gegenreaktion gegenüber Theta auf – eine Verwicklung und Verwirrung mit Theta – da MEST selbst Chaos ist, wie auch immer seine Naturgesetze lauten mögen. Daher kann MEST das Theta blindlings und ruppig aus dem Leben befördern. MEST kann demnach, wenn es dem Geschäft des Lebens eine physikalische Kraft hinzufügt, als Engramm absolut zu viel Macht im Individuum gewinnen und so die Naturgesetze von MEST durcheinander bringen,

indem das Individuum diese durch die Naturgesetze von Theta ersetzt, die in erster Linie auf Vernunft beruhen.

Dadurch können wir sehen, dass ein Individuum immer dann von zu viel MEST beeinflusst wird, wenn es anfangs, eine Fehlrichtung mit anderen Dynamiken zu haben, was von ihm (verwickelt wie bei Engrammen) fälschlicherweise für Theta gehalten wird, obwohl es sich tatsächlich um die Gewalt von MEST handelt. Deshalb wird das Individuum versuchen, sich selbst mit Gewalt zu leiten oder sich selbst mit Gewalt statt mit Vernunft in den Griff zu bekommen. Zusätzlich dazu wird es versuchen seine Kinder zu besitzen und zu erobern, statt sie als Punkte der Eroberung für die Zukunft aufzubauen. In der Gruppe wird es (wenn es sehr aberriert ist) versuchen, die Gruppe selbst als MEST zu betrachten und die Gruppe zu erobern, wogegen natürlich von den Individuen der Gruppe intensiver Widerstand geleistet wird. Ihre Eroberung treibt sie in Richtung der enger werdenden Abwärtsspirale in Richtung Tod. Gleichmaßen können die Bemühungen der Menschheit gestört werden, wann immer ein Individuum in der Menschheit so durch und durch von MEST beeinflusst wird und so von MEST in Aufruhr versetzt wird, dass es die Menschheit als MEST oder irgendeine Gruppe der Menschheit als MEST ansieht und so einen Teil dieser Gruppe erobert. Zusätzlich ist die Eroberung von MEST, wie in der Fünften Dynamik, die Hauptabsicht. Aber es ist auch möglich, dass MEST selbst beim Individuum oder bei der Gruppe oder der Menschheit eine so große Rolle spielt, dass MEST nicht MEST erobert, sondern einfach mehr Chaos schafft. Die Eroberung von MEST muß in Harmonie mit den Gesetzen von MEST selbst geschehen und kann nur mit der nötigen Einhaltung der Gesetze von MEST stattfinden. Daher kann man MEST nicht in einen noch chaotischeren Zustand versetzen und dann vom Menschen erwarten, dass er diesen chaotischeren Zustand bewältigt, gerade weil er ihn chaotischer und schwerer überwindbar gemacht hat.

Der Beweis für alle diese Dinge ist relativ einfach, denn eine einfache Beobachtung des Menschen bei der Arbeit, eine Beobachtung dort, wo er versagt hat und wo er Erfolg hat, dient dazu, uns viele Beispiele der relativen Wahrheit dieser Postulate zu geben.

Die Verwendung dieser Annahmen gibt dem Menschen eine viel größere Ethik, ein höheres Grundprinzip und ein höheres Ideal. Sie postuliert die ideale politische Gemeinschaft und eine zukünftige Eroberung von MEST – viel großartiger, als man je zuvor erwo-gen hat.

Das Individuum, das Kind, die Gruppe, die Menschheit und das Leben müssen sich jeweils selbst für fähig halten, das tun zu können, was für die Eroberung von MEST nötig ist. Es gibt eine Parallele zwischen der Betrachtung und der Wirklichkeit. Es liegt innerhalb dieses Bereiches, wie in diesem Satz beschrieben, dass wir auf die tiefste Bedeutung von Realität stoßen. Die Betrachtung muß nicht nur mit den Naturgesetzen von Theta, sondern auch von MEST übereinstimmen. Und darin besteht das größte Grundprinzip.

Daher kann man sofort sehen, dass ein autoritäres System scheitert und dass gemeinschaftliches Streben sofort Aussicht auf vollen Erfolg hat. Es ist anzunehmen, dass wir hier die Werkzeuge haben, mit denen der Mensch eine größere Größe erreichen kann als je zuvor.

ÜBER DEN AUTOR

Lafayette Ronald Hubbard wurde am 13. März 1911 in Tilden, Nebraska, geboren. Seine Kindheit verbrachte er auf einer Rinderfarm in Montana.

Durch den Umzug der Familie in den Fernen Osten bekam Hubbard schon sehr früh die Gelegenheit sich mit östlichen Philosophien zu beschäftigen. Sein wohlhabender Großvater ermöglichte ihm Asien zu bereisen und seinen Horizont zu erweitern. Die Eindrücke, die er in dieser Zeit als Jugendlicher dort sammelte, prägten ihn nachhaltig.

Sein unbändiger Forschergeist und sein großer Wissensdurst trieben ihn Zeit seines Lebens an. Zentrales Thema war immer die Natur des Menschen verstehen zu wollen und die Gesetzmäßigkeiten in seinem Verhalten zu analysieren, um Rückschlüsse darauf zu ziehen, wie man geistige Barrieren beseitigen könnte, um dem Menschen vollen Zugriff auf seine Fähigkeiten zu ermöglichen.

Mit 19 Jahren kehrte Hubbard zurück nach Amerika und studierte an der Washington Universität. Unter anderem belegte er dort einen der ersten Kurse über Nuklearphysik. Seinen Lebensunterhalt als Student verdiente er als Schriftsteller, doch seine Leidenschaft galt weiterhin der Erforschung des menschlichen Verstandes.

Die Zeit des 2. Weltkriegs ging auch an ihm nicht spurlos vorbei. 1944 wurde er zu den Philippinen abkommandiert. Die Verletzungen, die er bei seinem Einsatz erlitt, vertieften nur seine Forschungen und hielten ihn nicht von seinen Vorhaben ab. Ganz im Gegenteil nutzte er seinen eigenen Zustand dazu, die Methoden an denen er arbeitete, auf den Prüfstand zu stellen und seine eigene körperliche und seelische Gesundheit wiederherzustellen.

1950 gab er das Buch "Dianetik, die moderne Wissenschaft der geistigen Gesundheit" heraus, ein Buch über die Anatomie des menschlichen Verstandes mit genauen Anleitungen zur Behandlung von traumatischen Erlebnissen. Ein Meilenstein. In diesem Werk legte er die Ergebnisse seiner fast 20-jährigen Forschungsarbeit dar und präsentierte gleichzeitig eine Arbeitsmethode, die für jeden anwendbar ist. Das Buch wurde ein großer Erfolg.

Um weitere Forschung zu betreiben entstand die Dianetik-Forschungsstiftung, die den Weg ebnete zu Scientology, einer Weiterentwicklung von Dianetik, gewidmet der Verbesserung der eigenen Fähigkeiten des Menschen. Dianetik und Scientology boomten und überall entstanden Gruppierungen, die mit diesen Methoden arbeiteten. Im Laufe der Jahre entstand ein weltweiter Verband, die Scientology-Kirche. Die Zusammenarbeit mit Organisationen, die Scientology zur Manipulation von Menschen nutzen wollten, lehnte Hubbard ausdrücklich ab. Sein Ziel war es einen für jeden Menschen gangbaren Weg zu entwickeln, der zu Freiheit von unerwünschten geistigen Barrieren, zur Kernnatur jedes einzelnen führen sollte. Es ging nicht darum einen perfekten Menschen zu schaffen, sondern jedem zu ermöglichen, er selbst zu sein.

1966 zog sich Hubbard aus den offiziellen Aufgaben der Scientology-Kirche zurück, um sich ganz auf seine Forschungstätigkeit zu konzentrieren. Er übertrug immer mehr Verantwortung auf Stellvertreter, was letztendlich zur Unterminierung seiner Organisation führte.

Die Abwesenheit Hubbards in der Führungsebene hatte schlimme Auswirkungen. Ein schleichender Prozeß begann, der in Veränderungen der Methoden, immer höheren Preisen, immer stärkeren Restriktionen für Mitglieder gipfelte. Ende der 70er bis Mitte der 80er wurden viele hochausgebildete Praktizierende entweder von der Scientology-Kirche ausgeschlossen oder sie verließen selbst die Organisation, die ihnen viele Jahre geistige Heimat gewesen war.

1984 schließlich gründete Capt. Bill Robertson die "Freie Zone", einen Verbund von Scientologen, die frei und ohne die Kontrolle der Scientology-Kirche die ursprünglichen Methoden von Hubbard für sich und andere anwenden wollten. Ein freundschaftlicher Verbund ohne Hierarchien, sondern als Netzwerk gestaltet. Die Ron's Org ist innerhalb dieses Verbundes eine Gemeinschaft, die weltweit arbeitet, um Menschen mit dem von Hubbard entwickelten Weg zu mehr geistiger Freiheit und Selbstbestimmung zu führen.

Hubbard war in diesen letzten Jahren nicht mehr in Erscheinung getreten, die Verbindung zu ihm war abgerissen. Seine Todesursache und das Todesjahr sind nicht wirklich bekannt. Wahrscheinlich ist er in den 70er Jahre verstorben, die Scientology-Kirche beziffert sein Todesjahr mit 1986.

Wie um jede wichtige Persönlichkeit, die Fortschritt und Veränderung gebracht hat, ranken sich auch um L. Ron Hubbard viele Mythen und Legenden. Wer nicht Daten aus erster oder zweiter Hand hat, kann eigentlich nicht beurteilen, was daran wahr oder falsch ist.

Aber ist das wirklich wichtig? Hubbard hat uns einen riesigen Schatz an Wissen geschenkt, den es gilt, zu nutzen.

Wie schreibt er so treffend:

"Das erste Prinzip meiner Philosophie lautet, dass Weisheit für jeden da ist, der den Wunsch hat, danach zu streben. Sie ist gleichermaßen die Dienerin des Bürgers wie des Königs und sie sollte nie mit ehrfürchtigem Schaudern betrachtet werden.

Das zweite Prinzip meiner eigenen Philosophie lautet, dass man sie anwenden können muß.

Das dritte Prinzip lautet, dass jegliches philosophische Wissen nur dann wertvoll ist, wenn es wahr ist und wenn es funktioniert.

Seine Absicht war, dass dieses Wissen wirklich verwendet wird, zum Wohle aller.

"Denn ich kenne keinen Menschen, der irgendein Monopol auf die Weisheit dieses Universums hat. Sie gehört denjenigen, die sie benützen können, um sich selbst und anderen zu helfen."

GLOSSAR

"A.A": Versuchte Abtreibung (Attempted Abortion)

Aberration: Jede Abweichung oder jedes Entfernen vom rationalen Denken. Gebrauch in Dianetik, um Psychosen, Neurosen, Zwänge und Verdrängungen aller Arten und Stufen zu umfassen.

Analytischer Verstand: Der Verstand, welcher berechnet – das "Ich" und sein Bewusstsein.

Archivar: Der Verstand ist ein gut konstruierter Computer und hat verschiedene Dienstleistungen, eine davon wird "Archivar" genannt. Der Archivar ist der Bankordner und ordnet für beide, die reaktive Engrammbank und die Standardbanken. Wenn er durch den Auditor oder das "Ich" nach einem Datum gefragt wird, wird der Archivar das Datum dem Auditor über das "Ich" aushändigen.

ARK: Ein Wort, das aus den Anfangsbuchstaben von Affinität, Realität und Kommunikation geformt wurde, die zusammen gleichbedeutend sind mit Verstehen (Dies sind die drei Dinge, die zum Verstehen notwendig sind – man muss etwas Affinität dafür haben, es muss zu einem gewissen Grad real sein, und man braucht etwas Kommunikation damit, bevor man es verstehen kann).

ARK-Bruch: Ein plötzliches Abfallen oder Zerreißen der Affinität, Realität und Kommunikation mit oder zu jemand oder etwas, das oft von Missempfindungen oder Dramatisierung begleitet wird. Ein ARK-Bruch ist offensichtlich, wenn eine Person völlig unwillig ist oder es unmöglich findet, mit jemand oder etwas Kommunikation zu betreiben.

ARK-Dreieck: Es wird ein Dreieck genannt, weil es drei miteinander zusammenhängende Punkte hat: Affinität, Realität und, den wichtigsten, Kommunikation. Ohne Affinität gibt es weder Realität noch Kommunikation. Ohne Realität oder eine gewisse Überein-

stimmung sind Affinität und Kommunikation nicht vorhanden. Ohne Kommunikation kann es keine Affinität oder Realität geben. Es ist nichts weiter notwendig, als eine Ecke dieses sehr wertvollen Dreiecks der Scientology zu verbessern, um die verbleibenden zwei Ecken zu verbessern. (Diejenige Ecke, die man am leichtesten verbessern kann, ist Kommunikation: Verbessert jemand seine Fähigkeit zu kommunizieren, so steigert sich zur gleichen Zeit seine Affinität für andere und für das Leben und es erweitert gleichermaßen den Umfang seiner Übereinstimmung.)

Auditor: Das Individuum, das Dianetikverfahren gibt. Auditieren bedeutet "zuhören" und auch "berechnen".

Auditorenkodex: Eine Zusammenstellung von Regeln (was man tun muss und was man nicht tun darf), denen ein Auditor gehorcht, während er jemand auditiert, was sicherstellt, dass der Preclear den größtmöglichen Gewinn aus dem Prozessing, das er erhält, haben wird.

Auslöschen: Bewirken, dass ein Engramm vollständig "verschwindet" durch Wiedererzählen. Zur gleichen Zeit wird es als Erinnerung und Erfahrung erfasst.

Basic: Das erste Engramm auf einer Kette von ähnlichen Engrammen.

Basic-Basic: Das erste Engramm nach der Empfängnis – das Basic aller Ketten, einfach der erste Moment des Schmerzes.

Clear: Der Dianetik-Clear wird nun Release genannt, da ein vollständiger Clear (Scientology) so viel höher ist und vollständiger Clear, was wir heutzutage in Scientology machen, ist vollständig außerhalb eines Vergleichs mit dem, was wir in Dianetik versuchen zu tun. Der Dianetik-Clear war: Ein optimales Individuum, das nicht länger von irgendeinem Engramm beherrscht wird. Der Scientology-Clear ist eine Person, die wissentlich und willentlich Ursache über mentale Masse, Energie, Raum und Zeit in Bezug auf die erste Dynamik (Überleben für das Selbst) sein kann. Ein Scien-

ology-Clear ist ein Wesen, das diesen Zustand durch das Abschließen des Clearingkurses erreicht hat und durch die Qualifikationsabteilung als Clear erklärt wurde. Dianetik war der Weg vom aberrierten oder aberrierten und kranken Wesen zu einem fähigen Wesen. Scientology ist der Weg vom menschlichen Wesen zu totaler Freiheit und totalem Sein.

Dämon: Ein Umgehungsschaltkreis im Verstand, Dämon genannt, weil die Menschen ihn lange Zeit so verstanden haben. Wahrscheinlich ein elektronischer Mechanismus.

Dianetik: Bedeutet durch das Denken oder den Verstand. Als ein Thema ist es das Gebiet, welches nur die Dynamiken von eins bis vier beinhaltet.

Dynamik: Der Drang, Trieb und Zweck des Lebens – ÜBERLEBE! – in seinen acht Manifestationen.

Die **erste Dynamik** ist der Drang zum Überleben als Selbst.

Die **zweite Dynamik** ist der Drang zum Überleben von Kindern durch Sex. Diese Dynamik hat tatsächlich zwei Teile. Die zweite Dynamik (a) ist der Geschlechtsakt selbst, und die zweite Dynamik (b) ist die Familieneinheit einschliesslich des Aufziehens von Kindern.

Die **dritte Dynamik** ist der Drang zu Überleben durch eine Gruppe von Individuen oder als eine Gruppe. Jede Gruppe oder jeder Teil einer gesamten Klasse könnte als Teil der dritten Dynamik angesehen werden. Die Schule, der Club, das Team, die Stadt, die Nation sind Beispiele für Gruppen.

Die **vierte Dynamik** ist der Drang zum Überleben durch die gesamte Menschheit und als gesamte Menschheit.

Die **fünfte Dynamik** ist der Drang zum Überleben durch Lebensformen, wie Tiere, Vögel, Insekten, Fische und Pflanzen, und ist der Drang, als solche zu überleben.

Die **sechste Dynamik** ist der Drang zum Überleben als das physikalische Universum und hat die Teile Materie, Energie, Raum und Zeit, aus welchen wir das Wort MEST ableiten.

Die **siebte Dynamik** ist der Drang zum Überleben durch geistige Wesen oder als ein geistiges Wesen. Alles Geistige, ob mit oder ohne Identität, würde unter die siebte Dynamik fallen. Eine Unterabteilung dieser Dynamik sind Ideen und Konzepte wie z.B. Schönheit und der Wunsch, durch diese zu überleben.

Die **achte Dynamik** ist der Drang zum Überleben durch ein Höchstes Wesen, oder genauer gesagt Unendlichkeit.

Einrasten: Der Augenblick, in dem eine frühere Aufregung oder ein schmerzhaftes Geschehnis restimuliert wird.

Engramm: Jeder Augenblick von größerer oder kleinerer "Bewusstlosigkeit" auf Seiten des analytischen Verstands, was dem Reaktiven Verstand erlaubt aufzuzeichnen; Der vollständige Inhalt dieses Momentes mit allen Wahrnehmungen. Ein mentales Eindrucksbild einer Erfahrung, das Schmerz, Bewusstlosigkeit und eine wirkliche oder eingebildete Bedrohung des Überlebens enthält.

Engrammbank: Der Lagerplatz, wo Engramme mit all ihren Wahrnehmungen aufgezeichnet und aufbewahrt werden und von wo Engramme auf den analytischen Verstand und den Körper einwirken.

Engrammbefehl: Jeder Satz, der in einem Engramm enthalten ist.

Erinnerung: Alles Wahrgenommene wird in der Standard-Gedächtnisbank aufbewahrt und kann durch den analytischen Verstand zurückgerufen werden.

Exteriorisation: Der Zustand des Thetans, außerhalb seines Körpers zu sein. Wenn dies geschieht, erreicht die Person die Gewissheit, dass sie sie selbst ist und nicht ihr Körper.

Festhalter: Jeder Engrammbefehl, der bewirkt, dass ein Individuum in einem Engramm verbleibt, wissentlich oder unwissentlich.

Grundzone: Die Zeitspur von der ersten Aufzeichnung auf der Zeitspur der Spermien- oder Eizelle bis zur ersten ausbleibenden Menstruation der Mutter.

Gruppiierer: Ein Engrammbefehl, der die Zeitspur oder die Geschehnisse auf ihr so verwickelt, dass die Zeitspur verkürzt erscheint.

Ketten: Jede Reihe von Geschehnissen in der Engrammbank, die ähnlichen Inhalt haben.

Ladung: Schädliche Energie oder Kraft, die im reaktiven Verstand angehäuft und gespeichert ist. Sie resultiert aus den Konflikten und unangenehmen Erlebnissen, die eine Person gehabt hat (Auditieren entlädt diese Ladung, so dass sie nicht mehr da ist und den Menschen nicht mehr beeinflussen kann).

Line Charge: Eine längere Periode von unkontrolliertem Gelächter oder Weinen, welche mehrere Stunden dauern kann. Einmal begonnen kann eine Line Charge verstärkt werden, indem der Auditor irgendein Wort oder einen Satz einwirft. Die Line Charge signalisiert normalerweise die plötzliche Befreiung einer grossen Menge Ladung und bewirkt eine bemerkenswerte Veränderung im Fall.

Missweiser: Jeder Engrammbefehl, der bewirkt, dass der Preclear sich in einer Art oder Richtung auf der Zeitspur bewegt, die den Anweisungen des Auditors oder den Wünschen des analytischen Verstands des Preclears entgegengesetzt ist.

Monitor: Dies könnte das Zentrum des Bewusstseins der Person genannt werden. Es ist unter Kontrolle des analytischen Verstands.

Perceptic: Jede Sinnesbotschaft, wie Sehen, Hören, Riechen usw.

Preclear: Jede Person, die mit Dianetik-Prozessing angefangen hat.

Prozessing: Die Aktion oder Aktionen, nach den Regeln technischer Disziplinen und Richtlinien von Scientology und Dianetik, die dem Preclear einen Prozess liefern, um ihn auszurasten oder zu befreien.

Rausschmeißer: Jeder engrammatischer Befehl, welcher, wenn der analytische Verstand sich ihm auf der Zeitspur nähert, bewirkt, dass die Person sich wieder in Richtung Gegenwart bewegt.

Reaktiver Verstand: Der Teil des Verstands einer Person, der auf einer Stimulus-Reaktions-Basis arbeitet (wenn er einen gewissen Reiz erhält, gibt er eine bestimmte Reaktion), der nicht unter ihrer willentlichen Kontrolle ist und welcher Kraft und Befehlsgewalt über ihr Bewusstsein, ihre Absichten, Gedanken, über ihren Körper und ihre Handlungen ausübt. Er besteht aus Engrammen, Secondaries und Locks.

Release (Befreiter): Eine Person, die befreit von und nicht beeinflusst durch ihren Reaktiven Verstand ist. Es gibt verschiedene Grade von Release. Jeder ist ein verschiedener und getrennter Schritt in Richtung auf totale Freiheit und höheres Bewusstsein – und Fähigkeitsstufen.

Reverie: Ein Zustand, der vom Auditor beim Preclear bewirkt wird als Mittel den Preclear auf seine eigenen Belange und auf den Auditor zu konzentrieren. Der Preclear sitzt bequem in einem ruhigen Raum mit minimalen Wahrnehmungsablenkungen.

Schaltkreis: Ein Teil der Bank einer Person, welcher so auftritt, als ob er jemand oder etwas anderes wäre als diese Person und er spricht entweder zu ihr oder tut aus eigenem Antrieb etwas und kann sogar, wenn er stark genug ist, die Führung einer Person übernehmen, während er arbeitet (Eine Melodie, die einem nicht aus dem Kopf geht, ist ein Beispiel für einen Schaltkreis).

Secondaries: Mentale Eindrucksbilder, die Misseemotionen (eingekapselten Gram, Zorn, Apathie usw.) und wirklichen oder eingebildeten Verlust enthalten. Sie enthalten keinen körperlichen

Schmerz – es sind Momente des Schocks und des Stresses und hängen in ihrer Kraft von früheren Engrammen ab, die durch die Umstände des Secondaries restimuliert worden sind.

Somatik: Dianetischer Ausdruck für Schmerz. Jeder körperlicher Zustand, den man erfährt, wenn man ein Engramm kontaktiert. Der Schmerz einer psychosomatischen Krankheit.

Somatischer Streifen: Die körperliche Aufzeichnung von Schmerz oder Unbehagen jeder Art, der Reihenfolge nach, von der Empfängnis bis zur Gegenwart.

Sonik: Zurückruf durch das Hören vergangener Töne mit dem "geistigen Ohr".

Standard-Gedächtnisbank: Der Aufbewahrungsplatz im Verstand, wo alle bewusst aufgenommenen Daten (Sehen, Hören, Klang, Geruch, organische Empfindung, Bewegungswahrnehmung, Berührungswahrnehmung, ebenso wie vergangene geistige Berechnungen) aufgezeichnet und aufbewahrt werden und von wo sie den analytischen Verstand übermittelt werden. Sie schließt alle Daten bewusster Art ein von der Empfängnis bis "jetzt".

Unterdrücker: Die Zeitspanne des Individuums von der Empfängnis bis zur Gegenwart, auf welcher die Reihenfolge der Geschehnisse seines Lebens liegen.

Valenz: Das unwissentliche Annehmen der Charakteristiken eines anderen Individuums durch ein Individuum.

Vergesser: Jeder Engrammbefehl, der das Individuum glauben lässt, dass es sich nicht erinnern kann.

Verleugner: Jeder engrammatische Befehl, der den Preclear glauben lässt, dass das Engramm nicht existiert.

Vermindern: Ein Engramm frei von Somatik oder Emotion durch Wiedererzählen machen.

Visio: Zurückruf durch das Sehen vergangenen Sehens mit dem "geistigen Auge".

Wiederholungstechnik: Die Wiederholung eines Wortes oder eines Satzes, um Bewegung auf der Zeitspur in ein Engramm hinein zu bewirken, das dieses Wort oder diesen Satz enthält (Wiederholen oder "Abrollen" eines Satzes in einem Engramm, um den Satz zu entladen oder das Engramm zu vermindern ist nicht **Wiederholungstechnik**).

